

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

15. September 1887 - 29. April 1888

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

A.	Das der Anfallhaft	Seite 8. 17.
B.	Der von, der	7. 18. 28.
	Der Beschwert	49.
	Der furcht Frau, die	106. 115.
C.	Der rige	5.
	Der ist, die	57. 62.
D.	Der Lieder	2. 29.
	Der wie mir	16. 64. 69.
	Der fuchs, die	46. 82. 85. 108.
E.	Der, der	14. 22.
	Der von Lieder, das	61. 65. 84.
	Der Lieder	90.
	Der von unser Land	109.
	Der ist nicht selbstständig	110. 111.
F.	Der und der	53. 64. 56. 67.
	Der (Mittler)	96. 97. 98. 99. 100. 101-104.
G.	Der fuchs	1. 4. 21. 25. 73. ^(102, 103)
	Der fuchs	23. 38. 40
	Der fuchs	86. 91.
	Der fuchs	110. 111.
H.	Der fuchs	44. 45.
	Der fuchs, die	57. 62.
I.	Der fuchs von fuchs, die	9.
	Der fuchs, die	10.
	Der fuchs	14. 22.
	Der fuchs	15.
	Der fuchs	71. 79.
	Der fuchs	44. 77.
K.	Der fuchs	13. 30.
	Der fuchs	24. 34.



- L. Rumpfen vor Wundig, der 48. 52.
- Liba im Gefund 11. 16.
- Lüftung, vier 60. 81. 112.
- Ligen, der 95. 107.
- M. Koffinubauer, der 6. 19.
- Merinidbauer, der 35. 37. 41. 55.
- Mernuit, der 46.
- Mersinim Gartelub 57. 62.
- Merin Logold 113.
- N. Nulstikler 27. 33.
- P. Philopoffin, der 49. 59.
- Tröfidant, der 110. 111.
- R. Kalagintan Stübner, der 32. 42.
- Rücker, der 92. 105.
- S. Pulin III. 43. 60.
- Pulzbinitor, der 64. 69.
- Pulwinitor, der 41.
- Portfalter vor Senyveler, der 114.
- T. Hüfter der Majord, der 3.
- U. Uessa Ufer, vier 11. 16.
- U. Wunnsigen Briten 31. 50. 51.
- Wentur Dicker 39. 40.
- Wentur mirer Hüger 41. 49.
- V. Vor Syrot und Kover 12. 47.
- Wurpauer Gintaner Lander, der 14. 27.
- Wurpauer Lander, der 84.
- W. Wundfrit Polerub, der 20. 26.
- Wund Lfer wolt 36.



III
Mitteln Fall 58. 63. 68.

Mittelnfall, Nr 72. 75. 78. 80. 116.

Mittelnfalligen Zählung, Nr 83. 93. 94.

3. Zu neuen Toden und im neuen Stock 88. 89.

Es wurden im Januar 116 Hauptleistungen gegeben,
100 im nördlichen Abbruch, 12 in Abw.,
nammt für Auswärtigen, 4 mit vorkaufener Abw.
nammt.

Als Gast trat auf: Herr Julius Deppe vom Gasthause
in Altenburg am 17. und 19. April 1888 in: Er ist
nicht nördlich (Faurmann), der Präsident (Walter)
Gitarre Moritz, Lyra Fißler (Dr. Hippe.)

Der Ablauf der Saison folgende sind:

Herr Regisseur Oscar Benda, wurde Direktor in Freiburg i. Br.

Frau Margarethe Benda ging nach Berlin, diejenige Frau

Herr Philipp Weger " " Straßburg.

" Friedrich Geissler " " Stettin.

Fräulein Anna Wisthaler " " Bamberg.

" Adele Hübsch " " Gera.

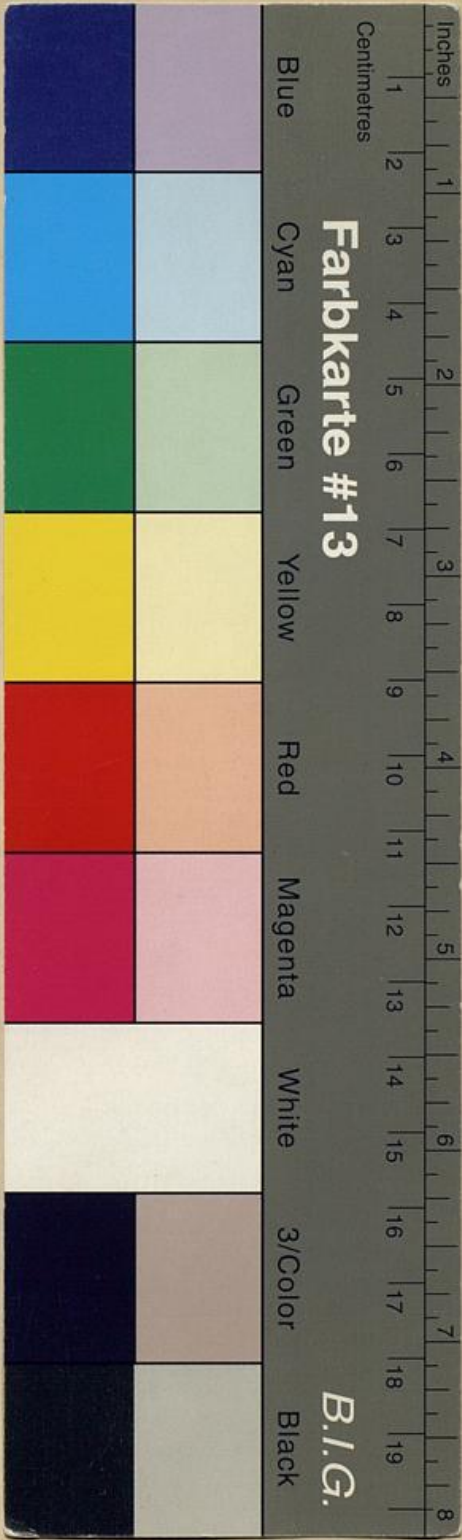
" Margarethe Damm " " Aachen.

" Amanda Link " " Gotha.

" Louise Michael " " Langensalza.

"

e. Stein.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 15. September 1887.

1. Vorstellung im Abonnement.

Zum ersten Male:

Goldfische.

Kunstspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Personen:

Joachim von Felsen, Oberst a. D.	Herr Krähl.
Erich, sein Sohn, Premier-Lieutenant	Herr Basil.
Martin Winter	Herr Eichholz.
Emmy, seine Tochter	Frau Droescher.
Josephine von Böchlaar	Fräul. Walthers.
Wolf von Böchlaar-Benzberg	Herr Droescher.
Mathilde von Koschwitz	Frau Benda.
Hans Roland	Herr Weger.
Stettendorf	Herr Köfert.
von Kallern, Lieutenant	Herr Geißler.
Malwine, Kammermädchen } bei Frau von Böchlaar	Fräul. Peterson.
Otto, Diener	Herr Lübben.
Diener bei Oberst von Felsen	Herr Fried.
Guttmann, Verwalter	Herr Stein.
Johann, Diener bei Winter	Herr Rabben.
Ein Klavierspieler	Herr Brandhorst.
Ballgäste.	

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. Acte Pause von 10 Minuten.

Kraut: Fräul. Hübsch.

Die neuen Zimmer-Dekorationen des 2. und 3. Actes sind von Herrn Hof-Theatermaler W. Mohrmann gemalt.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

2

Sonntag, den 18. September 1887.

2. Vorstellung im Abonnement.

== Anfang 6¹/₂ Uhr. ==

Don Carlos,

Infant von Spanien.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. von Schiller.

Personen:

Philipp II., König von Spanien	Herr Debrient.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin	Fräul. Kuhlmann.
Don Carlos, der Kronprinz	Herr Weger.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Neffe des Königs	Herr Geißler.
Infantin Clara Eugenia	kl. Dannenberg.
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin	Frau Eichholz.
Marquisin von Mondemar, } Damen der Königin	Fräul. Damm.
Prinzessin von Eboli, }	Fräul. Walther.
Gräfin Fuentes, }	Fräul. Grube.
Marquis von Posa, ein Maltheerritter, } Granden von Spanien	Herr Basil.
Herzog von Alba, }	Herr Benda.
Graf von Lerma, Oberster der Leibwache, }	Herr Büttner.
Herzog von Feria, Ritter des Bliehes, }	Herr Droesch.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral, }	Herr Eichholz.
Don Raymond von Taxis, Oberpostmeister, }	Herr Köfert.
Domingo, Beichtvater des Königs	Herr Seydelmann.
Der Großinquisitor des Königreiches	Herr Bernhard.
Der Prior eines Karthäuserklosters	Herr Brandhorst.
Ein Page der Königin	Fräul. Bohné.
Don Ludwig Merlado, Leibarzt der Königin	Herr Stein.
Graf von Cordua, Offizier der Leibgarde	Herr Mummert.
Mehrere Damen und Granden. Pagen. Offiziere. Die Leibwache und verschiedene stumme Personen.	

Anfang 6¹/₂ Uhr.

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Hübsch.

Die neuen Costüme sind von Frau Stein und Herrn Garderobier Stephan gefertigt.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 Uhr. Anfang 6¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

3

Dienstag, den 20. September 1887.

3. Vorstellung im Abonnement.

Die Töchter des Majors.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Franz Hedberg.

Personen:

Major Griß	Herr Krähl.
Stafva, seine Schwester	Frau Dietrich.
Blenda, } seine Töchter	Fräul. Damm.
Lilly, }	Frau Droscher.
Lieutenant Arvid	Herr Köfert.
Harald, Neffe des Majors	Herr Droscher.
Birger, Harald's Studiengenosse	Herr Basil.
Der Pfarrer	Herr Seydelmann.
Träff, Diener des Majors	Herr Eichholz.
Müller-Johannes	Herr Brandhorst.


Das Stück spielt im Hochsommer auf dem Wohnsitze des Majors, zwei Meilen von Upsala.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Süßch.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

4

Donnerstag, den 22. September 1887.

4. Vorstellung im Abonnement.

Goldfische.

Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Personen:

Joachim von Felsen, Oberst a. D.	Herr Krähl.
Erich, sein Sohn, Premier-Lieutenant	Herr Basil.
Martin Winter	Herr Eichholz.
Emmy, seine Tochter	Frau Droescher.
Josephine von Pöchlaar	Fräul. Walthers.
Wolf von Pöchlaar-Benzberg	Herr Droescher.
Mathilde von Kofwiz	Frau Benda.
Hans Roland	Herr Weger.
Stettendorf	Herr Köfert.
von Kallern, Lieutenant	Herr Geißler.
Malwine, Kammermädchen } bei Frau von Pöchlaar	Fräul. Peterson.
Otto, Diener	Herr Lübben.
Diener bei Oberst von Felsen	Herr Fried.
Guttmann, Verwalter	Herr Stein.
Johann, Diener bei Winter	Herr Rabben.
Ein Klavierspieler	Herr Brandhorst.
Ballgäste.	


Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. Acte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Sübsch.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 5

Freitag, den 23. September 1887.

5. Vorstellung im Abonnement.

Clavigo.

Ein Trauerspiel in 5 Akten von Goethe.

Personen:

Clavigo, Archivarius des Königs	Herr Droescher.
Carlos, dessen Freund	Herr Devrient.
Beaumarchais	Herr Basil.
Marie Beaumarchais	Fräul. Kuhlmann.
Sophie Guilbert, geborne Beaumarchais	Frau Benda.
Guilbert, ihr Mann	Herr Büttner.
Buenco	Herr Mummert.
Saint George	Herr Köfert.
Ein Bedienter Clavigos	Herr Geißler.
Ein Bedienter des Carlos	Herr Brandhorst.
Ein Leichenträger	Herr Fried.
Ein Arzt. Leichenträger und Leichengefolge.	


Der Schauplatz ist in Madrid.

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Süßch.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz	2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz	1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang	2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1	= 60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1	= 60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 25. September 1887.

6. Vorstellung im Abonnement.

Die Maschinenbauer.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen und 6 Bildern von A. Weirauch.
Musik von A. Lang.

Personen:

Erste Abtheilung.

1. Bild: In der Fabrik.

Eduard, ein junger Engländer . . .	Herr Basil.	} Maschinenbauer
Lohmann, der Meister,	Herr Fried.	
Heinzius, Monteur,	Herr Carell.	
Knobbe, Schlosser,	Herr Eichholz.	
Rudelhuber, Kupferschmied, Bayer,	Herr Geißler.	
Dumont, Metallbrecher, Franzose,	Herr Droscher.	
Hörndel, Modellstichler, Schlesiener,	Herr Stein.	
Wiesele, Schmied, Sachse,	Herr Seydelmann.	
Louise, Heinzius' Tochter . . .	Fräul. Damm.	
Friederike, Knobbe's Frau . . .	Frau Dietrich.	
Joseph, ihr Neffe, Lehrling . . .	Fräul. Bohné.	
Naale, Hauswirth . . .	Herr Büttner.	
Frau Ronge, Boutiquerswitwe . . .	Fräul. Wisthaler.	
Arbeiter und ihre Frauen.		

Zweite Abtheilung.

2. Bild: Ein Parvenü.

Herr Hornipel, ein reicher Privatmann	Herr Benda.
Eduard, sein Neffe . . .	Herr Basil.
Fräulein Schnuderich, seine Haushälterin . . .	Frau Lang.
Louis von Sonnenschein . . .	Herr Mummert.
Pieste, Börsenspeculant . . .	Herr Duon.
Nole . . .	Herr Köfert.
Knobbe . . .	Herr Eichholz.
Ein Diener . . .	Herr Rabben.

3. Bild: An die Luft gesetzt.

Heinzius . . .	Herr Carell.
Louise . . .	Fräul. Damm.
Eduard . . .	Herr Basil.
Naale . . .	Herr Büttner.
Wiesele . . .	Herr Seydelmann.
Hörndel . . .	Herr Stein.
Joseph . . .	Fräul. Bohné.
Ein Exccutor . . .	Herr Brandhorst.
Ein Briefträger . . .	Herr Rabben.

4. Bild: Ein Hofball.

Naale . . .	Herr Büttner.
Eduard . . .	Herr Basil.
Heinzius . . .	Herr Carell.
Louise . . .	Fräul. Damm.

Knobbe . . .	Herr Eichholz.
Frau Knobbe . . .	Frau Dietrich.
Rudelhuber . . .	Herr Geißler.
Frau Rudelhuber . . .	Fräul. Peterson.
Dumont . . .	Herr Droscher.
Frau Dumont . . .	Frau Eichholz.
Hörndel . . .	Herr Stein.
Frau Ronge . . .	Fräul. Wisthaler.
Joseph . . .	Fräul. Bohné.
Meister Lohmann . . .	Herr Fried.
Frau Lohmann . . .	Frau Büttner.
Ein Weinküfer . . .	Herr Mohr.
Ein Bäckerbursche . . .	Frau Stein.
Ein Conditorbursche . . .	Fräul. Löber.
Vier Musikanten.	
Maschinenbauer und ihre Frauen.	

Dritte Abtheilung.

5. Bild: Liebe und Geld.

Eduard . . .	Herr Basil.
Heinzius . . .	Herr Carell.
Knobbe . . .	Herr Eichholz.
Frau Knobbe . . .	Frau Dietrich.
Hörndel . . .	Herr Stein.
Wiesele . . .	Herr Seydelmann.
Frau Ronge . . .	Fräul. Wisthaler.
Joseph . . .	Fräul. Bohné.
Ein Commis . . .	Herr Lübben.
Ein Fuhrmann . . .	Herr Bernhard.

6. Bild: Revanche.

Herr Hornipel . . .	Herr Benda.
Eduard . . .	Herr Basil.
Heinzius . . .	Herr Carell.
Louise . . .	Fräul. Damm.
Knobbe . . .	Herr Eichholz.
Frau Knobbe . . .	Frau Dietrich.
Hörndel . . .	Herr Stein.
Wiesele . . .	Herr Seydelmann.
Rudelhuber . . .	Herr Geißler.
Dumont . . .	Herr Droscher.
Frau Ronge . . .	Fräul. Wisthaler.
Joseph . . .	Fräul. Bohné.
Louis von Sonnenschein . . .	Herr Mummert.
Fräulein Schnuderich . . .	Frau Lang.
Pieste . . .	Herr Duon.
Nole . . .	Herr Köfert.
Arbeiter und ihre Frauen.	

Nach dem 4. Bilde Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Hübsch.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . .	2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz . . .	1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang	2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1	= 60 =	Amphitheater . . .	= 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1	= 60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 27. September 1887.

7. Vorstellung im Abonnement.

Der beste Ton.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Dr. Carl Töpfer.

Regie: Herr Benda.

Personen:


von Strehlen, Gutbesitzer, ehemaliger Oberjägermeister	Herr Krähl.
Philipp von Strehlen, sein Nefse	Herr Droescher.
Louise, dessen Gattin	Fräul. Kuhlmann.
Leopoldine von Strehlen, Philipps Schwägerin, Wittwe	Fräul. Walther.
Major von Warren	Herr Basil.
Herr von Sporting	Herr Carell.
Herr von Mitzler	Herr Köfert.
Herr von Specht	Herr Geißler.
Netty, Kammermädchen	Fräul. Wisthaler.
Nicolas, } Bediente	Herr Eichholz.
Friederich, } in Philipp von Strehlen's Hause	Herr Stein.
Eine Marchande de Modes	Frau Eichholz.
Ein Bursch	Herr Mummert.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Sübsch.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelpsatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 29. September 1887.

8. Vorstellung im Abonnement.

Aus der Gesellschaft.

Schauspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Personen:


Fürst Robert Lübbenau	Herr Basil.
Gräfin Marie Hohenheim	Frau Benda.
Graf Feldern	Herr Seydelmann.
Gräfin Feldern	Frau Dietrich.
Graf Arthur Feldern	Herr Köfert.
Gräfin Flora Feldern	Frau Droscher.
Prinzessin Agnes von Nordhelm	Fräul. Damm.
Magdalene Werner	Fräul. Kuhlmann.
Doktor Hagen	Herr Benda.
Comtesse Rosa	Fräul. Link.
Comtesse Bella	Fräul. Löber.
Baron Nietberg	Herr Büttner.
Erster }	Herr Mummert.
Zweiter } Cavalier	Herr Geißler.
Dritter }	Herr Lübben.
Eine ältere Dame	Fräul. Grube.
Ein Jäger	Herr Duon.
Ein Kammerdiener	Herr Fried.
Gäste. Dienerschaft.	

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Hübsch.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

9

Sonntag, den 2. October 1887.

9. Vorstellung im Abonnement.

Die Jungfrau von Orleans.

Eine romantische Tragödie mit einem Prolog in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Personen:

Karl VII., König von Frankreich	Herr Droescher.
Königin Isabeau, seine Mutter	Frau Venda.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Fräul. Damm.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Büttner.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Basil.
La Hire, } königliche Offiziere	Herr Mummert.
Du Chatel, }	Herr Venda.
Erzbischof von Rheims	Herr Seydelmann.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Bernhard.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Devrient.
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Krähl.
Lionel, } englische Anführer	Herr Weger.
Fastolf, }	Herr Lübben.
Montgomery, ein Walliser	Herr Geißler.
Rathsherr von Orleans	Herr Carell.
Ein englischer Herold	Herr Duon.
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Eichholz.
Margot, } seine Töchter	Fräul. Wisthaler.
Louison, }	Fräul. Hübsch.
Johanna, }	Fräul. Kuhlmann.
Etienne, } ihre Freier	Herr Lübben.
Claude Marie, }	Herr Geißler.
Raimond, }	Herr Köfert.
Bertrand, ein anderer Landmann	Herr Brandhorst.
Ein Köhler	Herr Stein.
Sein Weib	Frau Lanz.
Sein Bube	Fräul. Bohné.
Page Dunois'	Fräul. Link.
Soldaten und Volk. Königliche Kronbediente. Bischöfe. Mönche. Marschälle. Magistratspersonen. Hofleute und anderes Gefolge.	

Die Handlung ereignet sich theils zu Domremy, einem Dorfe in den Thälern der Vogesen, an den Ufern der Maas; theils in den Hofsagern zu Chinon an der Vienne und zu Chalons an der Marne; theils zu Rheims und in der Umgegend, in dem Zeitraum von 1429—1431.

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

10

Dienstag, den 4. October 1887.

10. Vorstellung im Abonnement.

Die Journalisten.

Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freitag.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Oberst a. D. Berg	.....	Herr Brühl.
Ida, seine Tochter	.....	Fräul. Damm.
Adelheid Kunck	.....	Fräul. Walthers.
Senden, Gutsbesitzer	.....	Herr Mummert.
Professor Oldendorf, Redacteur	.....	Herr Weger.
Conrad Bolz, Redacteur	.....	Herr Droscher.
Bellmaus, Mitarbeiter	.....	Herr Köfert.
Kämpfe, Mitarbeiter	.....	Herr Geißler.
Buchdrucker Henning, Eigenthümer	.....	Herr Duon.
Müller, Faktotum	.....	Herr Bernhard.
Blumenberg, Redacteur	.....	Herr Stein.
Schmuck, Mitarbeiter	.....	Herr Benda.
Piepenbrink, Weinhändler und Wahlmann	.....	Herr Eichholz.
Lotte, seine Frau	.....	Frau Lanz.
Bertha, ihre Tochter	.....	Fräul. Peterson.
Kleinmichel, Bürger und Wahlmann	.....	Herr Brandhorst.
Fritz, sein Sohn	.....	Herr Lübben.
Justizrath Schwarz	.....	Herr Büttner.
Eine fremde Tänzerin	.....	Frau Droscher.
Korb, Schreiber vom Gute Adelheid's	.....	Herr Seydelmann.
Karl, Bedienter des Obersten	.....	Herr Fried.
Ein Kellner	.....	Herr Rabben.
Ressourcégäste. Deputationen der Bürgerschaft.		

Ort der Handlung: Die Hauptstadt einer Provinz.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang	2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe	2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 6. October 1887.

II. Vorstellung im Abonnement.

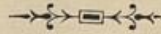
Eine Tasse Thee.

Lustspiel in 1 Aufzuge, nach dem Französischen, von Emil Neumann.

Personen:

Baron Henri von Billedeuil	Herr Wafil.
Hermance, seine Gemahlin	Fräul. Waltherr.
Camouflet, Privat-Sekretair	Herr Carell.
Josephe, Diener des Barons	Herr Duon.

Ort der Handlung: Paris.



Hierauf:

Die Liebe im Eckhause.

Lustspiel in 2 Aufzügen, nach einer Idee des Calderon bearbeitet von A. Cosmar.

Personen:

Commerzienrath Toppel	Herr Eichholz.
Pauline, seine Tochter	Fräul. Damm.
Affessor Tellring	Herr Weger.
Fenny, seine Schwester	Frau Droesch.
Doctor Maithal aus Köln	Herr Droesch.
Dorothea, in Toppel's Diensten, Paulinen's gewesene Amme	Frau Lanz.

Die Scene spielt in einer Residenz.

Nach dem 1. Stücke Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Seydelmann. — Beurlaubt: Fräul. Kuhlmann.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz	2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz	1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang	2 = 60 =	Mittelpsatz II. Rang 1	= 60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1	= 60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

12

Sonntag, den 9. October 1887.

12. Vorstellung im Abonnement.

➔ Zum ersten Male: ➔

Von Schrot und Korn.

Volksstück mit Gesang in 3 Acten (4 Bildern) von E. Niedt und L. Ely.
Musik von Max Gabriel.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Ferdinand Frommann, Fabrikant	.....	Herr Droescher.
Ernestine, seine Schwester	.....	Fräul. Damm.
Frau Oberst von Dorned	.....	Frau Benda.
Friedrich, ihr Sohn	.....	Herr Köfert.
Frau Adalina Borwik	.....	Frau Lanz.
Elsa,	} deren Töchter	Fräul. Hübsch.
Rosa,		Fräul. Löber.
Loia,		Fräul. Link.
Ada,		Fräul. Rehme.
Angelberg	.....	Herr Carell.
Wulkow	.....	Herr Eichholz.
Anarre, Werkführer	} bei Frommann	Herr Büttner.
Pauline, Dienstmädchen		Fräul. Wisthaler.
Ede, Lehrlinge	.....	Fräul. Bohné.
Erster	} Geselle	Herr Duon.
Zweiter		Herr Brandhorst.
Dritter		Herr Mummert.
Vierter		Herr Geißler.
Fünfter		Herr Bernhard.
Sechster		Herr Fried.
Max,	} Lehrlingen	Fräul. Peterson.
Moritz,		Fräul. Löber.
Hans,	.....	Frau Büttner.
Ein Gläubiger	.....	Herr Lübben.
Ein Kassenbote	.....	Herr Stein.
Ein Comptoirist	.....	Herr Rabben.

Zeit: Die Gegenwart. Ort der Handlung: Eine große Stadt.

Nach dem 1. Acte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Seydelmann. — Beurlaubt: Fräul. Kuhlmann.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconfsitz I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang	2 = 60 =	Mittelpfad II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater — = 60 =
Parquetfsitz 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetfsitz 9. u. 10. Reihe	2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

13

Dienstag, den 11. October 1887.

13. Vorstellung im Abonnement.

Die Karlsruhüler.

Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Herzog Karl von Württemberg	Herr Krähl.
Gräfin Franziska von Hohenheim	Fräul. Walther.
Generalin Nieger	Frau Benda.
Laura, deren Pflgetochter	Frau Droescher.
General Nieger, Kommandant des Hohen-Aspergs	Herr Benda.
Hauptmann von Silberkalt, Kammerherr	Herr Seydelmann.
Sergeant Bleistift	Herr Eichholz.
Friedrich Schiller, Regiments-Feldsheer	Herr Weger.
Anton Koch, genannt Spiegelberg,	Herr Basil.
von Scharpstein, genannt Schweizer,	Herr Köfert.
von Hofer, genannt Razmann,	Herr Geißler.
Pfeiffer, genannt Koller,	Herr Mummert.
Peters, genannt Schusterle,	Herr Lübben.
Christoph Bleistift, genannt Netze, Hundejunge	Fräul. Bohné.

Ort und Zeit: Schloß zu Stuttgart vom 16. zum 17. September 1782.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräul. Kuhlmann.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogent.	2 Mk. 60 Pf.	Parterrest.	1 Mk. 30 Pf.
Logent. I. Rang	2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1	= 60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logent. II. Rang 1	= 60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 14

Donnerstag, den 13. October 1887.

14. Vorstellung im Abonnement.

Der Enkel.

Schauspiel in 1 Akt, nach dem Französischen, von Th. Hell.

Personen:

Raymond, Arzt	Herr Devrient.	Frau von Vormoy	Frau Benda.
Bernardet, Substitut des königlichen Procurators	Herr Seydelmann.	Celine, ihre Enkelin	Frau Droscher.
St. Paul, ein junger Offizier	Herr Droscher.	Die Baronin Sainville, ihre Nichte	Fräul. Walthier.

Scene: Bordeaux.

Hierauf: *zusammengesetztes Malu*

Im Waggon, Coupé erster Classe.

Zwischenspiel in 1 Aufzuge, nach dem Französischen, von C. A. Görner.

Personen:

Ein Herr	Herr Basil.
Eine Dame	Fräul. Walthier.
Ein Schaffner	Herr Duon.

Zum Schluß:

Das Versprechen hinterm Herd.

Eine Scene aus den österreichischen Alpen in 2 Abtheilungen, mit Nationalgesängen, von A. Baumann.

Personen:

Michel Quantner, Wirth in der Altenau	Herr Krähl.
Lois'l, sein Sohn	Herr Köfert.
Mandl, Almerin im Dienst bei Quantner	Fräul. Wisthaler.
Freiherr von Strigow	Herr Droscher.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräul. Kuhlmann.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstisch	2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch	1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang	2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 =	60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetstisch 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1 =	60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetstisch 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

15

Sonntag, den 16. October 1887.

15. Vorstellung im Abonnement.

Julius Cäsar.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare. Nach A. W. v. Schlegel's Uebersetzung für die Bühne bearbeitet von Dr. Eduard und Dr. Otto Devrient.

Personen:

Julius Cäsar	Herr Büttner.	Claudius, ein Anhänger des Marcus Antonius	Fräul. Damm.
Octavius Cäsar, } Triumvir,	Herr Weger.	Barro, }	Fräul. Bohné.
Marcus Antonius, } nach dem Tode	Herr Devrient.	Clitus, }	Fräul. Peterson.
M. Aemilius Lepidus, } Julius Cäsar's	Herr Bernhard.	Strato, } Diener des Brutus	Herr Lübben.
Publius, }	Herr Rabben.	Lucius, }	Fräul. Wisthaler.
Popilius Lena, }	Herr Fried.	Dardanius, }	Fräul. Grube.
Marcus Brutus, }	Herr Basil.	Bindarius, Diener des Cassius	Herr Hübsch.
Cassius, }	Herr Krähl.	Erster }	Herr Eichholz.
Caeca, } Senatoren	Herr Venda.	Zweiter }	Herr Carell.
Trebonius, }	Herr Droescher.	Dritter } Bürger	Herr Mummert.
Ligarius, }	Herr Mummert.	Vierter }	Herr Stein.
Decius Brutus, }	Herr Geißler.	Fünfter }	Herr Duon.
Metellus Cimber, }	Herr Köfert.	Ein Diener des Cäsar	Fräul. Löber.
Flavius, } Tribunen	Herr Brandhorst.	Ein Diener des Octavius	Fräul. Lint.
Marullus, }	Herr Stein.	Calpurnia, Gemahlin des Cäsar	Frau Venda.
Artemidorus, ein Sophist von Knidos	Herr Brandhorst.	Portia, Gemahlin des Brutus	Fräul. Walthier.
Ein Wahrsager	Herr Seydelmann.	Senatoren. Victoren. Gefolge.	Bürger und Frauen zc.

Die Scene ist in den ersten 3 Aufzügen zu Rom, nachher zu Sardes und bei Philippi.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräul. Kuhlmann.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz	2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz	1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang	2 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1	= 60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1	= 60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

16

Dienstag, den 18. October 1887.

16. Vorstellung im Abonnement.

Dir wie mir.

Schwank in 1 Act, frei bearbeitet von Roger.

Personen:

Baronin von Fersen	Fräul. Walthcr.
Clara, ihr Kammermädchen	Fräul. Hübsch.
Richard Weiß, Advokat	Herr Droescher.
Ein Diener	Herr Lübben.

Scene: Boudoir der Baronin.

Hierauf:

Die Liebe im Eckhause.

Lustspiel in 2 Aufzügen, nach einer Idee des Calderon bearbeitet von A. Cosmar.

Personen:

Commerzienrath Toppel	Herr Eichholz.
Pauline, seine Tochter	Fräul. Damm.
Affessor Tellring	Herr Weger.
Jenny, seine Schwester	Frau Droescher.
Doctor Maithal aus Köln	Herr Droescher.
Dorothea, in Toppel's Diensten, Paulinen's gewesene Amme	Frau Lang.

Die Scene spielt in einer Residenz.

Zum Schluß:

Eine Tasse Thee.

Lustspiel in 1 Aufzuge, nach dem Französischen von Emil Neumann.

Personen:

Baron Henri von Billedeuil	Herr Basil.
Hermance, seine Gemahlin	Fräul. Walthcr.
Camouflet, Privat-Sekretair	Herr Carell.
Josephe, Diener des Barons	Herr Duon.

Ort der Handlung: Paris.

Nach dem 1. Stücke Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstisch	2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch	1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang	2 = 60 =	Mittelpfad II. Rang 1	= 60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetstisch 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1	= 60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetstisch 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schutzsche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

17

Donnerstag, den 20. October 1887.

17. Vorstellung im Abonnement.

Mus der Gesellschaft.

Schauspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Personen:

Fürst Robert Lübbenau	Herr Basil.
Gräfin Marie Hohenheim	Frau Benda.
Graf Feldern	Herr Seydelmann.
Gräfin Feldern	Frau Dietrich.
Graf Arthur Feldern	Herr Köfert.
Gräfin Flora Feldern	Frau Droscher.
Prinzessin Agnes von Nordhelm	Fräul. Damm.
Magdalene Werner	Fräul. Kuhlmann.
Doktor Hagen	Herr Benda.
Comtesse Rosa	Fräul. Link.
Comtesse Bella	Fräul. Löber.
Baron Nietberg	Herr Büttner.
Erster } Cavalier	Herr Mummert.
Zweiter }	Herr Geißler.
Dritter }	Herr Lübben.
Eine ältere Dame	Fräul. Grube.
Ein Jäger	Herr Duon.
Ein Kammerdiener	Herr Fried.
Gäste. Dienerschaft.	

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelpsatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9¹/₂ Uhr.

Freitag, den 21. October. 18. Vorstellung im Abonnement:
Der beste Ton. Lustspiel in 4 Aufzügen von Dr. Carl Töpfer.

Im Theater gefunden:

1 Armband, 1 Opernglas, 4 Taschentücher, 1 Taschenbürste, 2 Umhängetücher, 1 Glaceehandschuh.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

18

Freitag, den 21. October 1887.

18. Vorstellung im Abonnement.

Der beste Ton.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Dr. Carl Töpfer.

Regie: Herr Benda.


Personen:

von Strehlen, Gutsbesitzer, ehemaliger Oberjägermeister	Herr Krähl.
Philipp von Strehlen, sein Neffe	Herr Droescher.
Louise, dessen Gattin	Fräul. Kuhlmann.
Leopoldine von Strehlen, Philipps Schwägerin, Wittwe	Fräul. Walthier.
Major von Warren	Herr Basil.
Herr von Sporting	Herr Carell.
Herr von Migler	Herr Köfert.
Herr von Specht	Herr Geißler.
Netty, Kammermädchen }	Fräul. Wisthaler.
Nicolas, } Bediente } in Philipp von Strehlen's Hause	Herr Eichholz.
Friederich, }	Herr Stein.
Eine Marchande de Modes	Frau Eichholz.
Ein Bursch	Herr Mummert.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang 2 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 23. October 1887.

19. Vorstellung im Abonnement.

Die Maschinenbauer.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen und 6 Bildern von A. Weirauch.
Musik von A. Lang.

Personen:

Erste Abtheilung.

1. Bild: In der Fabrik.

Eduard, ein junger Engländer	Herr Basil.
Lohmann, der Meister,	Herr Fried.
Heinzius, Monteur,	Herr Carell.
Knobbe, Schlosser,	Herr Eichholz.
Rudelhuber, Kupferschmied, Wiener,	Herr Geißler.
Dumont, Metalldreher, Franzose,	Herr Droeßcher.
Hörnbel, Modellstecher, Schlesiener,	Herr Stein.
Wiefese, Schmied, Sachse,	Herr Seydelmann.
Louise, Heinzius' Tochter	Fräul. Damm.
Friederike, Knobbe's Frau	Frau Dietrich.
Joseph, ihr Neffe, Lehrling	Fräul. Bohné.
Naake, Hauswirth	Herr Büttner.
Frau Ronge, Vontiquerswitwe	Fräul. Wisthaler.

Arbeiter und ihre Frauen.

Zweite Abtheilung.

2. Bild: Ein Parvenu.

Herr Hornipel, ein reicher Privatmann	Herr Benda.
Eduard, sein Neffe	Herr Basil.
Fräulein Schnuderich, seine Hauswirthin	Frau Lang.
Louis von Sonnenschein	Herr Mummert.
Pfeife, Börjenspeculant	Herr Duon.
Kole	Herr Köfert.
Knobbe	Herr Eichholz.
Ein Diener	Herr Lübben.

3. Bild: An die Luft gesetzt.

Heinzius	Herr Carell.
Louise	Fräul. Damm.
Eduard	Herr Basil.
Naake	Herr Büttner.
Wiefese	Herr Seydelmann.
Hörnbel	Herr Stein.
Joseph	Fräul. Bohné.
Ein Exceutor	Herr Brandhorst.
Ein Briefträger	Herr Rabben.

4. Bild: Ein Hofball.

Naake	Herr Büttner.
Eduard	Herr Basil.
Heinzius	Herr Carell.
Louise	Fräul. Damm.

Knobbe	Herr Eichholz.
Frau Knobbe	Frau Dietrich.
Rudelhuber	Herr Geißler.
Frau Rudelhuber	Fräul. Peterion.
Dumont	Herr Droeßcher.
Frau Dumont	Frau Eichholz.
Hörnbel	Herr Stein.
Frau Ronge	Fräul. Wisthaler.
Joseph	Fräul. Bohné.
Meister Lohmann	Herr Fried.
Frau Lohmann	Frau Büttner.
Ein Weinküfer	Herr Mohr.
Ein Bäckerbursche	Frau Stein.
Ein Conditorbursche	Fräul. Löber.

Bier Musikanten.
Maschinenbauer und ihre Frauen.

Dritte Abtheilung.

5. Bild: Liebe und Geld.

Eduard	Herr Basil.
Heinzius	Herr Carell.
Knobbe	Herr Eichholz.
Frau Knobbe	Frau Dietrich.
Hörnbel	Herr Stein.
Wiefese	Herr Seydelmann.
Frau Ronge	Fräul. Wisthaler.
Joseph	Fräul. Bohné.
Ein Commis	Herr Lübben.
Ein Fuhrmann	Herr Bernhard.

6. Bild: Revanche.

Herr Hornipel	Herr Benda.
Eduard	Herr Basil.
Heinzius	Herr Carell.
Louise	Fräul. Damm.
Knobbe	Herr Eichholz.
Frau Knobbe	Frau Dietrich.
Hörnbel	Herr Stein.
Wiefese	Herr Seydelmann.
Rudelhuber	Herr Geißler.
Dumont	Herr Droeßcher.
Frau Ronge	Fräul. Wisthaler.
Joseph	Fräul. Bohné.
Louis von Sonnenschein	Herr Mummert.
Fräulein Schnuderich	Frau Lang.
Pfeife	Herr Duon.
Kole	Herr Köfert.

Arbeiter und ihre Frauen.

Nach dem 4. Bilde Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst.	2 Mk. 60 Pf.	Parterrest.	1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang	2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang I =	60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe	2 = 60 =	Logenst. II. Rang I =	60 =	Gallerie	= 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe	2 = — =				

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 20

Dienstag, den 25. October 1887.

20. Vorstellung im Abonnement.

➔ Zum ersten Male: ➔

Die Weisheit Salomo's.

Schauspiel in 5 Akten von Paul Hense.

Personen:

Salomo, König von Israel	Herr Debrient.
Abdiel, sein Haushofmeister	Herr Benda.
Saphat, Aufseher der Gärten des Königs	Herr Eichholz.
Sulamith, seine Tochter	Fräul. Kuhlmann.
Sabad, ein junger Hirt	Herr Weger.
Amri, } Kämmerer des Königs	Herr Bernhard.
Simri, }	Herr Stein.
Balkis, Königin von Saba	Fräul. Walthier.
Abischa, ihre alte Amme	Frau Benda.
Ben Isbah, ihr Feldhauptmann	Herr Büttner.
Erster } Diener	Herr Fried.
Zweiter }	Herr Brandhorst.
Palastdiener. Gefolge. Jüdische Mädchen. Dienende Frauen.	

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconsitz I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

➔ Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

➔ Die Abonnements-Billette für die zweite Serie N^o 21 bis 40 sind am Donnerstag, den 27. October, Morgens 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr, im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

21

Mittwoch, den 26. October 1887.

1. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➡ Anfang 4¹/₂ Uhr. ➡

Goldfische.

Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Personen:

Joachim von Felsen, Oberst a. D.	Herr Krähel.
Erich, sein Sohn, Premier-Lieutenant	Herr Basil.
Martin Winter	Herr Eichholz.
Emmy, seine Tochter	Frau Droeschel.
Josephine von Böchlaar	Fräul. Walther.
Wolf von Böchlaar-Benzberg	Herr Droeschel.
Mathilde von Roschwitz	Frau Venda.
Hans Roland	Herr Weger.
Stettendorf	Herr Köfert.
von Kallern, Lieutenant	Herr Geißler.
Malwine, Kammermädchen } bei Frau von Böchlaar	Fräul. Peterson.
Otto, Diener	Herr Lübben.
Diener bei Oberst von Felsen	Herr Fried.
Guttmann, Verwalter	Herr Stein.
Johann, Diener bei Winter	Herr Rabben.
Ein Klavierspieler	Herr Brandhorst.
Ballgäste.	

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

➡ Kassenpreise: ➡

Balconsk I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 2 = 60 =	Logenst II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kasseöffnung 4 Uhr. Anfang 4¹/₂ Uhr. Ende 7 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 4¹/₂ Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

22

Donnerstag, den 27. October 1887.

21. Vorstellung im Abonnement.

Der Onkel.

Schauspiel in 1 Akt, nach dem Französischen, von Ch. Hell.

Personen:

Raymond, Arzt	Herr Devrient.	Fran von Vormoy	Frau Benda.
Bernardet, Substitut des königlichen Procurators	Herr Seydelmann.	Celine, ihre Entelin	Frau Droescher.
St. Paul, ein junger Offizier	Herr Droescher.	Die Baronin Sainville, ihre Nichte	Fräul. Walthher.
		Scene: Bordeaux.	

Hierauf:

Im Waggon, Coupé erster Classe.

Zwischenspiel in 1 Aufzuge, nach dem Französischen, von C. A. Görner.

Personen:

Ein Herr	Herr Basil.
Eine Dame	Fräul. Walthher.
Ein Schaffner	Herr Duon.

Zum Schluß:

Das Versprechen hinterm Herd.

Ein Scene aus den österreichischen Alpen in 2 Abtheilungen, mit Nationalgesängen, von A. Baumann.

Personen:

Michel Quantner, Wirth in der Altenau	Herr Krähel.
Lois'l, sein Sohn	Herr Köfert.
Randl, Almerin im Dienst bei Quantner	Fräul. Wisthaler.
Freiherr von Strigow	Herr Droescher.

Nach dem 1. Stücke Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräulein Bohné.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

23

Sonntag, den 30. October 1887.

22. Vorstellung im Abonnement.

Graf Essex.

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Personen:

Elisabeth, Königin von England	.....	Frau Benda.
Graf Essex	.....	Herr Basil.
Sir Robert Cecil,	} Staats-Sekretaire	Herr Benda.
Lord Nottingham,		Herr Büttner.
Sir Walter Raleigh,	} Hofdamen der Königin	Herr Krähl.
Graf Southampton		Herr Weger.
Lady Nottingham,	} Hofdamen der Königin	Fräul. Walthen.
Gräfin Rutland,		Fräul. Kuhlmann.
Sir James Ralph	.....	Herr Eichholz.
Charles North	.....	Herr Köfert.
Graf von Derby	.....	Herr Geißler.
Cuff, Sekretair	} bei Essex	Herr Seydelmann.
Jonathan, Haushofmeister		Herr Carell.
Robsay, Diener	.....	Herr Duon.
Ein Page der Königin	.....	Fräul. Löber.
Mary, Zofe der Gräfin Rutland	.....	Fräul. Peterson.
Ein Offizier des Towers	.....	Herr Mummert.
Ein Schließer im Tower	.....	Herr Bernhard.
Der Sheriff	.....	Herr Stein.
Der Henker	.....	Herr Fried.
Cavaliers. Pagen der Königin. Thürsteher. Stabträger des Parlaments. Soldaten des Towers. Bürger von London.	.....

Das Stück spielt in London 1601, im Februar.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balcony I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	|	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	|	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =		Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =		Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =		Logenst. II. Rang 1 = 60 =		Gallerie — = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =				

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 217

Dienstag, den 1. November 1887.

23. Vorstellung im Abonnement.

Krieg im Frieden.

Lustspiel in 5 Akten von G. von Moser und Franz von Schönthan.
Regie: Herr Benda.

Personen:

Heindorf, Rentier	Herr Benda.
Mathilde, seine Frau	Frau Benda.
Ilka Etwös, seine Verwandte	Frau Droescher.
Agnes Hiller, Gesellschafterin	Fräul. Damm.
Hentel, Stadtrath	Herr Eichholz.
Sophie, dessen Frau	Frau Dietrich.
Elsa, deren Tochter	Fräul. Bohné.
von Sonnenfels, General	Herr Krähl.
Kurt von Folgen, Lieutenant bei den Ulanen, sein Adjutant	Herr Basfl.
Ernst Schäfer, Stabsarzt	Herr Weger.
von Reif-Reiflingen, Lieutenant der Infanterie	Herr Droescher.
Paul Hofmeister, Apotheker	Herr Köfert.
Franz Konnezy, Bursche bei von Folgen	Herr Seydelmann.
Martin, Diener	Herr Bernhard.
Anna, Köchin	Fräul. Hübsch.
Rosa, Stubenmädchen	Fräul. Peterson.

Die Handlung spielt bei Heindorf, im 3. Act bei Hentel in einer Provinzialstadt.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch 1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater — = 60 =
Parquetstisch 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstisch 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 25

Donnerstag, den 3. November 1887.

24. Vorstellung im Abonnement.

Goldfische.

Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Personen:

Joachim von Felsen, Oberst a. D.	Herr Krähl.
Erich, sein Sohn, Premier-Beute:ant	Herr Basil.
Martin Winter	Herr Eichholz.
Emmy, seine Tochter	Frau Droescher.
Josephine von Böchlaar	Fräul. Walther.
Wolf von Böchlaar-Benzberg	Herr Droescher.
Mathilde von Köhwiß	Frau Venda.
Hans Roland	Herr Weger.
Stettendorf	Herr Köfert.
von Kallern, Lieutenant	Herr Geißler.
Malwine, Kammermädchen } bei Frau von Böchlaar	Fräul. Peterson.
Otto, Diener	Herr Lübben.
Diener bei Oberst von Felsen	Herr Fried.
Guttmann, Verwalter	Herr Stein.
Johann, Diener bei Winter	Herr Rabben.
Ein Klavierspieler	Herr Brandhorst.
Ballgäste.	

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

Die neuen Zimmer-Dekorationen des 2. und 3. Aktes sind von Herrn Hof-Theatermaler W. Mohrmann gemalt.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch 1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetstisch 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstisch 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 26

Freitag, den 4. November 1887.

25. Vorstellung im Abonnement.

Die Weisheit Salomo's.

Schauspiel in 5 Akten von Paul Hense.

Personen:

Salomo, König von Israel	Herr Debrient.
Abdiel, sein Haushofmeister	Herr Benda.
Saphat, Aufseher der Gärten des Königs	Herr Eichholz.
Sulamith, seine Tochter	Fräul. Kuhlmann.
Hadad, ein junger Hirt	Herr Weger.
Amri, } Kämmerer des Königs	Herr Bernhard.
Simri, }	Herr Stein.
Balkis, Königin von Saba	Fräul. Walthert.
Abischa, ihre alte Amme	Frau Benda.
Ben Isbah, ihr Feldhauptmann	Herr Büttner.
Erster } Diener	Herr Fried.
Zweiter }	Herr Brandhorst.
Palastdiener. Gefolge. Jüdische Mädchen. Dienende Frauen.	

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Köfert.

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch 1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetstisch 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstisch 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

27

Sonntag, den 6. November 1887.

26. Vorstellung im Abonnement.

Zum ersten Male:

Nausikaa.

Trauerspiel in 5 Aufzügen in freier Ausführung des Goethe'schen Entwurfes von Hermann Schreyer.

Personen:

Alkinoos, König der Phaiaken	Herr Krähl.
Arete, seine Gemahlin	Frau Benda.
Nereus, sein Sohn	Herr Droescher.
Nausikaa, seine Tochter	Fräul. Kuhlmann.
Odysseus	Herr Basil.
Halios,	Herr Seydelmann.
Ponteus,	Herr Brandhorst.
Eretmeus, Priester des Poseidon, } Edle der Phaiaken	Herr Benda.
Palaimon,	Herr Geißler.
Naukrates,	Herr Mummert.
Euryalos, Sohn des Eretmeus	Herr Weger.
Demodokos, Sänger	Herr Büttner.
Glaufe, die alte Pflegerin der Nausikaa	Frau Dietrich.
Tyche,	Fräul. Damm.
Neaira, } Dienerinnen der Nausikaa	Fräul. Hübsch.
Doris,	Fräul. Bohné.
Gerolde, Dienerinnen der Arete. Phaiatische Krieger.	

Ort der Handlung: Die Insel der Phaiaken (Scheria). Act 1: Meeresstrand. Act 2 und 4: Halle im Palaß des Alkinoos. Act 3: Garten des Alkinoos. Act 5: Zimmer der Nausikaa.
Zeit der Handlung: Das zehnte Jahr nach der Zerstörung Troja's.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Köfert.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsitz 1.—3. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Im Theater gefunden:

2 Damenregenschirme, 1 weißleinenes Taschentuch, 1 brauner Glacehandschuh.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 8. November 1887.

27. Vorstellung im Abonnement.

Der beste Ton.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Dr. Carl Töpfer.

Regie: Herr Benda.


Personen:

von Strehlen, Gutsbesitzer, ehemaliger Oberjägermeister	Herr Krähel.	
Philipp von Strehlen, sein Neffe	Herr Droescher.	
Louise, dessen Gattin	Fräul. Kuhlmann.	
Leopoldine von Strehlen, Philipps Schwägerin, Wittive	Fräul. Walther.	
Major von Warren	Herr Basil.	
Herr von Sporting	Herr Carell.	
Herr von Mizler	Herr Köfert.	
Herr von Specht	Herr Geißler.	
Netty, Kammermädchen	} in Philipp von Strehlen's Hause	Fräul. Wisthaler.
Nicolaß,		Herr Eichholz.
Friederich,		Herr Stein.
Eine Marchande de Modes	Frau Eichholz.	
Ein Bursch	Herr Mummert.	

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 9. November 1887.

2. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4 Uhr.

Don Carlos, Infant von Spanien.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. von Schiller (geb. 10. Novbr. 1759).

Anfang 4 Uhr.

Anfang 4 Uhr.

Personen:

Philipp II., König von Spanien	Herr Debrient.
Elisabeth von Valcis, seine Gemahlin	Fräul. Kuhlmann.
Don Carlos, der Kronprinz	Herr Weger.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Neffe des Königs	Herr Geißler.
Infantin Clara Eugenia	kl. Dammberg.
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin	Frau Eichholz.
Marquisin von Mondemar, } Damen der Königin	Fräul. Damm.
Prinzessin von Eboli, }	Fräul. Walthier.
Gräfin Fuentes, }	Fräul. Grube.
Marquis von Posa, ein Maltheser Ritter, }	Herr Basil.
Herzog von Alba, }	Herr Benda.
Graf von Lerma, Oberster der Leibwache, } Granden von Spanien	Herr Büttner.
Herzog von Feria, Ritter des Blieses, }	Herr Droescher.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral, }	Herr Eichholz.
Don Raymond von Toxis, Oberpostmeister, }	Herr Köfert.
Domingo, Beichtvater des Königs	Herr Seydelmann.
Der Großinquisitor des Königreiches	Herr Bernhard.
Der Prior eines Rathäuserklosters	Herr Brandhorst.
Ein Page der Königin	Fräul. Bohné.
Don Ludwig Mercado, Leibarzt der Königin	Herr Stein.
Graf von Cordua, Offizier der Leibgarde	Herr Mummert.
Mehrere Damen und Granden. Pagen. Offiziere. Die Leibwache und verschiedene stumme Personen.	

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Die neuen Costüme sind von Frau Stein und Herrn Garderobier Stephan gefertigt.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kasseöffnung 3 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 30

Donnerstag, den 10. November 1887.

28. Vorstellung im Abonnement.

Die Karlsruhüler.

Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Herzog Karl von Württemberg	Herr Krähl.
Gräfin Franziska von Hohenheim	Fräul. Walthcr.
Generalin Rieger	Frau Benda. -
Laura, deren Pflcgetochter	Frau Droescher.
General Rieger, Kommandant des Hohen-Aspergs	Herr Benda. -
Hauptmann von Silberfals, Kammerherr	Herr Seydelmann.
Sergeant Bleistift	Herr Eichholz.
Friedrich Schiller, Regiments-Feldscheer	Herr Weger. -
Anton Koch, genannt Spiegelberg, } von Scharpstein, genannt Schweizer, } von Hofer, genannt Raxmann, } Pfeiffer, genannt Koller, } Peters, genannt Schusterle, } Christoph Bleistift, genannt Rette, Hundejunge	Karlsruhüler Herr Basil. Herr Köfext. Herr Geißler. - Herr Mummert. Herr Lübben. Fräul. Bohné. -

Ort und Zeit: Schloß zu Stuttgart vom 16. zum 17. September 1782.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . - = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie - = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Im Theater gefunden: Ein weißes Taschentuch, gez. A. B.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 13. November 1887.

29. Vorstellung im Abonnement.

Unruhige Zeiten.

oder:

Liebe's Memoiren.

Posse mit Gesang und Tanz in 5 Akten und 8 Bildern von Emil Pohl.
Musik von A. Conradi.

Personen:

Erster Akt.

1. Bild: Eine Ausweisung.

Gottlieb Lauschitz, ein junger Landmann	Herr Köfert.
Angel, Gasthofbesitzer	Herr Mummert.
Ein Lord	Herr Geißler.
Eine Lady	Frau Eichholz.
Kappelhuber, Handlungsreisender	Herr Frieß.
Fisch, ein Warschauer Jude	Herr Vernhard.
Karl Liebe, Portier	Herr Carell.
Eduard, Kellner	Herr Lübben.
Fritz, Kellner	Herr Mohr.
Kellner, Hausknechte, Reisende.	

2. Bild: Eine räthselhafte Erkennung.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droscher.
Hamster, dessen Kammerdiener	Herr Seydelmann.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.

Zweiter Akt.

3. Bild: Moderne Damenhüte.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droscher.
Aurelie Freiburger, Wittwe	Frau Dietrich.
Cordelia, deren Töchter	Fräul. Link.
Antonie, deren Töchter	Fräul. Damm.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.
Alfred Rentmeier, Affessor	Herr Wegner.
Natalie Krachstrebe, Inhaberin eines Ateliers für weiblichen Kopfsputz	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich, Putzmacherin	Fräul. Hübsch.
Caroline, Dienstmädchen bei Freiburger	Fräul. Peterfon.

4. Bild: Es geht los!

Rentmeier, Partikulier	Herr Krähl.
Alfred, sein Sohn, Affessor	Herr Wegner.
Antonie Freiburger	Fräul. Damm.
Baron von Schnorrfeld	Herr Droscher.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Kohlweck, Kutscher bei Rentmeier	Herr Stein.

Dritter Akt.

5. Bild: Ein guter Kunde.

Natalie Krachstrebe, Putzmacherin	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.

Therese,	Fräul. Grube.
Marie, Putzmacher-Mamsells	Fräul. Bohné.
Minna, Putzmacher-Mamsells	Fräul. Löber.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Ein Schusterjunge	Frau Wittner.
Putzmacherinnen.	

Vierter Akt.

6. Bild: Eine Landparthie mit Hindernissen.

Rentmeier	Herr Krähl.
Frau Freiburger	Frau Dietrich.
Cordelia	Fräul. Link.
Antonie	Fräul. Damm.
Baron von Schnorrfeld	Herr Droscher.
Alfred Rentmeier	Herr Wegner.
Scharweber, Gastwirth	Herr Eichholz.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Therese,	Fräul. Grube.
Marie, Putzmacher-Mamsells	Fräul. Bohné.
Minna, Putzmacher-Mamsells	Fräul. Löber.
Caroline, Dienstmädchen	Fräul. Peterfon.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.
Alphons Hudel, lyrischer Dichter	Herr Brandhorst.
Gäste, Putzmacherinnen.	

Fünfter Akt.

7. Bild: Allgemeine Erhaltung.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droscher.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hamster, Kammerdiener	Herr Seydelmann.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Alphons Hudel	Herr Brandhorst.

8. Bild: Klänge aus der Heimath.

Rentmeier	Herr Krähl.
Frau Freiburger	Frau Dietrich.
Cordelia, seine Töchter	Fräul. Link.
Antonie, seine Töchter	Fräul. Damm.
Karl Liebe	Herr Carell.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Therese	Fräul. Grube.
Marie	Fräul. Bohné.
Minna	Fräul. Löber.
Putzmacherinnen. Gäste beiderlei Geschlechtes.	

Nach dem 5. Bilde Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balkonsitz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpfad II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetplatz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetplatz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Zu Theater gefunden:

1 weißes Taschentuch mit blauer Kante, 1 $\frac{1}{2}$ weißes do. mit rother Kante, 1 Taschentamm im Futteral.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 15. November 1887.

30. Vorstellung im Abonnement.

Die relegirten Studenten.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:

Konradine Hartenberg, eine reiche Erbin	Fräul. Walthers.
Justizrath Stein, ihr Vormund	Herr Büttner.
Kronau, Kornhändler und Stadtrath	Herr Eichholz.
Ulrike, seine Frau	Frau Lanz.
Hedwig, seine Tochter	Fräul. Hübsch.
Reinhold, sein Neffe	Herr Droescher.
Hirschbach, Viehhändler, Dekonomierath und Stadtverordneter, Kronau's Schwager	Herr Carell.
Adelgunde, seine Frau	Frau Dietrich.
Emma, seine Tochter	Frau Droescher.
Tannenheim, Stadtbaumeister	Herr Seydelmann.
Wieprecht Born, Schlosser und Eisenhändler	Herr Weger.
Wolfram Lindeneck, Musiklehrer	Herr Köfert.
Eulert, Förster	Herr Geißler.
Ein Mädchen.	

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 16. November 1887: I. Abonnements-Concert der Hofkapelle.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

33

Donnerstag, den 17. November 1887.

31. Vorstellung im Abonnement.

Nausikaa.

Trauerspiel in 5 Aufzügen in freier Ausführung des Goethe'schen Entwurfes von Hermann Schreyer.

Personen:

Alkinoos, König der Phaiaken		Herr Krähl.
Arete, seine Gemahlin		Frau Benda.
Nereus, sein Sohn		Herr Droescher.
Nausikaa, seine Tochter		Fräul. Kuhlmann.
Odysseus		Herr Basil.
Halios,		Herr Seydelmann.
Ponteus,		Herr Brandhorst.
Eretheus, Priester des Poseidon, }	Eble der Phaiaken	Herr Benda.
Palaimon,		Herr Geißler.
Naukrates,		Herr Mummert.
Euryalos, Sohn des Eretheus		Herr Weger.
Demodokos, Sänger		Herr Büttner.
Glaufe, die alte Pflegerin der Nausikaa		Frau Dietrich.
Lyche,		Fräul. Damm.
Neaira, } Dienerinnen der Nausikaa		Fräul. Hübsch.
Doris, }		Fräul. Bohne.
Herolde. Dienerinnen der Arete. Phaiatische Krieger.		

Ort der Handlung: Die Insel der Phaiaken (Scheria). Act 1: Meeresstrand. Act 2 und 4: Halle im Palast des Alkinoos. Act 3: Garten des Alkinoos. Act 5: Zimmer der Nausikaa.

Zeit der Handlung: Das zehnte Jahr nach der Zerstörung Troja's.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

34

Freitag, den 18. November 1887.

32. Vorstellung im Abonnement.

Krieg im Frieden.

Kußspiel in 5 Akten von G. von Moser und Franz von Schönthan.

Personen:

Heindorf, Rentier	Herr Benda.
Mathilde, seine Frau	Frau Benda.
Ilka Etwäs, seine Verwandte	Frau Droefcher.
Agnes Hiller, Gesellschafterin	Fräul. Damm.
Henkel, Stadtrath	Herr Eichholz.
Sophie, dessen Frau	Frau Dietrich.
Elfa, deren Tochter	Fräul. Bohné.
von Sonnensels, General	Herr Krähl.
Kurt von Folgen, Lieutenant bei den Ulanen, sein Adjutant	Herr Basil.
Ernst Schäfer, Stabsarzt	Herr Weger.
von Reif-Reiflingen, Lieutenant der Infanterie	Herr Droefcher.
Paul Hofmeister, Apotheker	Herr Köfert.
Franz Konnezy, Bursche bei von Folgen	Herr Seydelmann.
Martin, Diener	Herr Bernhard.
Anna, Köchin	Fräul. Hübsch.
Kosa, Stubenmädchen	Fräul. Peterson.

Die Handlung spielt bei Heindorf, im 3. Act bei Henkel in einer Provinzialstadt.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—3. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

35

Sonntag, den 20. November 1887.

33. Vorstellung im Abonnement.

Zum ersten Male:

Der Meineidbauer.

Volksstück mit Gesang in 5 Akten von L. Anzengruber.

Personen:

Mathias Ferner, der Kreuzweghofbauer	Herr Krähl.
Crescenz, } seine Kinder	Fräul. Damm.
Franz, }	Herr Basil.
Andreas Höllerer, der Adamshofbauer	Herr Eichholz.
Toni, sein Sohn	Herr Weger.
Der Großnecht	Herr Benda.
Burget,	Fräul. Wisthaler.
Mirzl, }	Fräul. Hübsch.
Waberl, } Mägde am Adamshofe	Fräul. Lint.
Amnerl, }	Frau Büttner.
Gretl, }	Fräul. Bohné.
Muckerl, Kühhunge	Herr Geißler.
Die alte Bürgerliese	Frau Dietrich.
Jakob, } ihre Enkel	Herr Köfert.
Brony, }	Fräul. Kuhlmann.
Lewy, ein Hausfixer	Herr Carell.
Die Baumahn	Frau Eichholz.
Kosl, }	Fräul. Löber.
Kathrein, } ihre Nichten	Fräul. Peterfon.
Der Vader von Ottenschlag	Herr Büttner.
Erster } Schwärzer	Herr Brandhorst.
Zweiter }	Herr Mummert.
Schwärzer. Landleute vom Kreuzweghof, von Altranning und Ottenschlag.	

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpfah II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

36

Dienstag, den 22. November 1887.

34. Vorstellung im Abonnement.

Was ihr wollt.

Ein Dreikönigsabendspiel von William Shakespeare in 5 Akten. Mit Benutzung der Uebersetzung von A. W. Schlegel für die deutsche Bühne bearbeitet von Dr. Eduard und Dr. Otto Devrient.

Personen:

Herzog Orsino		Herr Basil.
Curio, sein Cavalier		Herr Geißler.
Sebastian, ein junger Edelmann		Fräul. Damm.
Viola, seine Zwillingsschwester		Fräul. Kuhlmann.
Antonio, Schiffshauptmann		Herr Krähl.
Ein anderer Schiffshauptmann		Herr Stein.
Gräfin Olivia, eine junge Waise		Fräul. Walther.
Zunker Tobias von Rülp, ihr Oheim		Herr Eichholz.
Zunker Andreas von Fieberwang, sein Genosse		Herr Idali.
Malvoglio, Haushofmeister		Herr Seydelmann.
Der Narr	} in Olivias Dienst	Herr Carell.
Fabio, Jäger		Herr Köfert.
Maria, Kammermädchen		Fräul. Wisthaler.
Erster } Gerichtsdienner		Herr Bernhard.
Zweiter }		Herr Brandhorst.
Ein Cavalier des Herzogs		Herr Mummert.
Ein Diener der Gräfin		Herr Lübben.
Befolge. Matrosen. Häfcher.		

Das Stück spielt in Syrien.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Armband. 2 Regenschirme.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

37

Mittwoch, den 23. November 1887.

3. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➡ Anfang 4¹/₂ Uhr. ➡

Der Meineidbauer.

Volksstück mit Gesang in 5 Akten von L. Anzengruber.

Musik vom Kapellmeister A. Müller senr. und R. Eckhold.

Personen:

Uhr.
Anfang 4¹/₂

Mathias Ferner, der Kreuzweghofbauer	.....	Herr Drähl.
Crescenz, } seine Kinder	.....	Fräul. Damm.
Franz,	.....	Herr Basil.
Andreas Höllerer, der Adamshofbauer	.....	Herr Eichholz.
Toni, sein Sohn	.....	Herr Weger.
Der Großknecht	.....	Herr Benda.
Burget,	.....	Fräul. Wisthaler.
Mirzl,	.....	Fräul. Hübsch.
Waberl, } Mägde am Adamshofe	.....	Fräul. Link.
Annerl,	.....	Frau Büttner.
Gretl,	.....	Fräul. Bohné.
Muckerl, Rühjunge	.....	Herr Geißler.
Die alte Bürgerliese	.....	Frau Dietrich.
Jakob, } ihre Enkel	.....	Herr Köfert.
Broni,	.....	Fräul. Kuhlmann.
Lewy, ein Hausfurer	.....	Herr Carell.
Die Baumahn	.....	Frau Eichholz.
Rosl, } ihre Nichten	.....	Fräul. Löber.
Kathrein,	.....	Fräul. Peterson.
Der Bader von Ottenschlag	.....	Herr Büttner.
Erster } Schwärzer	.....	Herr Mummert.
Zweiter }	.....	Herr Brandhorst.
Schwärzer. Landleute vom Kreuzweghof, von Altranning und Ottenschlag.		

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

➡ Kassenpreise: ➡

Balconsitz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpf. II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kasseöffnung 4 Uhr. Anfang 4¹/₂ Uhr. Ende 7¹/₂ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

38

Donnerstag, den 24. November 1887.

35. Vorstellung im Abonnement.

GRAF ESSEX.

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Personen:

Elisabeth, Königin von England		Frau Benda.
Graf Essex		Herr Basil.
Sir Robert Cecil,	} Staats-Sekretaire	Herr Benda.
Lord Nottingham,		Herr Büttner.
Sir Walter Raleigh,		Herr Krähl.
Graf Southampton		Herr Weger.
Lady Nottingham,	} Hofdamen der Königin	Fräul. Walthen.
Gräfin Rutland,		Fräul. Kuhlmann.
Sir James Ralph.		Herr Eichholz.
Charles North		Herr Köfert.
Graf von Derby		Herr Geißler.
Cuff, Sekretair		Herr Seydelmann.
Jonathan, Haushofmeister	} bei Essex	Herr Carell.
Robsay, Diener		Herr Duon.
Ein Page der Königin		Fräul. Löber.
Mary, Zofe der Gräfin Rutland		Fräul. Peterson.
Ein Offizier des Towers		Herr Mummert.
Ein Schließer im Tower		Herr Bernhard.
Der Sheriff		Herr Stein.
Der Henker		Herr Fried.
Cavaliere. Pagen der Königin. Thürsteher. Stabträger des Parlaments. Soldaten des Towers. Bürger von London.		

Das Stück spielt in London 1601, im Februar.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. ³⁹

Sonntag, den 27. November 1887.

36. Vorstellung im Abonnement.

Unser Doctor.

Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Leon Creptow und L. Herrmann.
(Mit theilweiser Benutzung eines alten französischen Stoffes.) Musik von Franz Roth.

Regie: Herr Benda.

Personen:


Lebrecht	Herr Eichholz.
Johanne, seine Frau	Frau Dietrich.
Paul, Student, deren Sohn	Herr Köfert.
Petersen, Kapitain eines Handelsschiffes	Herr Büttner.
Köschen, dessen Tochter	Fräul. Hübsch.
Lübbecke, Hausbesitzer, vormals Bäcker, jetzt Inhaber eines Tanz-Instituts	Herr Carell.
Else, seine Tochter	Fräul. Wisthaler.
Mummel, Rentier	Herr Seydelmann.
Fritz Stürmer	Herr Basil.
Haase	Herr Duon.
Lilli Sandango, Tänzerin	Fräul. Löber.
Mispel, Tänzer	Herr Idali.
Scheffler, Commis	Herr Geißler.
Teckelmann, Diener bei Lübbecke	Herr Stein.
Lehmann, Gerichtsvollzieher	Herr Brandhorst.
Emil, Lehrjunge	Fräul. Peterson.
Ein Knabe	Al. Voigt.
Ein Dienstmann	Herr Fried.
Studenten. Elevinnen eines Tanz-Instituts. Händler und Trödlerinnen. Matrosen. Dienstmänner. Volk.	

Ort der Handlung: Der 1., 3. und 4. Akt spielt in Berlin, der 2. in einer kleinen Hafenstadt.
Zwischen dem 2. und 3. Akte liegen mehrere Wochen, zwischen dem 3. und 4. Akte fünf Jahre Zwischenraum.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 40

Dienstag, den 29. November 1887.

37. Vorstellung im Abonnement.

Wegen Unpäßlichkeit des Fräulein Walthers und Fräulein Kuhlmann statt der angekündigten Vorstellung:

Unser Doctor.

Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Leon Treptow und L. Herrmann.
(Mit theilweiser Benutzung eines alten französischen Stoffes.) Musik von Franz Roth.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Lebrecht	Herr Eichholz.
Johanne, seine Frau	Frau Dietrich.
Paul, Student, deren Sohn	Herr Köfner.
Petersen, Kapitain eines Handelschiffes	Herr Büttner.
Köschen, dessen Tochter	Fräul. Hübsch.
Tübbecke, Hausbesitzer, vormals Bäcker, jetzt Inhaber eines Tanz-Instituts	Herr Carell.
Else, seine Tochter	Fräul. Wisthaler.
Mummel, Rentier	Herr Seydelmann.
Fritz Stürmer	Herr Basil.
Haase	Herr Duon.
Villi Sandango, Tänzerin	Fräul. Löber.
Mispel, Tänzer	Herr Idali.
Scheffler, Commis	Herr Geißler.
Teckelmann, Diener bei Tübbecke	Herr Stein.
Lehmann, Gerichtsvollzieher	Herr Brandhorst.
Emil, Lehrjunge	Fräul. Peterson.
Ein Knabe	Al. Voigt.
Ein Dienstmann	Herr Fried.
Studenten. Cleverinnen eines Tanz-Instituts. Händler und Trödlerinnen. Matrosen. Dienstmänner. Volk.	

Ort der Handlung: Der 1., 3. und 4. Akt spielt in Berlin, der 2. in einer kleinen Hafenstadt.
Zwischen dem 2. und 3. Akte liegen mehrere Wochen, zwischen dem 3. und 4. Akte fünf Jahre Zwischenraum.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Im Theater gefunden:

1 Opernglas mit Futteral, 1 Taschenkamm im Futteral, 1 Opernglas-Futteral, 1 Fächer.

Mittwoch, den 30. November 1887: Abonnements-Concert der Hofkapelle.

Schutzrechte Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Donnerstag, den 1. December 1887.

38. Vorstellung im Abonnement.

Der Meineidbauer.

Volkstück mit Gesang in 5 Akten von L. Anzengruber.
Musik vom Kapellmeister A. Müller senr. und R. Eckhold.

Personen:

Matthias Ferner, der Kreuzweghofbauer	Herr Krähel.
Creſcenz, } seine Kinder	Fräul. Damm.
Franz, }	Herr Baſil.
Andreas Höllerer, der Adamshofbauer	Herr Eichholz.
Toni, sein Sohn	Herr Weger.
Der Großknecht	Herr Benda.
Burget,	Fräul. Wiſthaler.
Mirzl, }	Fräul. Hüſch.
Waberl, } Mägde am Adamshofe	Fräul. Linf.
Annerl, }	Frau Büttner.
Gretl, }	Fräul. Grube.
Muckerl, Kñhjung	Herr Geißler.
Die alte Bürgerlieſe	Frau Dietrich.
Jacob, }	Herr Köfert.
Broni, } ihre Enkel	Fräul. Kuhlmann.
Lewy, ein Hausfexer	Herr Carell.
Die Baumahn	Frau Eichholz.
Koſl, }	Fräul. Löber.
Kathrein, } ihre Nichten	Fräul. Peterſon.
Der Bader von Ottenschlag	Herr Büttner.
Erſter } Schwärzer	Herr Mummert.
Zweiter }	Herr Brandhorſt.
Schwärzer. Landleute vom Kreuzweghof, von Ultranning und Ottenschlag.	

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Unpäßlich: Fräul. Walther.



Kassenpreise:



Balconſitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenſitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterreſitz 1 Mk. 30 Pf.
Logenſitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetſitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenſitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetſitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kaſſenöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeiſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

425

Freitag, den 2. December 1887.

39. Vorstellung im Abonnement.

Die relegirten Studenten.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:


Konradine Hartenberg, eine reiche Erbin	Fräul. Walther.
Justizrath Stein, ihr Vormund	Herr Büttner.
Kronau, Kornhändler und Stadtrath	Herr Eichholz.
Ulrike, seine Frau	Frau Lang.
Hedwig, seine Tochter	Fräul. Hübsch.
Reinhold, sein Nefte	Herr Droeßcher.
Hirschbach, Viehhändler, Oekonomierath und Stadtverordneter, Kronau's Schwager	Herr Carell.
Adelgunde, seine Frau	Frau Dietrich.
Emma, seine Tochter	Frau Droeßcher.
Tannenheim, Stadtbaumeister	Herr Seydelmann.
Wieprecht Born, Schlosser und Eisenhändler	Herr Weger.
Wolfram Lindeneck, Musiklehrer	Herr Köfert.
Eulert, Förster	Herr Geißler.
Ein Mädchen.	

Nach dem 2. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Zum Theater gefunden:

3 Regenschirme, 1 Handstod, 1 Taschenkamm mit Futteral, 2 weißl. Taschentücher.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

43

Sonntag, den 4. December 1887.

40. Vorstellung im Abonnement.

Selim der Dritte.

Trauerspiel in 5 Akten von Murad Efendi.

Personen:

Sultan Selim der Dritte, Kaiser der Ottomanen	Herr Basil.
Die Valide Sultan, seine Mutter	Frau Venda.
Hussain Pascha, Groß-Besir,	Herr Weger.
Der Groß-Musti,	Herr Krähl.
Mustafa Pascha, Stellvertreter des Besirs,	Herr Eichholz.
Muchtar Aga, Chef der schwarzen Leibgarden, } Große des Reiches	Herr Venda.
Der Beiradkar, Wali von Silistria,	Herr Idali.
Ibrahim Bey, Chef der Leibgarden,	Herr Büttner.
Der Oberceremonienmeister,	Herr Bernhard.
Zuleicha Kadin, Favorite des Sultans	Fräul. Kuhlmann.
Fatme Hanem, ihre erste Dame	Fräul. Grube.
General Sebastiani, Botschafter Frankreichs	Herr Droeßcher.
Iskender Bey, Obrist der neuen Truppen	Herr Brandhorst.
Soliman, ein Derwisch Scheich	Herr Seydelmann.
Hassan Aga, Offizier der Jamak (Artillerie)	Herr Köfert.
Erster } Janitscharen-Offizier	Herr Geißler.
Zweiter }	Herr Mummert.
Ein arabischer Emir	Herr Fried.
Ein Ausrufer	Herr Duon.
Erstes } türkisches Weib	Fräul. Damm.
Zweites }	Frau Lang.
Ein Ladjunge	Fräul. Peterfon.
Ein Bettelderwisch	Herr Carell.
Erster } türkischer Bürger	Herr Duon.
Zweiter }	Herr Lübben.


Besire. Gardien. Mollas. Pagen. Neue Truppen. Janitscharen. Schwarze. Volk.
 Ort: Stambul. Der erste Akt und Anfang des vierten Aktes spielt am Bazar und im Serail, der zweite im kaiserlichen Harem, die drei letzten Akte im Thronsaal des Serails.
 Zeit: Im Jahre 1807, innerhalb zwei Tagen.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

 Die Abonnements-Billette für die dritte Serie № 41 bis 60 sind am Dienstag, den 6. December, Morgens 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr, im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Schulzeiche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 44

Dienstag, den 6. December 1887.

41. Vorstellung im Abonnement.

Hasemann's Töchter.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Adolph L'Arronge.

Musik von Millöcker.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Anton Hasemann, Kunst- und Handelsgärtner	Herr Eichholz.
Albertine, seine Frau	Frau Dietrich.
Emilie,	Fräul. Wisthaler.
Rosa, } deren Töchter	Fräul. Walthier.
Franziska (15 Jahre alt), }	Fräul. Löber.
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte	Herr Dreescher.
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant	Herr Basil.
Baron von Zinnow	Herr Mummert.
Klinkert, Handschuhmacher	Herr Büttner.
Frau Klinkert	Frau Lang.
Frau Kanzleidirector Gieseke	Frau Stein.
Eduard Klein, Provisor in der Löwen-Apothek.	Herr Köfert.
Dr. Seiler	Herr Duon.
Anna, Dienstmädchen bei Hasemann	Fräul. Link.
Marthe in Körners Diensten	Frau Büttner.
Fritz, Schlosserlehrling	Fräul. Peterson.
Lohmann, } Schlossergefellen	Herr Stein.
Bartsch, }	Herr Brandhorst.
Ein Dienstmädchen. Schlossergefellen.	


Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegt ein Zeitraum von ca. 1 $\frac{1}{2}$ Jahren.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

45

Mittwoch, den 7. December 1887.

4. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➔ Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. ➔

Hasemann's Töchter.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Adolph L'Arronge.

Musik von Millöcker.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anton Hasemann, Kunst- und Handlungsgärtner	Herr Eichholz.
Albertine, seine Frau	Frau Dietrich.
Emilie, } deren Töchter	Fräul. Wisthaler.
Rosa, }	Fräul. Walthier.
Franziska (15 Jahre alt), }	Fräul. Löber.
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte	Herr Dreescher.
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant	Herr Basil.
Baron von Zinnow	Herr Mummert.
Klinkert, Handschuhmacher	Herr Büttner.
Frau Klinkert	Frau Lang.
Frau Kanzleidirector Gieseke	Frau Stein.
Eduard Klein, Provisor in der Löwen-Apotheke	Herr Köfert.
Dr. Seiler	Herr Duon.
Anna, Dienstmädchen bei Hasemann	Fräul. Vink.
Marthe in Körners Diensten	Frau Büttner.
Fritz, Schlosserlehrling	Fräul. Peterjon.
Lohmann, } Schlossergesellen	Herr Stein.
Bartsch, }	Herr Brandhorst.
Ein Dienstmädchen. Schlossergesellen.	

Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegt ein Zeitraum von ca. 1 $\frac{1}{2}$ Jahren.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kassöffnung 4 Uhr. Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 7 Uhr.

➔ Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 46

Donnerstag, den 8. December 1887.

42. Vorstellung im Abonnement.

Der Menonit.

Trauerspiel in 4 Akten von Ernst von Wildenbruch.

Personen:


Waldemar, Ältester einer Menoniten-Gemeinde	Herr Krähl.
Maria, seine Tochter	Fräul. Kuhlmann.
Reinhold, sein Pflegesohn,	Herr Weger.
Matthias,	Herr Benda.
Justus,	Herr Seydelmann.
Joseph,	Herr Mummert.
Hieronymus,	Herr Idali.
Tiffot,	Herr Droescher.
Despréaux,	Herr Büttner.
Henneder, ein westfälischer Bauer	Herr Debrient.
Ein Knabe	Fräul. Peterson.
Menoniten. Französische Soldaten.	

Ort der Handlung: Ein Dorf bei Danzig. Zeit: 1809, während der Besetzung Danzigs durch die Franzosen.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Im Theater gefunden:

1 buntes Taillentuch, 1 Opernglasfutteral, 1 Armband.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

47

Sonntag, den 11. December 1887.

43. Vorstellung im Abonnement.

Von Schrot und Korn.

Volksstück mit Gesang in 3 Acten (4 Bildern) von E. Niedeck und L. Ely.
Musik von Max Gabriel.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Ferdinand Frommann, Fabrikant	.....	Herr Droescher.
Ernestine, seine Schwester	.....	Fräul. Damm.
Frau Oberst von Dorneck	.....	Frau Benda.
Friedrich, ihr Sohn	.....	Herr Köfert.
Frau Adelina Borwitz	.....	Frau Lang.
Elsa,	.....	Fräul. Hübsch.
Rosa, } deren Töchter	.....	Fräul. Löber.
Lola, }	.....	Fräul. Link.
Ada, }	.....	Fräul. Rehme.
Angelberg	.....	Herr Carell.
Wulfow	.....	Herr Eichholz.
Rnarre, Wertführer } bei Frommann	.....	Herr Büttner.
Pauline, Dienstmädchen }	.....	Fräul. Wisthaler.
Ede, Lehrlinge	.....	Fräul. Löber.
Erster	.....	Herr Duon.
Zweiter	.....	Herr Brandhorst.
Dritter	.....	Herr Mummert.
Vierter	.....	Herr Geißler.
Fünfter	.....	Herr Bernhard.
Sechster	.....	Herr Fried.
Max,	.....	Fräul. Peterson.
Moritz, } Lehrlingen	.....	Fräul. Rehme.
Hans, }	.....	Frau Büttner.
Ein Gläubiger	.....	Herr Lübben.
Ein Kassenbote	.....	Herr Stein.
Ein Comptoirist	.....	Herr Rabben.

Zeit: Die Gegenwart. Ort der Handlung: Eine große Stadt.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 48

Dienstag, den 13. December 1887.

44. Vorstellung im Abonnement.

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Nach der Schlegel'schen Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Dr. Eduard und Dr. Otto Devrient.

Personen:

Der Doge von Venedig	Herr Benda.
Antonio, der Kaufmann von Venedig	Herr Krähel.
Bassanio, sein Freund	Herr Basil.
Solanio, } Freunde des Antonio	Herr Geißler.
Salarino, }	Herr Mummert.
Graziano, }	Herr Droyscher.
Porzia, eine reiche Erbin	Fräul. Kuhlmann.
Nerissa, ihre Begleiterin	Frau Droyscher.
Prinz von Marokko, } Freier der Porzia	Herr Büttner.
Prinz von Arragon, }	Herr Idali.
Shylock, ein Jude	Herr Devrient.
Jessika, seine Tochter	Fräul. Damm.
Lorenzo, deren Liebhaber	Herr Köfert.
Tubal, ein Jude, Shylock's Freund	Herr Duon.
Lanzelot Gobbo, Diener des Shylock	Herr Carell.
Der alte Gobbo, Lanzelot's Vater	Herr Seydelmann.
Leonardo, Page Bassanio's	Fräul. Petersen.
Stephano, Porzia's Diener	Herr Stein.
Ein Schirre	Herr Fried.
Senatoren von Venedig. Beamte des Gerichtshofes. Gefangenwärter. Bediente und anderes Gefolge. Masken.	


Die Scene ist theils in Venedig, theils zu Belmont, Porzia's Landsitz.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräul. Walther.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Armband, 1 Muff, 1 Buch (der Menonit).

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 48

Donnerstag, den 15. December 1887.

45. Vorstellung im Abonnement.

➔ Zum ersten Male: ➔

Die Philosophin.

Schauspiel in 4 Akten von Friedrich Spielhagen.

Personen:

Friederike von Heideck	Fräul. Kuhlmann.	
Gräfin Heideck, ihre Tante	Frau Dietrich.	
Oskar, Gesandtschafts-Attaché, deren Sohn	Herr Droescher.	
Fürst Rotensfels	Herr Krähl.	
Baron Windsbach	Herr Seydelmann.	
Baronin Bella Schönhof	Fräul. Damm.	
Frau von Krauthelm	Frau Eichholz.	
Max Sturm, Maler	Herr Weger.	
Grete Schulz, Gesellschaftsfräulein	} Friederikens	Fräul. Hübsch.
Hubert Roemer, Oberverwalter der Güter		Herr Basil.
Hans, dessen Bruder	Herr Köfert.	
Amts Rath Karbe	Herr Venda.	
Oberförster von Pogge	Herr Büttner.	
Erste } Dame	Fräul. Grube.	
Zweite }	Fräul. Link.	
Junges Mädchen	Fräul. Löber.	
Alter Herr	Herr Carell.	
Baum, Kammerdiener	} im Dienste Friederikens	Herr Eichholz.
Erster } Diener		Herr Duon.
Zweiter }		Herr Fried.
Plaschke, Parkhüter	Herr Stein.	
Herrn und Damen der Gesellschaft. Landleute. Diener.		

Ort der Handlung: Das Gut Friederikens. — Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräul. Walther.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch 1 Mk. 30 Pf.
Logensisch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater — = 60 =
Parquetstisch 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensisch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstisch 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 16. December 1887. 5. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 16. December 1887.

5. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Unruhige Zeiten

oder:

Liebe's Memoiren.

Posse mit Gesang in 5 Akten und 8 Bildern von Emil Pohl.
Musik von A. Conradi.

Personen:

Erster Akt.

1. Bild: Eine Ausweisung.

Gottlieb Lauschitz, ein junger Landmann	Herr Köfert.
Angel, Gasthofbesitzer	Herr Wammert.
Ein Lord	Herr Geißler.
Eine Lady	Frau Eichholz.
Kappelhuber, Handlungsreisender	Herr Fried.
Fisch, ein Warschauer Jude	Herr Bernhord.
Karl Liebe, Portier	Herr Carell.
Eduard, Kellner	Herr Lütben.
Fritz, Kellner	Herr Mohr.
Kellner, Hausknechte, Reisende.	

2. Bild: Eine räthselhafte Existenz.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droescher.
Hamster, dessen Kammerdiener	Herr Seydelmann.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.

Zweiter Akt.

3. Bild: Moderne Damenhüte.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droescher.
Aurelie Freiburger, Wittve	Frau Dietrich.
Cordelia, deren Tochter	Fräul. Linf.
Antonie	Fräul. Damm.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.
Alfred Rentmeier, Assessor	Herr Weger.
Natalie Krachstrebe, Inhaberin eines Ateliers für weiblichen Kopfpuz	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich, Puzmacherin	Fräul. Hübsch.
Caroline, Dienstmädchen bei Freiburger	Fräul. Peterson.

4. Bild: Es geht los!

Rentmeier, Partikulier	Herr Krähl.
Alfred, sein Sohn, Assessor	Herr Weger.
Antonie Freiburger	Fräul. Damm.
Baron von Schnorrfeld	Herr Droescher.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Kohlwed, Kutscher bei Rentmeier	Herr Stein.

Dritter Akt.

5. Bild: Ein guter Kunde.

Natalie Krachstrebe, Puzmacherin	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.

Therese,	Fräul. Grube.
Marie, Puzmacher-Mamsells	Frau Stein.
Minna,	Fräul. Löber.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Ein Schusterjunge	Frau Böttner.
Puzmacherinnen.	

Vierter Akt.

6. Bild: Eine Landparthie mit Hindernissen.

Rentmeier	Herr Krähl.
Frau Freiburger	Frau Dietrich.
Cordelia	Fräul. Linf.
Antonie	Fräul. Damm.
Baron von Schnorrfeld	Herr Droescher.
Alfred Rentmeier	Herr Weger.
Scharweber, Gastwirth	Herr Eichholz.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Therese,	Fräul. Grube.
Marie, Puzmacher-Mamsells	Frau Stein.
Minna,	Fräul. Löber.
Caroline, Dienstmädchen	Fräul. Peterson.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.
Alphons Hudel, lyrischer Dichter	Herr Brandhorst.
Gäste, Puzmacherinnen.	

Fünfter Akt.

7. Bild: Allgemeine Erhaltung.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droescher.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hamster, Kammerdiener	Herr Seydelmann.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Alphons Hudel	Herr Brandhorst.

8. Bild: Klänge aus der Heimath.

Rentmeier	Herr Krähl.
Frau Freiburger	Frau Dietrich.
Cordelia, seine Tochter	Fräul. Linf.
Antonie,	Fräul. Damm.
Karl Liebe	Herr Carell.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Therese	Fräul. Grube.
Marie	Frau Stein.
Minna	Fräul. Löber.
Puzmacherinnen, Gäste.	

Nach dem 5. Bilde Pause von 10 Minuten.

Verlaubt: Fräul. Walthers.

Kassenpreise:

Balkonsitz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kassöffnung 4 Uhr. Anfang 4¹/₂ Uhr. Ende 7¹/₂ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Anfang 4¹/₂ Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 18. December 1887.

46. Vorstellung im Abonnement.

Unruhige Zeiten

oder:

Liebe's Memoiren.

Posse mit Gesang in 5 Akten und 8 Bildern von Emil Pohl.
Musik von A. Conradi.

Personen:

Erster Akt.

1. Bild: Eine Ausweisung.

Gottlieb Lauschitz, ein junger Landmann	Herr Köfert.
Angel, Gasthofbesitzer	Herr Mummert.
Ein Lord	Herr Geißler.
Eine Lady	Frau Eichholz.
Kappelhuber, Handlungsreisender	Herr Fried.
Fisch, ein Warschauer Jude	Herr Bernhard.
Karl Liebe, Portier	Herr Carell.
Eduard, Kellner	Herr Lübben.
Fritz, Kellner	Herr Mohr.
Kellner, Hausknechte, Reisende.	

2. Bild: Eine räthselhafte Existenz.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droeßcher.
Hamster, dessen Kammerdiener	Herr Seydelmann.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.

Zweiter Akt.

3. Bild: Moderne Damenhüte.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droeßcher.
Aurelie Freiburger, Wittve	Frau Dietrich.
Cordelia, deren Töchter	Fräul. Vint.
Antonie, deren Töchter	Fräul. Damm.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.
Alfred Rentmeier, Assessor	Herr Weger.
Natalie Krachstrebe, Inhaberin eines Ateliers für weiblichen Kopypap.	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich, Putzmakerin	Fräul. Hübsch.
Caroline, Dienstmädchen bei Freiburger	Fräul. Petersen.

4. Bild: Es geht los!

Rentmeier, Partikulier	Herr Krähel.
Alfred, sein Sohn, Assessor	Herr Weger.
Antonie Freiburger	Fräul. Damm.
Baron von Schnorrfeld	Herr Droeßcher.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Kohlweck, Kutscher bei Rentmeier	Herr Stein.

Dritter Akt.

5. Bild: Ein guter Kunde.

Natalie Krachstrebe, Putzmakerin	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.

Therese,	Fräul. Grube.
Marie, Putzmaker-Mamsells	Frau Stein.
Minna,	Fräul. Löber.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Ein Schusterjunge	Frau Büttner.
Putzmakerinnen.	

Vierter Akt.

6. Bild: Eine Landparthie mit Hindernissen.

Rentmeier	Herr Krähel.
Frau Freiburger	Frau Dietrich.
Cordelia	Fräul. Vint.
Antonie	Fräul. Damm.
Baron von Schnorrfeld	Herr Droeßcher.
Alfred Rentmeier	Herr Weger.
Scharrweber, Gastwirth	Herr Büttner.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Therese,	Fräul. Grube.
Marie, Putzmaker-Mamsells	Frau Stein.
Minna,	Fräul. Löber.
Caroline, Dienstmädchen	Fräul. Petersen.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Karl Liebe	Herr Carell.
Alphons Hudel, lyrischer Dichter	Herr Brandhorst.
Gäste, Putzmakerinnen.	

Fünfter Akt.

7. Bild: Allgemeine Erkältung.

Baron von Schnorrfeld	Herr Droeßcher.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hamster, Kammerdiener	Herr Seydelmann.
Karl Liebe	Herr Carell.
Gottlieb Lauschitz	Herr Köfert.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Alphons Hudel	Herr Brandhorst.

8. Bild: Klänge aus der Heimath.

Rentmeier	Herr Krähel.
Frau Freiburger	Frau Dietrich.
Cordelia, seine Töchter	Fräul. Vint.
Antonie, seine Töchter	Fräul. Damm.
Karl Liebe	Herr Carell.
Natalie Krachstrebe	Fräul. Wisthaler.
Hannchen Fröhlich	Fräul. Hübsch.
Therese	Fräul. Grube.
Marie	Frau Stein.
Minna	Fräul. Löber.
Putzmakerinnen, Gäste.	

Nach dem 5. Bilde Pause von 10 Minuten.

Unpäßlich: Herr Eichholz.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetst. 1.-8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:
1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kassöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 grauer Glacé-Handschuh. 1 Ruff. 1 schw. Schleier. 1 Regenstirn.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

59

Dienstag, den 20. December 1887.

47. Vorstellung im Abonnement.

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Nach der Schlegel'schen Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Dr. Eduard und Dr. Otto Devrient.

Personen:

Der Doge von Venedig	Herr Büttner.
Antonio, der Kaufmann von Venedig	Herr Krähel.
Bassanio, sein Freund	Herr Basil.
Solanio, } Freunde des Antonio	Herr Geißler.
Salario, }	Herr Mummert.
Graziano, }	Herr Droescher.
Porzia, eine reiche Erbin	Fräul. Kuhlmann.
Nerissa, ihre Begleiterin	Frau Droescher.
Prinz von Marokko, } Freier der Porzia	Herr Büttner.
Prinz von Arragon, }	Herr Idali.
Shylock, ein Jude	Herr Devrient.
Jessika, seine Tochter	Fräul. Damm.
Lorenzo, deren Liebhaber	Herr Köfert.
Tubal, ein Jude, Shylock's Freund	Herr Duon.
Lanzelot Gobbo, Diener des Shylock	Herr Carell.
Der alte Gobbo, Lanzelot's Vater	Herr Seydelmann.
Leonardo, Page Bassanio's	Fräul. Peterson.
Stephano, Porzia's Diener	Herr Stein.
Ein Schirre	Herr Fried.
Senatoren von Venedig. Beamte des Gerichtshofes. Gefangenwärter. Bediente und anderes Gefolge. Masken.	


Die Scene ist theils in Venedig, theils zu Belmont, Porzia's Landsitz.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Benda. Herr Eichholz.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 23. December 1887.

➡ Mit aufgehobenem Abonnement. Zu ermäßigten Preisen. ⬅

➡ Anfang 5 Uhr. ⬅

➡ Zum ersten Male: ⬅

Friedel und Else.

Ein Märchenspiel in 5 Bildern von Reinhard Mosen. Musik von R. Eckhold.

Personen:

1. Bild: Die Trennung.

Die Fee	Fräul. Damm.
Der Müller	Herr Carell.
Die Müllerin	Frau Dietrich.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel, des Müllers Schwesterjohn	Herr Köfert.
Kilian, Müllerbursche	Herr Dali.
Grethe, Magd	Fräul. Wisthaler.
Der Dorfschulze	Herr Duon.
Sein Schreiber	Herr Stein.
Dienstboten. Bauern. Bäuerinnen.	

2. Bild: In der Fremde.

Herzog Heinz von Brabant, kaiserl. Feldhauptmann	Herr Krähl.
Hahnentamm, Wirth	Herr Carell.
Friedel, dessen Knecht	Herr Köfert.
Jochem Neudorf,	Herr Büttner.
Seypl Bierhuber, } Landsknecht	Herr Geißler.
Jan Hinnek, }	Herr Brandhorst.
Thus Ammer, }	Herr Fried.
Landsknechte.	

3. Bild: Ein Wiederfinden.

Die Fee	Fräul. Damm.
Herzog Heinz	Herr Krähl.
Der Müller	Herr Carell.
Die Müllerin	Frau Dietrich.

Else	Fräul. Kuhlmann.
Kilian	Herr Dali.
Grethe	Fräul. Wisthaler.
Erster } Landsknecht	Herr Mummert.
Zweiter }	Herr Bernhard.
Dritter }	Herr Lübben.
Dorfbewohner. Gefolge des Herzogs.	

4. Bild: Im verwunschenen Schloß.

Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seypl Bierhuber	Herr Geißler.
Jan Hinnek	Herr Brandhorst.
Friedel	Herr Köfert.
Der Wirth	Herr Carell.
Kunz Weterlein, Schloßgepenst	Herr Seydelmann.

5. Bild: Schatz um Schatz.

Herzog Heinz	Herr Krähl.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel	Herr Köfert.
Kilian	Herr Dali.
Grethe	Fräul. Wisthaler.
Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seypl Bierhuber	Herr Geißler.
Jan Hinnek	Herr Brandhorst.
Thus Ammer	Herr Fried.
Die Fee	Fräul. Damm.
Gefolge des Herzogs. Erscheinungen.	

Die Handlung beginnt im Hochsommer und endet im Winter.

Nach dem 2. Bilde Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Eicholz. Herr Benda.

Die neuen Malereien sind von Herrn Hof-Theatermaler Mohrmann; die Maschinerien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Duphorn; die neuen Requisiten von Herrn Mohr.

➡ Kassenpreise. ⬅

Balconstz I. Rang . . . 1 M. 60	Parquetlogenstz . . . 1 M. 30	Parterrestz — M. 75
Logenstz I. Rang . . . 1 " 30	Mittelplatz II. Rang . 1 " —	Amphietheater — " 40
Parquetstz 1 " 30	Logenstz II. Rang . . 1 " —	Gallerie — " 30

➡ Der Verkauf der Billette zu dieser Vorstellung findet am Freitag, den 23. d. Mts., Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an im Vestibule des Theaters statt. Vorausbestellungen auf Billette zu dieser Vorstellung werden am Donnerstag, den 22. d. Mts., Vormittags von 11 bis 1 Uhr im Vestibule und Nachmittags von 3¹/₂ bis 5¹/₂ Uhr im Theater-Bureau gegen Erlegung eines Bestellsgebels von 20 \mathcal{M} pro Billet entgegen genommen.

Kassöffnung 3 Uhr. Einlaß 4¹/₂ Anfang 5 Uhr. Ende nach 7¹/₂ Uhr.

➡ Sämmtliche Freiplätze haben zu dieser Vorstellung keine Gültigkeit.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas, 1 weißl. Taschentuch.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 25. December 1887.

48. Vorstellung im Abonnement.

Friedel und Else.

Ein Märchenspiel in 5 Bildern von Reinhard Mosen. Musik von R. Eckhold.

Personen:

1. Bild: Die Trennung.

Die Fee	Fräul. Damm.
Der Müller	Herr Carell.
Die Müllerin	Frau Dietrich.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel, des Müllers Schwesterjohn	Herr Köfert.
Kilian, Müllerburche	Herr Idali.
Grethe, Magd	Fräul. Wisthaler.
Der Dorfschulze	Herr Duon.
Sein Schreiber	Herr Stein.
Dienstboten. Bauern. Bäuerinnen.	

2. Bild: In der Fremde.

Herzog Heinz von Brabant, kaiserl. Feldhauptmann	Herr Krähl.
Hahnenkamm, Wirth	Herr Carell.
Friedel, dessen Knecht	Herr Köfert.
Jochem Neudorf, Landsknecht	Herr Büttner.
Seppl Bierhuber, Landsknecht	Herr Weisler.
Jan Hinnerk, Landsknecht	Herr Brandhorst.
Thus Ammer, Landsknecht	Herr Fried.

3. Bild: Ein Wiederfinden.

Die Fee	Fräul. Damm.
Herzog Heinz	Herr Krähl.
Der Müller	Herr Carell.
Die Müllerin	Frau Dietrich.

Else	Fräul. Kuhlmann.
Kilian	Herr Idali.
Grethe	Fräul. Wisthaler.
Erster	Herr Mummert.
Zweiter	Herr Bernhard.
Dritter	Herr Lübben.
Dorfwohner. Gefolge des Herzogs.	

4. Bild: Im verwunschenen Schloß.

Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seppl Bierhuber	Herr Weisler.
Jan Hinnerk	Herr Brandhorst.
Friedel	Herr Köfert.
Der Wirth	Herr Carell.
Kunz Beckerlein, Schloßgepenst	Herr Seydelmann.

5. Bild: Schatz um Schatz.

Herzog Heinz	Herr Krähl.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel	Herr Köfert.
Kilian	Herr Idali.
Grethe	Fräul. Wisthaler.
Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seppl Bierhuber	Herr Weisler.
Jan Hinnerk	Herr Brandhorst.
Thus Ammer	Herr Fried.
Die Fee	Fräul. Damm.
Gefolge des Herzogs. Erscheinungen.	

Die Handlung beginnt im Hochsommer und endet im Winter.

Nach dem 2. Bilde Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Eichholz, Herr Benda.

Die neuen Malereien sind von Herrn Hof-Theatermaler Mohrmann; die Maschinereien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Daphorn; die neuen Requisiten von Herrn Mohr.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9¹/₂ Uhr.



Dienstag, den 27. December 1887.

49. Vorstellung im Abonnement.

Der Meineidbauer.

Volksstück mit Gesang in 5 Akten von L. Anzengruber.
Musik vom Kapellmeister A. Müller senr. und R. Eckhold.

Personen:

Mathias Ferner, der Kreuzweghofbauer	Herr Krähel.
Crescenz, } seine Kinder	Fräul. Damm.
Franz, }	Herr Basil.
Andreas Höllerer, der Adamshofbauer	Herr Eichholz.
Toni, sein Sohn	Herr Weger.
Der Großnecht	Herr Venda.
Burgei, }	Fräul. Wisthaler.
Mirzl, }	Fräul. Hübsch.
Waberl, } Mägde am Adams Hofe	Fräul. Lint.
Annerl, }	Frau Büttner.
Gretl, }	Fräul. Grube.
Muckerl, Kùhjung	Herr Geißler.
Die alte Burgerliese	Frau Dietrich.
Jakob, } ihre Enkel	Herr Köfert.
Broni, }	Fräul. Kuhlmann.
Lewy, ein Hausirer	Herr Carell.
Die Baumahn	Frau Eichholz.
Rosl, } ihre Nichten	Fräul. Löber.
Kathrein, }	Fräul. Peterson.
Der Bader von Otenschlag	Herr Büttner.
Erster } Schwärzer	Herr Mummert.
Zweiter }	Herr Brandhorst.
Schwärzer. Landleute vom Kreuzweghof, von Ultranning und Otenschlag.	

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpfad II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 28. December 1887.

6. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➔ Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. ➔

Friedel und Else.

Ein Märchenspiel in 5 Bildern von Reinhard Mosen. Musik von R. Eckhold.

Personen:

1. Bild: Die Trennung.

Die Fee	Fräul. Damm.
Der Müller	Herr Carell.
Die Müllerin	Frau Dietrich.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel, des Müllers Schwestersohn	Herr Köfert.
Kilian, Müllerbursche	Herr Zbali.
Grethe, Magd	Fräul. Wisthaler.
Der Dorfschulze	Herr Duon.
Sein Schreiber	Herr Stein.
Dienstboten. Bauern. Bäuerinnen.	

2. Bild: In der Fremde.

Herzog Heinz von Brabant, kaiserl. Feldhauptmann	Herr Krähl.
Hahnenkamm, Wirth	Herr Carell.
Friedel, dessen Knecht	Herr Köfert.
Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seppl Bierhuber, } Landsknechte	Herr Geißler.
Jan Hinnerk, } Thus Ammer, } Die Fee	Herr Brandhorst. Herr Fried. Fräul. Damm.
Landsknechte.	

3. Bild: Ein Wiederfinden.

Die Fee	Fräul. Damm.
Herzog Heinz	Herr Krähl.
Der Müller	Herr Carell.
Die Müllerin	Frau Dietrich.

Else	Fräul. Kuhlmann.
Kilian	Herr Zbali.
Grethe	Fräul. Wisthaler.
Erster } Zweiter } Landsknecht	Herr Mummert. Herr Bernhard.
Dritter } Dorfbewohner. Gefolge des Herzogs.	Herr Rübden.

4. Bild: Im verwünschten Schloß.

Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seppl Bierhuber	Herr Geißler.
Jan Hinnerk	Herr Brandhorst.
Friedel	Herr Köfert.
Der Wirth	Herr Carell.
Kunz Wederlein, Schloßgespenst	Herr Seydelmann.

5. Bild: Schatz um Schatz.

Herzog Heinz	Herr Krähl.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel	Herr Köfert.
Kilian	Herr Zbali.
Grethe	Fräul. Wisthaler.
Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seppl Bierhuber	Herr Geißler.
Jan Hinnerk	Herr Brandhorst.
Thus Ammer	Herr Fried.
Die Fee	Fräul. Damm.
Gefolge des Herzogs. Erscheinungen.	

Die Handlung beginnt im Hochsommer und endet im Winter.

Nach dem 2. Bilde Pause von 10 Minuten.

Die neuen Malereien sind von Herrn Hof-Theatermaler Mohrmann; die Maschinereien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Duphorn; die neuen Requisiten von Herrn Mohr.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetst. 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =

➔ Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 7 Uhr.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

57

Freitag, den 30. December 1887.

50. Vorstellung im Abonnement.

Die Copisten.

Kußspiel in 1 Akt von H. A. Bulthaupt.

Personen:

Professor Wagner	Herr Droyscher.
Antonie	Frau Droyscher.
Bergmann, Custos	Herr Seydelmann.

Scene: Die öffentliche Gemäldegallerie einer großen Stadt.

Hierauf:

Die Hochzeitsreise.

Kußspiel in 2 Aufzügen von R. Benedix.

Personen:

Otto Lambert, Professor an einem Gymnasium	Herr Basil.
Antonie, seine Frau	Fräul. Kuhlmann.
Edmund, sein Famulus	Herr Köfert.
Hahensporn, Stiefelpußer	Herr Eichholz.
Guste, Kammerjungfer	Fräul. Wisthaler.

Zum Schluß:

Monsieur Hercules.

Original-Schwank in 1 Akt von G. Belly.

Personen:

Mahlmann, Direktor eines Erziehungs-Institutes	Herr Seydelmann.
Ernestine, seine Tochter	Fräul. Hübsch.
Maus, Kandidat	Herr Köfert.
Schreier	Herr Carell.
Cäsar	Herr Idali.
August, Aufwärter	Herr Mummert.
Hanne, Stubenmädchen	Fräul. Wisthaler.

Ort der Handlung: Gasthaus einer Provinzialstadt.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.





Großherzogliches Theater in Oldenburg.

58

Sonntag, den 1. Januar 1888.

51. Vorstellung im Abonnement.

 **Anfang 6¹/₂ Uhr.** 

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Fr. Schiller.

Personen:

Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Herr Benda.	Bertha von Brunck, eine reiche Erbin	Fräul. Ruhlmann.
Werner, Freiherr von Attingshausen, Bannerherr	Herr Seydelmann.	Armgarth,	Fräul. Damm.
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Herr Köfert.	Mechthild, } Bäuerinnen	Fräul. Grube.
Werner Stauffacher, } Landleute	Herr Krähl.	Elsbeth, }	Fräul. Sinf.
Itel Neding, } aus Schwyz	Herr Duon.	Hildegard, }	Frau Büttner.
Hans auf der Mauer, }	Herr Lübben.	Walther, } Tell's Knaben	Fräul. Hübsch.
Walther Fürst, }	Herr Eichholz.	Wilhelm, }	Al. Dannenberg.
Wilhelm Tell, }	Herr Basil.	Frießhardt, } Söldner	Herr Brandhorst.
Röffelmann, der Pfarrer	Herr Büttner.	Leuthold, }	Herr Bernhard.
Petermann, der Sigrift } aus Uri	Herr Fried.	Rudolf der Harraz, Geßlers Stallmeister	Herr Mummert.
Kuoni, derhirt	Herr Geißler.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben	Herr Droescher.
Werni, der Jäger	Herr Carell.	Stüssi, der Flurschütz	Herr Carell.
Kuodi, der Fischer	Herr Stein.	Meister Steinmetz	Herr Fried.
Arnold von Melchthal,	Herr Weger.	Erster } Geselle	Fräul. Petersen.
Konrad Baumgarten,	Herr Idali.	Zweiter }	Fräul. Löber.
Meier von Sarnen, } aus Unterwalden	Herr Brandhorst.	Frohnvogt	Herr Bernhard.
Struth von Winkelried, }	Herr Geißler.	Ein alter Mann	Herr Mohr.
Klaus von der Flüe, }	Herr Mohr.	Deffentlicher Ausrufer	Herr Duon.
Arnold von Sewa,	Herr Mummert.	Erster } Landenbergischer Reiter	Herr Bernhard.
Pfeifer von Luzern	Herr Brandhorst.	Zweiter }	Herr Lübben.
Jenny, Fischerknabe	Fräul. Wisthaler.	Barmherzige Brüder. Landleute. Männer und Weiber aus den Waldstätten. Soldaten. Pagen.	
Seppi, Hirtenknabe	Fräul. Kehme.		
Gertrud, Stauffacher's Gattin	Frau Benda.		
Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter	Fräul. Walther.		

Anfang 6¹/₂ Uhr.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 Uhr. Anfang 6¹/₂ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 2 Regenschirme, 1 schwarzer Handschuh.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 3. Januar 1888.

52. Vorstellung im Abonnement.

Die Philosophin.

Schauspiel in 4 Akten von Friedrich Spielhagen.

Personen:

Friederike von Heideck	Fräul. Kuhlmann.	
Gräfin Heideck, ihre Tante	Frau Dietrich.	
Oskar, Gesandtschafts-Attaché, deren Sohn	Herr Droscher.	
Fürst Rotenfels	Herr Krähl.	
Baron Windssbach	Herr Seydelmann.	
Baronin Bella Schönhof	Fräul. Damm.	
Frau von Krautheim	Frau Eichholz.	
Max Sturm, Maler	Herr Weger.	
Grete Schulz, Gesellschaftsfräulein	} Friederikens	Fräul. Hübsch.
Hubert Noemer, Oberverwalter der Güter		Herr Basil.
Hans, dessen Bruder	Herr Köfert.	
Amtrath Karbe	Herr Benda.	
Oberförster von Pogge	Herr Büttner.	
Erste } Dame	Fräul. Grube.	
Zweite }	Fräul. Link.	
Junges Mädchen	Fräul. Löber.	
Alter Herr	Herr Carell.	
Baum, Kammerdiener	} im Dienste Friederikens	Herr Eichholz.
Erster } Diener		Herr Duon.
Zweiter }	Herr Fried.	
Plaschke, Parthüter	Herr Stein.	
Herren und Damen der Gesellschaft. Landleute. Diener.		



Ort der Handlung: Das Gut Friederikens. — Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 Uhr. Anfang 6¹/₂ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

 Mittwoch, den 4. Januar 1888: Abonnement-Concert der Hofkapelle. 

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

60

Donnerstag, den 5. Januar 1888.

53. Vorstellung im Abonnement.

Selim der Dritte.

Trauerspiel in 5 Akten von Murad Efendi.

Personen:

Sultan Selim der Dritte, Kaiser der Ottomanen	Herr Basil.
Die Walide Sultan, seine Mutter	Frau Wenda.
Hussain Pascha, Groß-Besir,	Herr Weger.
Der Groß-Mufti,	Herr Krähl.
Mustafa Pascha, Stellvertreter des Besirs,	Herr Eichholz.
Muchtar Aga, Chef der schwarzen Leibgarden,	Herr Wenda.
Der Weiratdar, Wali von Silistria,	Herr Zdali.
Ibrahim Bey, Chef der Leibgarden,	Herr Büttner.
Der Oberceremonienmeister,	Herr Bernhard.
Zuleicha Kadin, Favorite des Sultans	Fräul. Kuhlmann.
Fatme Hanem, ihre erste Dame	Fräul. Grube.
General Sebastiani, Botschafter Frankreichs	Herr Droesch.
Istender Bey, Obrist der neuen Truppen	Herr Brandhorst.
Soliman, ein Derwisch Scheich	Herr Seydelmann.
Hassan Aga, Offizier der Jamak (Artillerie)	Herr Köfert.
Erster } Janitscharen-Offizier	Herr Geißler.
Zweiter }	Herr Mummert.
Ein arabischer Emir	Herr Fried.
Ein Ausrufer	Herr Duon.
Erstes } türkisches Weib	Fräul. Damm.
Zweites }	Frau Lanz.
Ein Ladjunge	Fräul. Peterson.
Ein Bettelderwisch	Herr Carell.
Erster } türkischer Bürger	Herr Duon.
Zweiter }	Herr Lübben.
Besire. Gardien. Mollas. Pagen. Neue Truppen. Janitscharen. Schwarze. Volk.	

Ort: Stambul. Der erste Akt und Anfang des vierten Aktes spielt am Bazar und im Serail, der zweite im kaiserlichen Harem, die drei letzten Akte im Thronsaal des Serails.

Zeit: Im Jahre 1807, innerhalb zwei Tagen.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstisch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestisch 1 Mk. 30 Pf.
Logenstisch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater — = 60 =
Parquetstisch 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstisch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstisch 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Vornette, 1 Paar braune Glacé-Handschuhe, 1 baumwollenes Tuch.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 61

Sonntag, den 8. Januar 1888.

54. Vorstellung im Abonnement.

➔ Zum ersten Male: ➔

Das Ende vom Liede.

Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Siegfried Staack. Musik vom
Königlichen Musikdirektor Max Eilenberg.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Conrad Lohbach		Herr Eichholz.
Frieda		Frau Dietrich.
Gertrud,	} beider Kinder	Frau Droescher.
Eberhard, Hofbuchhändler,		Herr Weger.
Daniel Birkmann, Großkaufmann		Herr Büttner.
Rosa von Rosenau, seine Schwester		Frau Lang.
Udo,	} deren Kinder	Herr Mummert.
Gilla,		Fräul. Link.
Ida,		Fräul. Löber.
Erna, Eberhard Lohbach's Frau,		Fräul. Walthert.
Wolfgang Forster		Herr Basil.
Emilie Heinwald, Birkmann's Mündel		Fräul. Damm.
Fritz Beyer, Materialist		Herr Köfert.
Fliege, Buchhandlungsbote	} bei Lohbach junior	Herr Carell.
Guste, Kindermädchen		Frau Eichholz.
Dora, Wirthschafterin	} bei Lohbach senior	Fräul. Wisthaler.
Laura, Stubenmädchen		Fräul. Peterson.
Johann, Diener		Herr Geißler.
Hensel, Buchhalter		Herr Seydelmann.
Walter, Comptoirist	} bei Birkmann	Herr Brandhorst.
Mahnke, Werkmeister		Herr Stein.
Thülcke, } Arbeiter		Herr Duon.
Rasche, } Arbeiter		Herr Fried.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 62

Dienstag, den 10. Januar 1888.

55. Vorstellung im Abonnement.

Die Copisten.

Lustspiel in 1 Akt von H. A. Bultaupt.

Personen:

Professor Wagner	Herr Droescher.
Antonie	Frau Droescher.
Bergmann, Custos	Herr Seydelmann.

Scene: Die öffentliche Gemäldegallerie einer großen Stadt.

Sierauf:

Die Hochzeitsreise.

Lustspiel in 2 Aufzügen von R. Benedix.

Personen:

Otto Lambert, Professor an einem Gymnasium	Herr Basil.
Antonie, seine Frau	Fräul. Kuhlmann.
Edmund, sein Kamulus	Herr Köfert.
Hahnespohn, Stiefelpuger	Herr Eichholz.
Guste, Kammerjungfer	Fräul. Wisthaler.

Zum Schluß:

Monsieur Hercules.

Original-Schwank in 1 Akt von G. Bellin.

Personen:

Mahlmann, Direktor eines Erziehungs-Institutes	Herr Seydelmann.
Ernestine, seine Tochter	Fräul. Hübsch.
Maus, Kandidat	Herr Köfert.
Schreier	Herr Carell.
Cäsar	Herr Idali.
August, Aufwärter	Herr Mummert.
Hanne, Stubenmädchen	Fräul. Wisthaler.

Ort der Handlung: Gasthaus einer Provinzialstadt.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

Kassen-Breise wie gewöhnlich.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Mittwoch, den 11. Januar 1888.

7. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4 Uhr.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Fr. Schiller.

Personen:

Anfang 4 Uhr.

Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Herr Benda.
Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr	Herr Seydelmann.
Ulrich von Rudenz, sein Nefte	Herr Köfert.
Werner Stauffacher, Landleute	Herr Krähl.
Itel Keding, aus	Herr Duon.
Hans auf der Mauer, Schwyz	Herr Lübben.
Walther Fürst,	Herr Eichholz.
Wilhelm Tell,	Herr Basil.
Köffelmann, der Pfarrer	Herr Bütti.er.
Petermann, der Sigrift } aus Uri	Herr Fried.
Kuoni, der Hirt	Herr Geißler.
Werni, der Jäger	Herr Carell.
Kuodi, der Fischer	Herr Stein.
Arnold von Melchthal,	Herr Weger.
Konrad Baumgarten,	Herr Idali.
Meier von Sarnen, Herr Brandhorst.	
Struth von Winkelried, } aus Unterwalden	Herr Geißler.
Klaus von der Flüe, Herr Mohr.	
Arnold von Sewa,	Herr Mummert.
Pfeifer von Luzern	Herr Brandhorst.
Jenny, Fischerknabe	Fräul. Wisthaler.
Seppi, Hirtenknabe	Fräul. Rehme.
Gertrud, Stauffacher's Gattin	Frau Benda.
Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter	Fräul. Walther.

Bertha von Bruneck, eine reiche Erbin	Fräul. Kuhlmann.
Armgart,	Fräul. Damm.
Mechthild, } Bäuerinnen	Fräul. Grube.
Elsbeth, }	Fräul. Link.
Hildegard, }	Frau Büttner.
Walther, } Tell's Knaben	Fräul. Hübsch.
Wilhelm, }	Al. Dammberg.
Friedhard, } Söldner	Herr Brandhorst.
Leuthold, }	Herr Bernhard.
Kudolf der Harras, Geßlers Stallmeister	Herr Mummert.
Johannes Parricida, Herzog von Schwaben	Herr Droscher.
Stüssi, der Flurschütz	Herr Carell.
Meister Steinmeh	Herr Fried.
Erster } Geselle	Fräul. Peterson.
Zweiter }	Fräul. Löber.
Frohnvogt	Herr Bernhard.
Ein alter Mann	Herr Mohr.
Deffentlicher Ausrufer	Herr Duon.
Erster } Landenbergischer Reiter	Herr Bernhard.
Zweiter }	Herr Lübben.
Varnherzige Brüder. Landleute. Männer und Weiber aus den Waldstätten. Soldaten. Pagen.	

Anfang 4 Uhr.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kasseöffnung 3 Uhr. Einlaß 3¹/₂ Anfang 4 Uhr. Ende gegen 8 Uhr.

Schulzeiche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 64

Donnerstag, den 12. Januar 1888.

56. Vorstellung im Abonnement.

Dir wie mir.

Schwank in 1 Akt, frei bearbeitet von Roger.

Personen:

Baronin von Fersen	Fräul. Walther.
Clara, ihr Kammermädchen	Fräul. Hübsch.
Richard Weiß, Advocat	Herr Droefcher.
Ein Diener	Herr Lübben.

Scene: Boudoir der Baronin.

Der Salzdirektor.

Lustspiel in 3 Akten von G. zu Putliß.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Der Minister	Herr Büttner.
Auguste, seine Tochter	Fräul. Hübsch.
Schligelius, sein Schwiegervater	Herr Eichholz.
Obristin von Braunthal	Frau Dietrich.
Bankelmann, Kammerdeputirter	Herr Carell.
Angelika, seine Frau	Fräul. Walther.
Wilhelm Desirée, Assessor	Herr Köfert.
Ein Kammerdiener des Ministers	Herr Bernhard.
Ein Kutscher. Ein Diener.	

Nach dem 1. Stücke Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstisch I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpsatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schutzzeich. Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 65

Sonntag, den 15. Januar 1888.

57. Vorstellung im Abonnement.

Wegen plötzlicher Heiserkeit des Herrn Krähl kann die angekündigte Oper „Der Waffenschmied“ nicht gegeben werden, statt dessen:

Das Ende vom Liede.

Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Siegfried Staack. Musik vom
Königlichen Musikdirektor Max Eilenberg.
Regie: Herr Benda.

Personen:

Conrad Lohbach		Herr Eichholz.
Frieda		Frau Dietrich.
Gertrud,	} beider Kinder	Frau Droeßcher.
Eberhard, Hofbuchhändler,		Herr Weger.
Daniel Birkmann, Großkaufmann		Herr Büttner.
Rosa von Rosenau, seine Schwester		Frau Lang.
Udo,	} deren Kinder	Herr Mummert.
Gilla,		Fräul. Link.
Ida,		Fräul. Löber.
Erna, Eberhard Lohbach's Frau,		Fräul. Walthier.
Wolfgang Forster		Herr Basil.
Emilie Heinwald, Birkmanns Mündel		Fräul. Damm.
Fritz Beyer, Materialist		Herr Köfert.
Fliege, Buchhandlungsbote	} bei Lohbach junior	Herr Carell.
Guste, Kindermädchen		Frau Eichholz.
Dora, Wirthschafterin	} bei Lohbach senior	Fräul. Wisthaler.
Laura, Stubenmädchen		Fräul. Peterson.
Johann, Diener		Herr Geißler.
Hensel, Buchhalter		Herr Seydelmann.
Walter, Comptoirist	} bei Birkmann	Herr Brandhorst.
Mahnke, Werkmeister		Herr Stein.
Thülcke, } Arbeiter		Herr Duon.
Rasche, } Arbeiter		Herr Fried.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Unwohl: Herr Krähl.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.-8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 17. Januar. 59. (statt 58.) Vorstellung im Abonnement: Friedel und Else.

Im Theater gefunden: 2 Haarpfeile, 1 weißl. Taschentuch, 1 Taschenkamm.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

66

Donnerstag, den 19. Januar 1888.

Heute Nr. 58 statt 59.

58. Vorstellung im Abonnement.

Ein Lustspiel.

Lustspiel in 4 Aufzügen von R. Benedix.

Regie: Herr Benda.

Personen:


Franziska Hainwald, eine junge reiche Wittve	Fräul. Walther.
Ernestine, ihre Freundin	Fräul. Damm.
Brümser, Gerichtsrath außer Diensten	Herr Eichholz.
Karl Fichtenau, sein Nefte	Herr Droescher.
Bergheim, Musikdirector	Herr Basil.
Dr. West, Advokat	Herr Köfert.
Frau Waltrop, Hausbesitzerin	Frau Dietrich.
Agnes, ihre Nichte	Frau Droescher.
Tümpel, Aufwärter	Herr Idali.
Luchs, Diener bei Hainwald	Herr Seydelmann.
Ein Dienstmädchen	Fräul. Michael.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Unwohl: Herr Krähl.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—3. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 20. Januar 1888: **Abonnements-Concert der Hof-Capelle.**

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 17. Januar 1888.

59. Vorstellung im Abonnement.

Friedel und Else.

Ein Märchenspiel in 5 Bildern von Reinhard Mosen.
Musik von R. Eckhold.

Personen:

1. Bild: Die Trennung.

Die Fee	Fräul. Damm.
Der Müller	Herr Carell.
Die Müllerin	Frau Dietrich.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel, des Müllers Schwesterjohn	Herr Köfert.
Kilian, Müllerbursche	Herr Idali.
Gretche, Magd	Fräul. Wisthaler.
Der Dorfschulze	Herr Duon.
Sein Schreiber	Herr Stein.
Dienstboten. Bauern. Bäuerinnen.	

Else	Fräul. Kuhlmann.
Kilian	Herr Idali.
Gretche	Fräul. Wisthaler.
Erster } Landsknecht	Herr Mummert.
Zweiter }	Herr Bernhard.
Dritter }	Herr Lützen.
Dorfbewohner. Gefolge des Herzogs.	

2. Bild: In der Fremde.

Herzog Heinz von Brabant, kaisert.	
Feldhauptmann	Herr Benda.
Hahnenkamm, Wirth	Herr Carell.
Friedel, dessen Knecht	Herr Köfert.
Jochem Neudorf, } Landsknechte	Herr Büttner.
Seppel Bierhuber, }	Herr Geißler.
Jan Himmerl, }	Herr Brandhorst.
Thas Ammer, }	Herr Fried.
Die Fee	Fräul. Damm.
Landsknechte.	

4. Bild: Im verwunschenen Schloß.

Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seppel Bierhuber	Herr Geißler.
Jan Himmerl	Herr Brandhorst.
Friedel	Herr Köfert.
Der Wirth	Herr Carell.
Kunz Wederlein, Schloßgesvenst	Herr Seydelmann.

5. Bild: Schatz um Schatz.

Herzog Heinz	Herr Benda.
Else	Fräul. Kuhlmann.
Friedel	Herr Köfert.
Kilian	Herr Idali.
Gretche	Fräul. Wisthaler.
Jochem Neudorf	Herr Büttner.
Seppel Bierhuber	Herr Geißler.
Jan Himmerl	Herr Brandhorst.
Thas Ammer	Herr Fried.
Die Fee	Fräul. Damm.
Gefolge des Herzogs. Erscheinungen.	

Heute Nr. 59 statt 58.

Seite Nr. 59 statt 58.

Die Handlung beginnt im Hochsommer und endet im Winter.

Nach dem 2. Bilde Pause von 10 Minuten.

Die neuen Malereien sind von Herrn Hof-Theatermaler Mohrmann; die Maschinereien von Herrn Hof-Theater-Maschinenmeister Dufhorn; die neuen Requisiten von Herrn Mohr.

Unwohl: Herr Krähl.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetst. 1.-8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 19. Januar. 58. (statt 59.) Vorstellung im Abonnement:
Ein Lustspiel. Lustspiel von R. Benedix.

Edulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 68

Sonntag, den 22. Januar 1888.

➔ **Anfang 6¹/₂ Uhr.** ➔

60. Vorstellung im Abonnement.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Fr. Schiller.

Personen:

Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Herr Benda.	Bertha von Brunck, eine reiche Erbin	Fräul. Kuhlmann.
Werner, Freiherr von Attingshausen, Bannerherr	Herr Seydelmann.	Armgarth, }	Fräul. Damm.
Ulrich von Rudenz, sein Nefse	Herr Köfert.	Mechthild, } Bäuerinnen	Fräul. Grube.
Werner Stauffacher, Landleute	Herr Krähl.	Elsbeth, }	Fräul. Link.
Stel Keding, aus Schwyz	Herr Bernhard.	Sildegard, }	Frau Büttner.
Hans auf der Mauer, }	Herr Lübben.	Walther, } Tell's Knaben	Fräul. Hübsch.
Walther Fürst, }	Herr Eichholz.	Wilhelm, }	M. Dammberg.
Wilhelm Tell, }	Herr Basil.	Friedhardt, } Söldner	Herr Brandhorst.
Rößelmann, der Pfarrer	Herr Büttner.	Leuthold, }	Herr Bernhard.
Petermann, der Sigrift } aus Uri	Herr Fried.	Rudolf der Harraz, Geßlers Stallmeister	Herr Mummert.
Kuoni, der Hirt	Herr Geißler.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben	Herr Droescher.
Werni, der Jäger	Herr Carell.	Stüssi, der Flurschütz	Herr Carell.
Kuodi, der Fischer	Herr Stein.	Meister Steinmeh	Herr Fried.
Arnold von Melchthal, }	Herr Weger.	Erster } Geselle	Fräul. Peterjon.
Konrad Baumgarten, }	Herr Idali.	Zweiter }	Fräul. Löber.
Meier von Sarnen, } aus Unterwalden	Herr Brandhorst.	Frohnvogt	Herr Bernhard.
Struth von Winkelried, }	Herr Geißler.	Ein alter Mann	Herr Mohr.
Klaus von der Klüe, }	Herr Mohr.	Öffentlicher Ausrufer	Herr Mummert.
Arnold von Sewa, }	Herr Mummert.	Erster } Landenbergischer Reiter	Herr Bernhard.
Pfeifer von Luzern	Herr Brandhorst.	Zweiter }	Herr Lübben.
Jenny, Fischerknabe	Fräul. Wisthaler.	Barmherzige Brüder. Landleute. Männer und Weiber aus den Waldstätten. Soldaten. Pagen.	
Seppi, Hirtknabe	Fräul. Nehme.		
Gertrud, Stauffacher's Gattin	Frau Benda.		
Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter	Fräul. Walther.		

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Duon.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelploz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 Uhr. Anfang 6¹/₂ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Die Abonnements-Billette für die vierte Serie № 61 bis 80 sind am Dienstag, den 24. Januar Morgens 9 bis 12 Uhr und von 3 bis 5 Uhr, im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 69

Dienstag, den 24. Januar 1888.

61. Vorstellung im Abonnement.

Dir wie mir.

Schwank in 1 Akt, frei bearbeitet von Roger.

Personen:

Baronin von Fersen	Fräul. Walther.
Clara, ihr Kammermädchen	Fräul. Hübsch.
Richard Weiß, Advokat	Herr Droscher.
Ein Diener	Herr Lübben.

Scene: Boudoir der Baronin.

Der Salzdirektor.

Luftspiel in 3 Akten von G. zu Putlik.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Der Minister	Herr Büttner..
Auguste, seine Tochter	Fräul. Hübsch.
Schligelius, sein Schwiegervater	Herr Eichholz.
Obristin von Braumthal	Frau Dietrich.
Wankelmann, Kammerdeputirter	Herr Carell.
Angelika, seine Frau	Fräul. Walther.
Wilhelm Desirée, Assessor	Herr Köfert.
Ein Kammerdiener des Ministers	Herr Bernhard.
Ein Kutscher. Ein Diener.	


Nach dem 1. Stücke Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Duon. Herr Brandhorst.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

 Die Abonnements-Billette für die vierte Serie N^o 61 bis 80 sind am Dienstag, den 24. Januar Morgens 9 bis 12 Uhr und von 3 bis 5 Uhr, im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Im Theater gefunden: 1 Paar wildlederne Militair-Handschuhe, 1 Haarpfeil.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 70

Mittwoch, den 25. Januar 1888.

8. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➔ **Anfang 4¹/₂ Uhr.** ➔

➔ **Graf Essex.** ➔

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Personen:

Elisabeth, Königin von England	Frau Benda.
Graf Essex	Herr Basil.
Sir Robert Cecil, } Staats-Sekretaire	Herr Benda.
Lord Nottingham, }	Herr Büttner.
Sir Walter Raleigh, }	Herr Krähl.
Graf Southampton	Herr Weger.
Lady Nottingham, } Hofdamen der Königin	Fräul. Walthen.
Gräfin Rutland, }	Fräul. Kuhlmann.
Sir James Ralph	Herr Eichholz.
Charles North	Herr Köfert.
Graf von Derby	Herr Geißler.
Cuff, Sekretair	Herr Seydelmann.
Zonathan, Haushofmeister } bei Essex	Herr Carell.
Kobsay, Diener }	Herr Bernhard.
Ein Page der Königin	Fräul. Löber.
Mary, Zofe der Gräfin Rutland	Fräul. Peterjon.
Ein Offizier des Towers	Herr Mummert.
Ein Schließer im Tower	Herr Bernhard.
Der Sheriff	Herr Stein.
Der Fenster	Herr Fried.
Cavaliere. Pagen der Königin. Thürsteher. Stabträger des Parlaments. Soldaten des Towers. Bürger von London.	

Das Stück spielt in London 1601, im Februar.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Duon. Herr Brandhorst.

➔ **Kassenpreise:** ➔

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelsplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kasseöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Anfang 4¹/₂ Uhr. Ende gegen 8 Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 71

Donnerstag, den 26. Januar 1888.

62. Vorstellung im Abonnement.

Zum ersten Male:

Unter vier Augen.

Lustspiel in 1 Aufzuge von Ludwig Fulda.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Dr. Felix Volkart, Arzt	Herr Basil.
Hermine, seine Gattin	Fräul. Walthers.
Baron Hubert von Berkow	Herr Droyscher.
Baumann, Diener	Herr Eichholz.
Lotte, Kammermädchen	Fräul. Grube.

Hierauf:

Zum ersten Male:

Im Schlafe.

Original-Lustspiel in 1 Aufzuge von Julius Rosen.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Arthur von Tenne	Herr Köfert.
Emma, seine Frau	Fräul. Hübsch.
Commerzienrätin Hahn, ihre Mutter	Frau Benda.
Dr. Ranning	Herr Idali.

Die Handlung spielt auf dem Landgute des Herrn von Tenne.

Zum Schluß:

Die Schulreiterin.

Lustspiel in 1 Akt von Emil Pohl.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Lucie, Baronesse Nietoch	Fräul. Walthers.
Cäsar, Baron Wedding	Herr Basil.
Engelhard von Meiningshausen, Gutsbesitzer	Herr Droyscher.
Otto, Kammerdiener des Baron Wedding	Herr Seydelmann.
Ein Latai	Herr Fried.

Ort der Handlung: Ein Salon in Baron Weddings Landhaus. Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Duon. Herr Braudhorst.

Kassen-Breife wie gewöhnlich.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 72

Sonntag, den 29. Januar 1888.

63. Vorstellung im Abonnement.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.)

Personen:

Gans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Krühl.
Marie, seine Tochter	Fräul. Wisthaler.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Büttner.
Georg, sein Knappe	Herr Köfert.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Carell.
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Frau Büttner.
Brenner, Gastwirth und Stadingers Schwager	Herr Idali.
Ein Gefelle	Herr Fried.
Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Herolde. Knappen. Pagen. Volk.	

Ort der Handlung: Worms.


Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Brandhorst.

Textbücher à 20 Pfg. sind an der Kasse zu haben.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Im Theater gefunden: 1 schwarzwollenes Taillentuch; 1 weißl. Taschentuch, gez. E. S.

Schulzische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Dienstag, den 31. Januar 1888.

64. Vorstellung im Abonnement.

Goldfische.

Lustspiel in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Personen:

Joachim von Felsen, Oberst a. D.	Herr Krähl.
Erich, sein Sohn, Premier-Lieutenant	Herr Basil.
Martin Winter	Herr Eichholz.
Emmy, seine Tochter	Frau Droeßcher.
Josephine von Böchlaar	Fräul. Walther.
Wolf von Böchlaar-Benzberg	Herr Droeßcher.
Mathilde von Koschwitz	Frau Wenda.
Hans Roland	Herr Weger.
Stettendorf	Herr Köfert.
von Kallern, Lieutenant	Herr Geißler.
Malvine, Kammermädchen	Fräul. Peterson.
Ditto, Diener	Herr Lübben.
Diener bei Oberst von Felsen	Herr Fried.
Guttmann, Verwalter	Herr Stein.
Johann, Diener bei Winter	Herr Rabben.
Ein Klavierspieler. Ballgäste.	


Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Brandhorst.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 74

Donnerstag, den 2. Februar 1888.

65. Vorstellung im Abonnement.

➔ Zum ersten Male: ➔

In unseren vier Bänden.

Schauspiel in 3 Aufzügen. Nach J. D. Biegelers autorisirter Uebersetzung von M. Thoresen's norwegischem Schauspiel „In den Døre“ frei bearbeitet von Reinhold Ortmann.

Personen:

Christoph Martin, Großkaufmann	Herr Kräfl.
Frau Martin	Frau Benda.
Johannes, } deren Söhne	Herr Droescher.
Anton, }	Herr Basil.
Robert Steen	Herr Büttner.
Cäcilie, seine Tochter, Anton's Verlobte	Fräul. Kuhlmann.
Dietrich von Enner, Malter, Bruder der Frau Martin	Herr Eichholz.
Lister, Buchhalter } bei Martin	Herr Benda.
Halvorsen, Commis }	Herr Idali.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

➔ Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an

Im Theater gefunden: 1 Opernglas mit Futteral, 1 Damen-Regenschirm, 1 brauner Schleier.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

75

Freitag, den 3. Februar 1888.

66. Vorstellung im Abonnement.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Aufzügen. Musik von Albert Forhing.
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Ethold.)

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Krähl.
Marie, seine Tochter	Fräul. Wisthaler.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Büttner.
Georg, sein Knappe	Herr Köfert.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Cavell.
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Frau Büttner.
Brenner, Gastwirth und Stadingers Schwager	Herr Zbali.
Ein Gefelle	Herr Fried.

Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Herolde. Knappen. Pagen. Volk.

Ort der Handlung: Worms.


Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Lehrbücher à 20 Pfg. sind an der Kasse zu haben.

Kassenpreise:

Balconsch I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensch . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresch 1 Mk. 30 Pf.
Logensch I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpsch II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsch 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensch II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsch 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kassöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Sonntag, den 5. Februar 1888. 67. Vorstellung im Abonnement.

Zum ersten Male: **Die Danisheffs.** Schauspiel in 4 Akten von Pierre Newsty.

Schulzeiche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

76

Sonntag, den 5. Februar 1888.

67. Vorstellung im Abonnement.

Zum ersten Male:

Die Danischeckfs.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Pierre Newsky.

Personen:

Gräfin Danischeck	Frau Wenda.
Wladimir, deren Sohn	Herr Weger.
Paul Bouramowski, ihr Neffe	Herr Köfert.
Fürst Boris Walanoff	Herr Krähl.
Lydia, dessen Tochter	Fräul. Waltherr.
Roger von Talbé, Gesandtschafts-Attaché	Herr Droeßcher.
Baronin Dorouchi	Frau Dietrich.
Natalie Wicenzka	Fräul. Damm.
Anna, Mündel der Gräfin Danischeck	Fräul. Kuhlmann.
André, Poze auf dem gräflichen Schlosse	Herr Büttner.
Iwan, Schloßverwalter	Herr Stein.
Osip, Kutscher	Herr Basil.
Nikifor, Diener Wladimir's	Herr Idali.
Anfissa, } arme Verwandte der Gräfin	Frau Lang.
Marinna, }	Fräul. Grube.
Zataroff	Herr Carell.
Coureff, Arzt } im Hause der Prinzessin Lydia	Herr Duon.
Lindner, Musiker }	Herr Brandhorst.
Madame Germain, Lydia's Erzieherin	Frau Eichholz.
Dienstleute der Gräfin Danischeck.	

Ort der Handlung: 1. und 4. Aufzug auf dem Schlosse Schawa. 2. Aufzug in Moskau beim Fürsten Walanoff.
 Im 3. Aufzug in Morozowitschi in Osips Izba.
 Zeit: 1851, kurz vor Aufhebung der Leibeigenschaft.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogentz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logentz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logentz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 77

Dienstag, den 7. Februar 1888.

68. Vorstellung im Abonnement.

In unseren vier Wänden.

Schauspiel in 3 Aufzügen. Nach J. D. Zieglers autorisirter Uebersetzung von M. Thoresen's norwegischem Schauspiel „In den Døre“ frei bearbeitet von Reinhold Ortmann.

Personen:


Christoph Martin, Großkaufmann	Herr Drähl.
Frau Martin	Frau Benda.
Johannes, } deren Söhne	Herr Droescher.
Anton, }	Herr Basil.
Robert Steen	Herr Büttner.
Cäcilie, seine Tochter, Anton's Verlobte	Fräul. Kuhlmann.
Dietrich von Enner, Malter, Bruder der Frau Martin	Herr Eichholz.
Lifter, Buchhalter } bei Martin	Herr Benda.
Halvorßen, Commis }	Herr Idali.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogentz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logentz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logentz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

78

Mittwoch, den 8. Februar 1888.

9. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➔ **Anfang 4 Uhr.** ➔

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Echold.)

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Prähl.
Marie, seine Tochter	Fräul. Bisthaler.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Büttner.
Georg, sein Knappe	Herr Köfert.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Carell.
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Frau Büttner.
Brenner, Gastwirth und Stadingers Schwager	Herr Idali.
Ein Gefelle	Herr Fried.
Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Herolde. Knappen. Pagen. Volk.	

Ort der Handlung: Worms.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Textbücher à 20 Pfg. sind an der Kasse zu haben.

➔ **Kassenpreise:** ➔

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kassöffnung 3 Uhr. Einlaß 3¹/₂ Anfang 4 Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

➔ Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 4 Uhr.

Anfang 4 Uhr.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

79

Donnerstag, den 9. Februar 1888.

69. Vorstellung im Abonnement.

Unter vier Augen.

Lustspiel in 1 Aufzuge von Ludwig Fulda.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Dr. Felix Volkart, Arzt	Herr Basil.
Hermine, seine Gattin	Fräul. Waltherr.
Baron Hubert von Berkow	Herr Droeschner.
Baumann, Diener	Herr Eichholz.
Lotte, Kammermädchen	Fräul. Grube.

Darauf:

Im Schlafe.

Original-Lustspiel in 1 Aufzuge von Julius Rosen.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Arthur von Tenne	Herr Köbert.
Emma, seine Frau	Fräul. Hübsch.
Commerzienrätthin Hahn, ihre Mutter	Frau Benda.
Dr. Kamming	Herr Idali.

Die Handlung spielt auf dem Landgute des Herrn von Tenne.

Zum Schluß:

Zum ersten Male:

Beim Bahnarzt.

Lustspiel in 1 Akt von Eugen Robert.

Personen:

Eugen Arnold, Schriftsteller	Herr Droeschner.	Ein alter Mann	Herr Eichholz.
Eva Sandorf	Fräul. Kuhlmann.	Ein Schlossergeselle	Herr Idali.
Frau Rätthin	Frau Lanz.	Ein Schulknabe	Albert Dannenberg.
Frau Doctorin	Frau Dietrich.	Ort der Handlung: Eine kleine Stadt.	

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Damm.

Kassen-Breife wie gewöhnlich.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Freitag, den 10. Februar 1888: Abonnements-Concert der Hof-Capelle.

Zu Theater gefunden: 3 Regenschirme, 1 Opernglas.

Schulzische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 80

Sonntag, den 12. Februar 1888.

70. Vorstellung im Abonnement.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.
(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.)

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Krähl.
Marie, seine Tochter	Fräul. Wisthaler.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Büttner.
Georg, sein Knappe	Herr Köfert.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Carell.
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Frau Büttner.
Brenner, Gastwirth und Stadingers Schwager	Herr Idali.
Ein Geselle	Herr Fried.
Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Herolde. Knappen. Pagen. Volk.	

Ort der Handlung: Worms.


Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Fräul. Damm.

Textbücher à 20 Bfg. sind an der Kasse zu haben.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulzische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Dienstag, den 14. Februar 1888.

71. Vorstellung im Abonnement.

Ein Lustspiel.

Lustspiel in 4 Aufzügen von R. Benedix.

Regie: Herr Benda.


Personen:

Franziska Hainwald, eine junge reiche Wittve	Fräul. Walther.
Ernestine, ihre Freundin	Fräul. Damm.
Brömser, Gerichtsrath außer Diensten	Herr Eichholz.
Karl Fichtenau, sein Nefse	Herr Droescher.
Bergheim, Musikdirector	Herr Basil.
Dr. West, Advokat	Herr Köfert.
Frau Waltrop, Hausbesitzerin	Frau Dietrich.
Agnes, ihre Nichte	Frau Droescher.
Tümpel, Aufwärter	Herr Idali.
Luchs, Diener bei Hainwald	Herr Seydelmann.
Ein Dienstmädchen	Fräul. Michael.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theater Tagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Muff, 1 weißl. Taschentuch, 1 Tuchnadel.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

*Das Theater glücklicher Verhältnisse ist der Provinz das große Glück
hat die unglaublichen Hoffnungen!*

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

16. Februar
Donnerstag, Freitag, den 13. April 1888.

79. 93. Vorstellung im Abonnement.

Die Danischeffs.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Pierre Newsky.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Gräfin Danischeff	Frau Benda.
Wladimir, deren Sohn	Herr Weger.
Paul Bouramowski, ihr Neffe	Herr Köfert.
Fürst Boris Walanoff	Herr Krähl.
Lydia, dessen Tochter	Fräul. Walthen.
Roger von Talde, Gesandtschafts-Attaché	Herr Droeßcher.
Baronin Doroucki	Frau Dietrich.
Natalie Vicenzka	Fräul. Damm.
Anna, Mündel der Gräfin Danischeff	Fräul. Kuhlmann.
André, Poze auf dem gräflichen Schlosse	Herr Büttner.
Jwan, Schloßverwalter	Herr Stein.
Dsip, Kutscher	Herr Basil.
Mikifor, Diener Wladimir's	Herr Idali.
Anfissa, } arme Verwandte der Gräfin	Frau Lanz.
Marinna, }	Fräul. Grube.
Zakaroff	Herr Carell.
Coureff, Arzt } im Hause der Prinzessin Lydia	Herr Duon.
Lindner, Musiker }	Herr Brandhorst.
Madame Germain, Lydia's Erzieherin	Frau Eichholz.
Dienstleute der Gräfin Danischeff.	

Ort der Handlung: 1. und 4. Aufzug auf dem Schlosse Schava; 2. Aufzug in Mostau beim Fürsten Walanoff; im 3. Aufzug in Marozowitschi in Dsip's Izba.

Zeit: 1851, kurz vor Aufhebung der Leibeigenschaft.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Devrient.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u.10.Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

83

Sonntag, den 19. Februar 1888.

73. Vorstellung im Abonnement.

Der Widerspenstigen Zähmung.

Luftspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Mit Benutzung der Baudissin'schen Uebersetzung und älterer Lesarten.

Personen:

Baptista Minola, ein reicher Edelmann in Padua	Herr Benda.
Vincentio, ein reicher Edelmann aus Pisa	Herr Krähl.
Lucentio, Vincentio's Sohn, Liebhaber der Bianca	Herr Weger.
Petruchio, ein Edelmann aus Verona, Catharinen's Freier	Herr Basil.
Gremio, } Bianca's Freier	Herr Seydelmann.
Gortensio, }	Herr Köfert.
Tranio, Lucentio's Diener	Herr Carell.
Grumio,	Herr Idali.
Curtis,	Herr Büttner.
Nathanael,	Herr Lübben.
Philipp, } Petruccio's Diener	Herr Fried.
Joseph, }	Herr Geißler.
Niclas, }	Herr Rabben.
Sabakuf, }	Herr Stein.
Peter,	Herr Duon.
Ein Magister, der den Vincentio vorstellen soll	Herr Bernhard.
Catharina, die Widerspenstige, } Baptista's Töchter	Fräul. Kuhlmann.
Bianca, ihre Schwester, }	Frau Dreescher.
Eine Wittwe	Fräul. Michael.
Ein Schneider	Herr Brandhorst.
Ein Puhändler	Herr Mummert.

Die Handlung ist abwechselnd in Padua und in dem nahe gelegenen Landhause des Petruccio.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Herr und Frau Eichholz.

Kassenpreise:

Balconstüb I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstüb . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestüb 1 Mk. 30 Pf.
Logenstüb I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelploß II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstüb 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstüb II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstüb 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 84

Dienstag, den 21. Februar 1888.

74. Vorstellung im Abonnement.

Der Weilchenfresser.

Lustspiel in 4 Aufzügen von G. von Moser.

Regie: Herr Benda.

Personen:

von Rembach, Oberst und Commandant einer Festung	Herr Krähl.
Valeska, dessen Tochter	Frau Droescher.
Sophie von Wildenheim, Wittve	Fräul. Walthers.
Frau von Berndt	Frau Benda.
Victor von Berndt, Husarenoffizier, ihr Nefse	Herr Droescher.
Reinhard von Feldt, Referendarius	Herr Köfert.
Frau von Belling	Fräul. Grube.
Herr von Golewski	Herr Seydelmann.
Herr von Schlegel	Herr Mummert.
Johann, Diener } bei Frau von Berndt	Herr Stein.
Minna, Kammerjungfer }	Fräul. Wisthaler.
Peter, Husar, Victor's Bursche	Herr Carell.
Ein Unteroffizier	Herr Eichholz.
Ein wachthabender Unteroffizier	Herr Bernhard.
Erster } Freiwilliger	Herr Geißler.
Zweiter }	Herr Lübben.
Diener bei Oberst von Rembach	Herr Duon.
Diener bei Frau von Wildenheim	Herr Fried.
Ein Gast	Herr Brandhorst.
Herren und Damen der Gesellschaft.	

Der 1. Akt spielt in der Wohnung der Frau von Berndt in einer großen Stadt. Der 2. und 3. Akt in einer größeren Festung, im Hause des Commandanten und auf der Citadelle. Der 4. Akt im Hause der Frau von Wildenheim, auf dem Gute. — Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Im Theater gefunden: 1 schwarzer Glacéhandschuh, 1 Armband.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 85

Mittwoch, den 22. Februar 1888.

10. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➔ Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. ➔

Die Danischeffs.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Pierre Newsky.

Personen:

Gräfin Danischeff	Frau Benda.
Wladimir, deren Sohn	Herr Weger.
Paul Bouramowski, ihr Neffe	Herr Köfert.
Fürst Boris Balanoff	Herr Krähel.
Lydia, dessen Tochter	Fräul. Walther.
Roger von Talbé, Gesandtschafts-Attaché	Herr Droscher.
Baronin Doroucki	Frau Dietrich.
Natalie Vicenzka	Fräul. Damm.
Anna, Mündel der Gräfin Danischeff	Fräul. Kuhlmann.
André, Pope auf dem gräflichen Schlosse	Herr Büttner.
Iwan, Schloßverwalter	Herr Stein.
Dsip, Kutscher	Herr Basil.
Nikifor, Diener Wladimir's	Herr Idali.
Anfissa, } arme Verwandte der Gräfin	Frau Lanz.
Marinna, }	Fräul. Grube.
Zataroff	Herr Carell.
Coureff, Arzt } im Hause der Prinzessin Lydia	Herr Duon.
Lindner, Musiker }	Herr Brandhorst.
Madame Germain, Lydia's Erzieherin	Frau Eichholz.
Dienstleute der Gräfin Danischeff.	

Ort der Handlung: 1. und 4. Aufzug auf dem Schlosse Schawa. 2. Aufzug in Moskau beim Fürsten Balanoff.
Zum 3. Aufzug in Worozowitschi in Osiw's Izba.
Zeit: 1851, kurz vor Aufhebung der Leibeigenschaft.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kasseöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Anfang 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 86

Donnerstag, den 23. Februar 1888.

75. Vorstellung im Abonnement.

Der geheime Agent.

Lustspiel in 4 Aufzügen von F. W. Hackländer.

Personen:


Alfred, regierender Herzog	Herr Droescher.
Die Herzogin Wittve, seine Mutter	Frau Benda.
Prinzessin Eugenie, Nichte der Herzogin	Fräul. Kuhlmann.
Graf Steinhausen, erster Minister	Herr Krähl.
Graf Oscar, dessen Neffe	Herr Köfert.
Der Oberhofmeister	Herr Carell.
Ein Geheimer Rath	Herr Büttner.
Erster } Rath	Herr Fried.
Zweiter }	Herr Bernhard.
Der Kammerherr vom Dienst	Herr Stein.
George, Kammerdiener des Herzogs	Herr Seydelmann.
Ein Kammerdiener der Herzogin	Herr Lübben.
Herren und Damen vom Hofe. Bediente.	

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 87

Freitag, den 24. Februar 1888.

76. Vorstellung im Abonnement.

Das Ende vom Liede.

Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Siegfried Staack. Musik vom
Königlichen Musikdirektor Max Eilenberg.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Conrad Lohbach		Herr Eichholz.
Frieda		Frau Dietrich.
Gertrud,	} beider Kinder	Frau Droescher.
Eberhard, Hofbuchhändler,		Herr Weger.
Daniel Birkmann, Großkaufmann		Herr Büttner.
Rosa von Rosenau, seine Schwester		Frau Lanz.
Udo,	} deren Kinder	Herr Mummert.
Gilla,		Fräul. Vink.
Ida,		Fräul. Löber.
Erna, Eberhard Lohbach's Frau,		Fräul. Walthert.
Wolfgang Forster		Herr Basil.
Emilie Heinwald, Birkmanns Mündel		Fräul. Damm.
Fritz Beyer, Materialist		Herr Köfert.
Fliege, Buchhandlungsbote bei Lohbach junior		Herr Carell.
Dora, Wirthschafterin	} bei Lohbach senior	Fräul. Wisthaler.
Laura, Stubenmädchen		Fräul. Peterson.
Johann, Diener		Herr Geißler.
Henkel, Buchhalter		Herr Seydelmann.
Walter, Comptoirist		Herr Brandhorst.
Mahnke, Werkmeister	bei Birkmann	Herr Stein.
Thülcke, } Arbeiter		Herr Duon.
Rasche, } Arbeiter		Herr Fried.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9¹/₂ Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Sonntag, den 26. Februar 1888.

77. Vorstellung im Abonnement.

Zu ebener Erde u. im ersten Stock,

oder:

Die Launen des Glücks.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Nestroy. Musik von A. Müller.

Personen:

Herr von Goldfuchs, Speculant und Millionair	Herr Krähl.
Emilie, seine Tochter	Fräul. Michael.
Fanny, Stubenmädchen }	Fräul. Wisthaler.
Johann, } Bediente } im Goldfuchs'schen Hause	Herr Carell.
Friedrich, }	Herr Geißler.
Anton, }	Herr Lübben.
Chevalier Bonbon	Herr Seydelmann.
Georg Michael Zins, ein reicher Hausbesitzer	Herr Büttner.
Wermuth, Buchhalter eines Großhändlers	Herr Stein.
Herr von Steinfels	Herr Bernhard.
Frau von Steinfels	Frau Büttner.
Herr von Wachsweich	Herr Fried.
Frau von Wachsweich	Frau Eichholz.
Herren und Damen. Bediente.	

Schlucker, ein armer Trödler	Herr Eichholz.
Frau Sepherl, sein Weib	Frau Dietrich.
Adolph, deren Sohn, Schreiber bei einem Notar	Herr Köfert.
Christoph, } deren übrige Kinder	Fräul. Löber.
Netti, }	Emma Sandau.
Resi, }	Alma Dannenberg.
Damian Stügerl, Frau Sepherl's Bruder, ein zu Grunde gerichteter Trödler, jetzt Gehülfe seines Schwagers	Herr Idali.
Salchen, eine entfernte Verwandte Schluckers	Fräul. Hübsch.
Wilm, Sekretair eines Lords	Herr Duon.
Eine Gerichtsperson	Herr Mummert.
Grau, } Trödler	Herr Brandhorst.
Trumpf, }	Herr Allmers.
Plutzertern, Victualienhändler	Herr Brandhorst.
Zuwag, Fleischer	Herr Duon.
Bech, Kellner	Herr Rabben.
Trödler und Trödlerinnen. Wächter.	

Nach der 2. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 89

Dienstag, den 28. Februar 1888.

78. Vorstellung im Abonnement.

Zu ebener Erde u. im ersten Stock,

oder:

Die Lannen des Glücks.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Nekron. Musik von A. Müller.

Personen:

Herr von Goldfuchs, Speculant und Millionair	Herr Krähl.
Emilie, seine Tochter	Fräul. Michael.
Fanny, Stubenmädchen	Fräul. Wisthaler.
Johann, } Bediente } im Goldfuchs'schen Hause	Herr Carell.
Friedrich, }	Herr Geißler.
Anton, }	Herr Lübben.
Chevalier Bonbon	Herr Seydelmann.
Georg Michael Fins, ein reicher Hausbesitzer	Herr Büttner.
Wermuth, Buchhalter eines Großhändlers	Herr Stein.
Herr von Steinfels	Herr Bernhard.
Frau von Steinfels	Frau Büttner.
Herr von Wachsweiß	Herr Fried.
Frau von Wachsweiß	Frau Eichholz.
Herren und Damen. Bediente.	

Schlucker, ein armer Trödler	Herr Eichholz.
Frau Sepherl, sein Weib	Frau Dietrich.
Adolph, deren Sohn, Schreiber bei einem Notar	Herr Köfert.
Christoph, } deren übrige Kinder	Fräul. Löber.
Netti, }	Emma Sandau.
Resi, }	Alma Dannenberg.
Damian Stuzerl, Frau Sepherl's Bruder, ein zu Grunde gerichteter Trödler, jetzt Gehülfe seines Schwagers	Herr Idali.
Salchen, eine entfernte Verwandte Schluckers	Fräul. Hübsch.
Wilm, Sekretair eines Lords	Herr Duon.
Eine Gerichtsperson	Herr Mummert.
Grau, } Trödler	Herr Brandhorst.
Trumpf, }	Herr Allmers.
Plutzertern, Victualienhändler	Herr Brandhorst.
Zuwag, Fleischer	Herr Duon.
Bech, Kellner	Herr Rabben.
Trödler und Trödlerinnen. Wächter.	

Nach der 2. Abtheilung Pause von 10 Minuten.

Unpäßlich: Herr Basil.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Taschentamm mit Futteral, 1 Arbeitstasche, 1 Handstock, 1 schwarzwollenes Taillentuch, 1 Broche.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 90

Donnerstag, den 1. März 1888.

79. Vorstellung im Abonnement.

Emilia Galotti.

Ein Trauerspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing.

Personen:


Emilia Galotti	Fräul. Kuhlmann.
Odoardo und } Galotti, Eltern der Emilia	Herr Krähel.
Claudia }	Frau Benda.
Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla	Herr Droscher.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	Herr Devrient.
Camillo Rota, einer von des Prinzen Rätthen	Herr Büttner.
Conti, Maler	Herr Köfert.
Graf Appiani	Herr Basil.
Gräfin Orsina	Fräul. Walthner.
Angelo, Bandit	Herr Carell.
Pirro, Bedienter Odoardo's	Herr Seydelmann.
Battista, Bedienter Marinelli's	Herr Idali.
Ein Kammerdiener des Prinzen	Herr Stein.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpstz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 91

Freitag, den 2. März 1888.

80. Vorstellung im Abonnement.

Der geheime Agent.

Kunstspiel in 4 Aufzügen von F. W. Hackländer.

Personen:

Alfred, regierender Herzog	Herr Droeschner.
Die Herzogin Wittwe, seine Mutter	Frau Benda.
Prinzessin Eugenie, Nichte der Herzogin	Fräul. Kuhlmann.
Graf Steinhäusen, erster Minister	Herr Krähl.
Graf Oscar, dessen Neffe	Herr Köfert.
Der Oberhofmeister	Herr Carell.
Ein Geheimer Rath	Herr Büttner.
Erster } Rath	Herr Duon.
Zweiter }	Herr Bernhardt.
Der Kammerherr vom Dienst	Herr Stein.
George, Kammerdiener des Herzogs	Herr Seydelmann.
Ein Kammerdiener der Herzogin	Herr Lübben.
Herren und Damen vom Hofe. Bediente.	


Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräulein Hübsch.


Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—3. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

 Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

 Die Abonnements-Billette für die fünfte Serie N^o 81 bis 100 sind am Sonntag, den 4. März Morgens 9 bis 12 Uhr und von 3 bis 5 Uhr, im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

92

Sonntag, den 4. März 1888.

51. Vorstellung im Abonnement.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Räuber.

Ein Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller.

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Herr Seydelmann.
Karl, } seine Söhne	Herr Basil.
Franz, }	Herr Deorient.
Amalie von Edelreich, Nichte des Grafen	Fräul. Kuhlmann.
Spiegelberg,	Herr Carell.
Schweizer,	Herr Krähl.
Grimm,	Herr Mummert.
Katzmann, } Libertiner, nachher Banditen	Herr Lübben.
Schusterle, }	Herr Duon.
Koller,	Herr Droscher.
Rosinsky,	Herr Weger.
Schwarz,	Herr Geißler.
Herrmann, Bastard von einem Edelmann	Herr Köfert.
Daniel, ein alter Diener im Moorischen Hause	Herr Idali.
Pastor Moser	Herr Büttner.
Ein Vater	Herr Eichholz.
Erster	Herr Stein.
Zweiter } Räuber	Herr Brandhorst.
Dritter }	Herr Bernhard.
Ein Diener	Herr Rabben.
Räuberbande. Nebenpersonen.	

Der Ort der Geschichte ist Deutschland, die Zeit der Geschichte um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts.
Die Zeit des Schauspiels ungefähr zwei Jahre.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräul. Hübsch.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 Uhr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

93

Dienstag, den 6. März 1888.

82. Vorstellung im Abonnement.

Der Widerspenstigen Zähmung.

Kußspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Mit Benutzung der Baudissin'schen Uebersetzung und älterer Lesarten.

Personen:

Baptista Minola, ein reicher Edelmann in Padua	Herr Benda.
Vincentio, ein reicher Edelmann aus Pisa	Herr Krähl.
Lucentio, Vincentio's Sohn, Liebhaber der Bianca	Herr Weger.
Petruchio, ein Edelmann aus Verona, Catharinen's Freier	Herr Basil.
Gremio, } Bianca's Freier	Herr Seydelmann.
Hortensio, }	Herr Köfert.
Tranio, Lucentio's Diener	Herr Carell.
Grumio, }	Herr Idali.
Curtis, }	Herr Büttner.
Nathanael, }	Herr Lübben.
Joseph, } Petrucchio's Diener	Herr Geißler.
Niclas, }	Herr Rabben.
Sabakuf, }	Herr Stein.
Peter, }	Herr Duon.
Ein Magister, der den Vincentio vorstellen soll	Herr Bernhard.
Catharina, die Widerspenstige, } Baptista's Töchter	Fräul. Kuhlmann.
Bianca, ihre Schwester, }	Frau Droscher.
Eine Wittwe	Fräul. Michael.
Ein Schneider	Herr Brandhorst.
Ein Putzhändler	Herr Mummert.

Die Handlung ist abwechselnd in Padua und in dem nahe gelegenen Landhause des Petrucchio.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Beurlaubt: Fräul. Hübsch.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg. 94

Mittwoch, den 7. März 1888.

11. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Dr. Devrient statt der angekündigten Vorstellung:

Der Widerspenstigen Zähmung.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Mit Benutzung der Baudissin'schen Uebersetzung und älterer Lesarten.

Personen:

Baptista Minola, ein reicher Edelmann in Padua	Herr Benda.
Vincenzio, ein reicher Edelmann aus Pisa	Herr Brühl.
Lucentio, Vincenzio's Sohn, Liebhaber der Bianca	Herr Weger.
Petruchio, ein Edelmann aus Verona, Catharinen's Freier	Herr Basil.
Gremio, } Bianca's Freier	Herr Seydelmann.
Hortensio, }	Herr Köfert.
Tranio, Lucentio's Diener	Herr Carell.
Grumio, }	Herr Idali.
Curtis, }	Herr Büttner.
Nathanael, }	Herr Sübben.
Joseph, } Petruchio's Diener	Herr Geißler.
Niclas, }	Herr Rabben.
Habakuf, }	Herr Stein.
Peter, }	Herr Duon.
Ein Magister, der den Vincenzio vorstellen soll	Herr Bernhard.
Catharina, die Widerspenstige, } Baptista's Töchter	Fräul. Kuhlmann.
Bianca, ihre Schwester, }	Frau Droescher.
Eine Wittwe	Fräul. Michael.
Ein Schneider	Herr Brandhorst.
Ein Puhändler	Herr Mummert.

Die Handlung ist abwechselnd in Padua und in dem nahe gelegenen Landhause des Petruchio.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Unpäßlich: Herr Dr. Devrient. Beurlaubt: Fräul. Sübsch.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater — = 60 =
Parquetst. 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =

Kasseöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Anfang 4¹/₂ Uhr. Ende 7 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Perlkette, 1 Armband, 1 Regenschirm.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

95

Donnerstag, den 8. März 1888.

83. Vorstellung im Abonnement.

Das Lügen.

Luftspiel in 5 Aufzügen von Roderich Benedix.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Dr. Rudolph Wassenberg, Arzt,	} Brüder	.....	Herr Basil.
Wolfgang Wassenberg, Componist,		.....	Herr Droescher.
Sophie, dessen Frau	.....	.....	Frau Benda.
Caroline Wildau, deren Schwester, Rudolph's Braut	.....	.....	Fräul. Walther.
Bernhard Wildau, beider Bruder, Student	.....	.....	Herr Köfert.
Haindorf	.....	.....	Herr Büttner.
Hildegard, dessen Tochter	.....	.....	Frau Droescher.
Mensler	.....	.....	Herr Carell.
Schott, Untersuchungsrichter	.....	.....	Herr Seydelmann.
Falk, Advokat	.....	.....	Herr Idali.


Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Unpäßlich: Herr Dr. Devrient. Verlaubt: Fräul. Hübsch.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelploz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

 Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 20. März 1888.

84. Vorstellung im Abonnement.

Goethe's Faust.

Als Amphitheatrum in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.

Erstes Tagewerk

in fünf Akten und zwei Vorspielen.

Personen des Vorspiels auf dem Theater:

Director	Herr Venda.
Theaterdichter	Herr Krähl.
Lustige Person	Herr Droscher.

Personen des Vorspiels im Himmel:

Der Herr	Herr Büttner.
Raphael	Fräul. Wisthaler.
Gabriel	Fräul. Venda.
Michael	Fräul. Kuhlmann.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Himmliche Heerschaaren.	

Personen des Schauspiels:

Faust	Herr Basil.
Wagner	Herr Venda.
Geist der Erde	Herr Eichholz.
Handwerksburschen	Fräul. Peterson. Fräul. Löber. Frau Büttner.
Schüler	Herr Idali. Herr Mummert. Herr Wger. Herr Kätert.
Bürgermädchen	Fräul. Wisthaler.
Dienstmädchen	Fräul. Damm. Fräul. Nehme. Frau Droscher. Herr Seydelmann.
Bürger	Herr Eichholz. Herr Stein.
Bettler	Herr Krähl.
Wirth	Herr Carell.
Altes Weib	Frau Lang.
Faust	Herr Basil.
Wagner	Herr Venda.
Spaziergänger.	

Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Schüler	Herr Kätert.

Frosch	Herr Idali.
Brander	Herr Büttner.
Altmayer	Herr Carell.
Siebel	Herr Eichholz.
Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Wirth.	

Meerkater	{ Ferdin. Dannenberg. Alber Dannenberg.
Meerkake	Alma Dannenberg.
Here	Herr Seydelmann.
Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Meerkädchen.	

Frau Marthe Schwertlein	Frau Dietrich.
Margarethe	Fräul. Kuhlmann.
Valentin, ihr Bruder, Soldat	Herr Droscher.
Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Lieschen	Fräul. Wisthaler.
Kirchgänger. Volk.	

Hexen	{ Fräul. Wisthaler. Fräul. Venda. Frau Eichholz.
Zerlicht	Fräul. Peterson.
Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Margarethe	Fräul. Kuhlmann.
Hexen. Hexenmeister. Teufel u. s. w.	

Szenenfolge: Vorspiel auf dem Theater. Prolog im Himmel. (Himmel — Erde — Hölle.) **1. Akt:** Faust's Zelle. **2. Akt:** 1. Osterspaziergang vor dem Thor. 2. Faust's Zelle. **3. Akt:** 1. Auerbach's Keller. 2. Hexenlücke. 3. Straße vor dem Dom mit Gretchen's Haus. Martha's Garten. Brunnen u. s. w. **4. Akt:** Dieselbe Straße. **5. Akt:** Romantische Walpurgisnacht auf dem Blocksberg. 2. Kerkerhof.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

Kraut: Fräul. Hübsch. Fräul. Michael.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetst. 1.—3. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasse-Öffnung 5¹/₂ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Wittmoos, den 21. März 1888. 86. Vorstellung im Abonnement:

Goethe's Faust.

Zweites Tagewerk.

Anfang 6 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Heute Nr. 84. Anfang 6 Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 25. März 1888.

85. Vorstellung im Abonnement.

Goethe's Faust.

Als Mysterium in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Echold.

Erstes Tagewerk in fünf Akten und zwei Vorspielen.

Personen des Vorspiels auf dem Theater:
Director Herr Benda.
Theaterdichter Herr Kräfl.
Leitige Person Herr Droeßcher.

Personen des Vorspiels im Himmel:
Raphael Fräul. Wisthaler.
Gabriel Fräul. Benda.
Michael Fräul. Kuhlmann.
Mephistopheles Herr Devrient.
Himmliſche Heerſchaaren. Stimme des Herrn.

Personen des Schauspiels.
Faust Herr Baſil.
Wagner Herr Benda.
Geiſt der Erde Herr Eichholz.

Handwerksburſchen Fräul. Peterſon.
 Fräul. Löber.
 Frau Büttner.
 Herr Zbali.
 Herr Mummert.
Schüler Herr Weger.
 Herr Köfert.
Bürgermädchen Fräul. Wisthaler.
 Fräul. Damm.
Dienſtmädchen Fräul. Rehme.
 Frau Droeßcher.
 Herr Seydelmann.
Bürger Herr Eichholz.
 Herr Stein.
Bettler Herr Kräfl.
Birrh Herr Carell.
Altes Weib Frau Lang.
Faust Herr Baſil.
Wagner Herr Benda.
Spaziergänger.

Faust Herr Baſil.
Mephiſtopheles Herr Devrient.
Schüler Herr Köfert.

Froſch Herr Zbali.
Brander Herr Büttner.
Altmayer Herr Carell.
Siebel Herr Eichholz.
Faust Herr Baſil.
Mephiſtopheles Herr Devrient.
Birrh.

Meerkater (Herbin. Dannenberg.
 Albert Dannenberg.
Meerkäſe Alma Dannenberg.
Heye Herr Seydelmann.
Faust Herr Baſil.
Mephiſtopheles Herr Devrient.
Meerkätzchen.

Frau Marthe Schwertlein Frau Dietrich.
Margarethe Fräul. Kuhlmann.
Valentin, ihr Bruder, Soldat Herr Droeßcher.
Faust Herr Baſil.
Mephiſtopheles Herr Devrient.
Dieschen Fräul. Wisthaler.
Kirchgänger. Volf.

Hexen Fräul. Wisthaler.
 Fräul. Benda.
 Frau Eichholz.
Zerlicht Fräul. Peterſon.
Faust Herr Baſil.
Mephiſtopheles Herr Devrient.
Margarethe Fräul. Kuhlmann.
Hexen. Hexenmeiſter. Teufel u. ſ. w.

Scenengefolge: Vorspiel auf dem Theater. Prolog im Himmel. (Himmel — Erde — Hölle.) **1. Akt:** Faust's Zelle.
2. Akt: 1. Osterspaziergang vor dem Thor. 2. Faust's Zelle. **3. Akt:** 1. Auerbach's Keller. 2. Hexenküche. 3. Stroße vor dem Dom mit Gretchen's Haus. Martha's Garten. Brunnen u. ſ. w. **4. Akt:** Dieselbe Stroße. **5. Akt:** Romantische Walpurgisnacht auf dem Blocksberg. 2. Kerkerhof.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

Kraut: Fräul. Hübsch.

Kassenpreise:

Balconſitz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenſitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logenſitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetſitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenſitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetſitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kaſſe-Öffnung 5¹/₂ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Dienstag, den 27. März 1888. 87. Vorstellung im Abonnement:

Goethe's Faust. Zweites Tagewerk.

Anfang 6 Uhr.

Schulzeiſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Heute Nr. 85.

Anfang 6 Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 21. März 1888.

86. Vorstellung im Abonnement.

Goethe's Faust.

Als Mysterium in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Echold.

Zweites Tagewerk

in fünf Akten und einem Vorspiel.

Personen des Vorspiels:

Ariel Fräul. Löber.
Faust Herr Basil.
Elfen.

Personen des Schauspiel:

Kaiser Herr Droscher.
Bischof-Kanzler Herr Carell.
Heermeister Herr Krähl.
Marshall Herr Seydelmann.
Schapmeister Herr Büttner.
Bannerherren Herr Brandhorst.
Kämmerer Herr Stein.
Kammerer Herr Geißler.
Pagen Herr Mummert.
Geholter Fräul. Peterson.
Poet Fräul. Löber.
Hofdamen Herr Eichholz.
Karr Herr Weger.
Mephistopheles Frau Droscher.
Faust Fräul. Damm.
Knabe Wagenlenker Fräul. Wisthaler.
Hofherren. Hofdamen. Trabanten. Maskenzug.
Erscheinungen.

Wagner Herr Benda.
Baccalaureus Herr Kiefert.
Homunculus Frau Droscher.
Mephistopheles Herr Devrient.
Faust Herr Basil.

Sirenen Fräul. Peterson.
Sphinx Frau Büttner.
Chiron Fräul. Kuhlmann.
Greifen Fräul. Benda.
Pfortkaden Herr Eichholz.
Lamien. Nereiden u. s. w. Herr Seydelmann.
Herr Carell.
Herr Büttner.
Herr Brandhorst.
Herr Carell.
Herr Büttner.
Herr Benda.

Selena Fräul. Walthen.
Panthalis, als Chorführerin Frau Benda.
Euphorion Frau Droscher.
Lynceus, der Thurmwächter Herr Büttner.
Faust Herr Basil.
Mephisto-Phorkyas, als Schaffnerin Herr Devrient.
Chor gefangener Trojanerinnen. Mittelalterliche Ritter.
Pagen. Dionysos. Silenus. Satyre. Bacchanten.
Bacchantinnen.

Kaufbold, } drei gewaltige Gefellen { Herr Günther.
Habebald, } Frau Idali.
Hallesch, } Herr Brandhorst.
Eilebeute, als Marktenderin Frau Lang.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Kaiser Herr Droscher.
Bischof-Kanzler Herr Carell.
Gefolge. Trabanten.

Wanderer Herr Weger.
Greis Herr Eichholz.
Greisin Frau Dietrich.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Die gewaltigen Gefellen Herr Geißler.
Lynceus Herr Idali.
Wangel Herr Brandhorst.
Schuld Herr Büttner.
Sorge Frau Eichholz.
Noth Fräul. Damm.
Lemuren Frau Benda.
Herr Krähl.
Herr Büttner.
Herr Duon.
Herr Brandhorst.

Dickteufel. Dünnteufel.
Naphael Fräul. Wisthaler.
Gabriel Fräul. Benda.
Michael *
Eine Büßerin, sonst Gretchen genannt Fräul. Kuhlmann.
Mater gloriosa Fräul. Peterson.
Himmliche Heerschaaren. Selige Knaben. Büßerinnen.
Pilger.

Scenenfolge: Vorspiel: Hochgebirge. **1. Akt:** Kaiserpalz. **2. Akt:** Faust's Zelle. **3. Akt:** Pharisäische Felder.
2. Vor Menelaos Palast (antif). **3. Faust's Zauberthron (mittelalterlich).** **4. Arcadischer Hain.** **4. Akt:** Felsenöbe.
5. Akt: 1. Strand am Meere, Faust's Schloß, Lindenkapelle, Hütchen. 2. Hölle, Erde, Himmel.

Vorkommende Tänze: 2. Akt: Maskenspiel (Winter und Frühling). 3. Akt: Bacchanal.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

Krauk: Fräul. Hübsch. Fräul. Michael.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetst. 1.-8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = =		

Kasse-Öffnung 5¹/₂ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 10¹/₂ Uhr.

Schulaeide Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Seite Nr. 86. Anfang 6 Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonnabend, den 24. März 1888.

12. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➔ **Anfang 3¹/₂ Uhr.** ➔

Goethe's Faust.

Als Mysterium in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Echold.

Erstes Tagewerk in fünf Akten und einem Vorspiel.

Personen des Vorspiels im Himmel:

Raphael	Fräul. Wisthaler.
Gabriel	Fräul. Benda.
Michael	Fräul. Kuhlmann.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Himmliche Heerschaaren.	Stimme des Herrn.

Frosch	Herr Idali.
Brander	Herr Büttner.
Altmayer	Herr Carell.
Siebel	Herr Eichholz.
Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Wirth.	

Personen des Schauspiels.

Faust	Herr Basil.
Wagner	Herr Benda.
Geist der Erde	Herr Eichholz.

Meerkater	{Herbin. Dannenberg.
	{Albert Dannenberg.
Meerkose	Alma Dannenberg.
Hexe	Herr Seydelmann.
Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Meerkügchen.	

Handwerksburschen	Fräul. Peterson.
	Fräul. Löber.
	Frau Büttner.
Schüler	Herr Idali.
	Herr Mummert.
	Herr Weger.
Bürgermädchen	Herr Kötert.
	Fräul. Wisthaler.
	Fräul. Damm.
Dienstmädchen	Fräul. Rehme.
	Frau Droescher.
	Herr Seydelmann.
Bürger	Herr Eichholz.
	Herr Stein.
	Herr Krähel.
Bettler	Herr Carell.
Wirth	Frau Lanz.
Altes Weib	Herr Basil.
Faust	Herr Basil.
Wagner	Herr Benda.
Spaziergänger.	

Frau Marthe Schwertlein	Frau Dietrich.
Margarethe	Fräul. Kuhlmann.
Valentin, ihr Bruder, Soldat	Herr Droescher.
Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Lieschen	Fräul. Wisthaler.
Kirchgänger. Volk.	

Faust	Herr Basil.
Mephistopheles	Herr Devrient.
Schüler	Herr Kötert.

Hexen	Fräul. Wisthaler.
	Fräul. Benda.
	Frau Eichholz.
Irtlicht	Fräul. Peterson.
	Herr Basil.
	Herr Devrient.
Margarethe	Fräul. Kuhlmann.
Hexen. Hexenmeister. Teufel u. s. w.	

Szenenfolge: Prolog im Himmel. (Himmel — Erde — Hölle.) **1. Akt:** Faust's Zelle.
2. Akt: 1. Osterspaziergang vor dem Thor. 2. Faust's Zelle. **3. Akt:** 1. Auerbach's Keller. 2. Hexentische. 3. Straße vor dem Dom mit Gretchens Haus. Martha's Garten. Brunnen u. s. w. **4. Akt:** Dieselbe Straße. **5. Akt:** Romantische Walpurgisnacht auf dem Blocksberg. 2. Kerkerhof.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

Krauf: Fräul. Hübsch. Fräul. Michael.

➔ **Kassenpreise:** ➔

Balconst. I. Rang	3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst.	2 Mk. 60 Pf.	Parterrest.	1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang	2 = 60 =	Mittelpart. II. Rang 1 =	60 =	Amphitheater	= 60 =
Parquetst.	2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 =	60 =	Gallerie	= 50 =

Kaffe-Deffnung 2¹/₂ Uhr. Einlaß 3 Anf. 3¹/₂ Uhr. Ende nach 8 Uhr.

Sonntag, den 25. März 1888. 85. Vorstellung im Abonnement:

Goethe's Faust. Erstes Tagewerk.

➔ **Anfang 6 Uhr.** ➔

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

➔ **Anfang 3¹/₂ Uhr.** ➔



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 27. März 1888.

87. Vorstellung im Abonnement.

Goethe's Faust.

Als Mysterium in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Echold.

Zweites Tagewerk

in fünf Akten und einem Vorspiel.

Personen des Vorspiels:

Ariel Fräul. Löber.
Faust Herr Basil.
Elfen.

Personen des Schauspiel:

Kaiser Herr Droescher.
Bischof-Kanzler Herr Carell.
Deermeister Herr Krähl.
Marschall Herr Seydelmann.
Schatzmeister Herr Wittner.
Bannerherren Herr Brandhorst.
Herr Stein.
Kämmerer Herr Weisler.
Herr Mummert.
Bagen Fräul. Peterson.
Gefahrter Fräul. Löber.
Poet Herr Eichholz.
Herr Weger.
Herr Droescher.
Herr Damm.
Herr Bisthaler.
Herr Dietrich.
Herr Linf.
Herr Idali.
Herr Devrient.
Herr Basil.
Emma Sandau.
Hofherren, Hofdamen, Trabanten, Maskenzug,
Erscheinungen.
Herr Benda.
Herr Kober.
Herr Droescher.
Herr Devrient.
Herr Basil.
Herr Peterson.
Herr Wittner.
Herr Kuhlmann.
Herr Benda.
Herr Eichholz.
Herr Seydelmann.
Herr Brandhorst.
Herr Carell.
Herr Idali.
Herr Benda.
Lamien, Nereiden u. s. w.

Selena Fräul. Walthen.
Panthalis, als Chorführerin Frau Benda.
Euphorion Frau Droescher.
Lyncæus, der Thurmwächter Herr Wittner.
Faust Herr Basil.
Mephisto-Phorhas, als Schaffnerin Herr Devrient.
Chor gefangener Trojanerinnen. Mittelalterliche Ritter.
Bagen, Dionysos, Silenus, Satyre, Bacchanten.
Bacchantinnen.

Mausebold, } drei gewaltige Gesellen (Herr Weisler.
Sabebald, } Herr Idali.
Gallefest, } Herr Brandhorst.
Eilbeute, als Marketenlerin Frau Lanz.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Kaiser Herr Droescher.
Bischof-Kanzler Herr Carell.
Gefolge, Trabanten.

Wanderer Herr Weger.
Greis Herr Eichholz.
Gretsin Frau Dietrich.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Herr Weisler.
Herr Idali.
Herr Brandhorst.
Lyncæus Herr Wittner.
Mangel Frau Eichholz.
Schuld Fräul. Damm.
Sorge Frau Benda.
Noth Fräul. Linf.
Herr Krähl.
Herr Wittner.
Herr Duon.
Herr Brandhorst.

Die gewaltigen Gesellen
Lyncæus
Mangel
Schuld
Sorge
Noth
Lemuren
Dickeufel, Dünneufel.
Maphael Fräul. Bisthaler.
Gabriel Fräul. Benda.
Michael
Eine Büßerin, sonst Gretchen genannt Fräul. Kuhlmann.
Mater gloriosa Fräul. Peterson.
Himmliche Heerschaaren. Selige Knaben, Büßerinnen.
Pilger.

Szenenfolge: Vorspiel: Hochgebirge. **1. Akt:** Kaiserpalz. **2. Akt:** Faust's Zelle. **3. Akt:** Bazarische Felder.
2. Vor Menelaos Palast (antik). **3. Faust's Zauberischloß** (mittelalterlich). **4. Arcadischer Hain.** **4. Akt:** Felsenöde.
5. Akt: 1. Strand am Meere, Faust's Schloß, Lindenkapelle, Hüttchen. 2. Hölle, Erde, Himmel.

Vorkommende Tänze: 2. Akt: Maskenspiel (Winter und Frühling). 3. Akt: Bacchanal.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplog II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetst. 1.-8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasse-Öffnung 5¹/₂ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 10¹/₂ Uhr.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Heute Nr. 87. Anfang 6 Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 1. April 1888.

Mit aufgehobenem Abonnement. Zu ermäßigten Preisen.

Goethe's Faust.

Als Mysterium in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.

Erstes Tagewerk

in fünf Akten und zwei Vorspielen.

Personen des Vorspiels auf dem Theater:

Director Herr Benda.
Theaterdichter Herr Krähl.
Luftige Person Herr Droescher.

Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Schüler Herr Kökert.

Personen des Vorspiels im Himmel:

Raphael Fräul. Wisthaler.
Gabriel Fräul. Benda.
Michael Fräul. Kuhlmann.
Mephistopheles Herr Devrient.
Himmliche Heerschaaren. Stimme des Herrn.

Frosch Herr Idali.
Brander Herr Büttner.
Altmayer Herr Carell.
Siebel Herr Eichholz.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Wirth.

Personen des Schauspiels.

Faust Herr Basil.
Wagner Herr Benda.
Geist der Erde Herr Eichholz.

Meerkater (Herrin. Dannenberg.
Albert Dannenberg.
Meerkate Alma Dannenberg.
Heze Herr Seydelmann.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Meerkätchen.

Handwerksburschen Fräul. Peterson.
Fräul. Lüber.
Frau Büttner.

Frau Marthe Schwertlein Frau Dietrich.
Margarethe Fräul. Kuhlmann.
Valentin, ihr Bruder, Soldat Herr Droescher.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Vieschen Fräul. Wisthaler.
Kirchgänger. Volk.

Schüler Herr Idali.
Herr Rummert.
Herr Weger.
Herr Kökert.

Hexen (Fräul. Wisthaler.
Fräul. Benda.
Frau Eichholz.
Frl. Peterjon.
Frl. Peterjon.
Herr Basil.
Herr Devrient.
Fräul. Kuhlmann.
Hexen. Hexenmeister. Teufel u. s. w.

Bürgermädchen Fräul. Wisthaler.
Fräul. Damm.
Fräul. Kehmle.

Dienstmädchen Frau Droescher.
Herr Seydelmann.

Bürger Herr Eichholz.
Herr Stein.
Herr Krähl.

Bettler Herr Carell.
Wirth Frau Lang.
Altes Weib Herr Basil.
Wagner Herr Benda.
Spaziergänger.

Scenenfolge: Vorspiel auf dem Theater. Prolog im Himmel. (Himmel — Erde — Hölle.) **1. Akt:** Faust's Zelle.
2. Akt: 1. Osterspaziergang vor dem Thor. 2. Faust's Zelle. **3. Akt:** 1. Luerbach's Keller. 2. Hexenküche. 3. Straße vor dem Dom mit Gretchen's Haus. Martha's Garten. Brunnen u. s. w. **4. Akt:** Dieselbe Straße. **5. Akt:** Romantische Walpurgisnacht auf dem Blocksberg. 2. Kerkerhof.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise.

Balcony I. Rang . . 2 M. — } Parquetlogenitz . . . 1 M. 60 } Parterresitz 1 M. — }
Logenitz I. Rang . . 1 " 60 } Mittelplatz II. Rang . 1 " 10 } Amphitheater — " 50 "
Parquetitz 1 " 60 } Logenitz II. Rang . . 1 " 10 } Gallerie — " 40 "

Kasse-Öffnung 5¹/₂ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Die geehrten hiesigen Abonnenten, welche zu diesen Vorstellungen ihre abonnierten Plätze beibehalten wollen, werden ersucht, die bezüglichen Billete am Sonnabend, den 31. d. Mts., Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, an der Cassé im Vestibule in Empfang zu nehmen; nach Ablauf dieser Frist wird über die nicht abgeforderten Billete anderweitig verfügt werden (cfr. Bekanntmachung in den Oldenb. Anzeigen vom 30. d. Mts.).

Dienstag, den 3. April 1888. Mit aufgehobenem Abonnement. Zu ermäßigten Preisen:

Goethe's Faust.

Zweites Tagewerk.

Anfang 3¹/₂ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Sämmtliche Freiplätze haben zu dieser Vorstellung keine Gültigkeit.

Anfang 6 Uhr.



102.

Inhalt des
Goethe's Faust
2. Tagewerk
Aufang 3 1/2 Uhr
Mit aufgezobnem Abonnement
zu dem atzigen Prinzip

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 5. April 1888.

88. Vorstellung im Abonnement.

➔ Auf höchsten Befehl. ➔

Goethe's Faust.

Als Mysterium in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.

Erstes Tagewerk in fünf Akten und zwei Vorspielen.

Personen des Vorspiels auf dem Theater:

Director Herr Benda.
Theaterdichter Herr Krähl.
Luftige Person Herr Droeßcher.

Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Schüler Herr Köfert.

Personen des Vorspiels im Himmel:

Naphael Fräul. Wisthaler.
Gabriel Fräul. Benda.
Michael Fräul. Kuhlmann.
Mephistopheles Herr Devrient.
Himmliche Heerschaaren. Stimme des Herrn.

Frosch Herr Idali.
Brander Herr Büttner.
Altmaier Herr Carell.
Siebel Herr Eichholz.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Wirth.

Personen des Schauspiels.

Faust Herr Basil.
Wagner Herr Benda.
Geist der Erde Herr Eichholz.

Meerkater Herdin. Dannenberg.
Meerklage Albert Dannenberg.
Hexe Alma Dannenberg.
Faust Herr Seydelmann.
Mephistopheles Herr Basil.
Meerkäpchen. Herr Devrient.

Handwerksburschen Fräul. Peterson.
Fräul. Eber.
Frau Büttner.
Herr Idali.
Herr Mummert.
Schüler Herr Weger.
Herr Köfert.
Bürgermädchen Fräul. Wisthaler.
Fräul. Damm.
Dienstmädchen Fräul. Rehme.
Fräul. Hübsch.
Herr Seydelmann.
Bürger Herr Eichholz.
Herr Stein.
Bettler Herr Krähl.
Wirth Herr Carell.
Altes Weib Frau Lanz.
Faust Herr Basil.
Wagner Herr Benda.
Soldat Herr Geißler.
Spaziergänger.

Frau Marthe Schwertlein Frau Dietrich.
Margarethe Fräul. Kuhlmann.
Valentin, ihr Bruder, Soldat Herr Droeßcher.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Lieschen Fräul. Wisthaler.
Böser Geist Frau Benda.
Kirchgänger. Volk.

Hexen Fräul. Wisthaler.
Fräul. Benda.
Frau Eichholz.
Frellicht Fräul. Peterson.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Margarethe Fräul. Kuhlmann.
Hexen. Hexenmeister. Teufel u. s. w.

Szenenfolge: Vorspiel auf dem Theater. Prolog im Himmel. (Himmel — Erde — Hölle.) **1. Akt:** Faust's Zelle. **2. Akt:** 1. Osterspaziergang vor dem Thor. 2. Faust's Zelle. **3. Akt:** 1. Auerbach's Keller. 2. Herentüde. 3. Straße vor dem Dom mit Gretchen's Haus. Marthe's Garten. Drumen u. s. w. **4. Akt:** Dieselbe Straße. **5. Akt:** Romantische Walpurgisnacht auf dem Blocksberg. 2. Kerkerhof.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

➔ Kassenpreise: ➔

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasse-Öffnung 5¹/₂ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende nach 11 Uhr

Freitag, den 6. April 1888. 89. Vorstellung im Abonnement.

Auf höchsten Befehl.

Goethe's Faust. Zweites Tagewerk.

➔ Anfang 6 Uhr. ➔

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 6 Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 6. April 1888.

89. Vorstellung im Abonnement.

Auf höchsten Befehl.

Goethe's Faust.

Als Mysterium in zwei Tagewerken eingerichtet von Dr. Otto Devrient.
Musik von Ed. Lassen.

Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eichold.

Zweites Tagewerk in fünf Akten und einem Vorspiel.

Personen des Vorspiels:

Ariel Fräul. Löber.
Faust Herr Basil.
Eisen.

Personen des Schauspiels:

Kaiser Herr Droescher.
Bischof-Kanzler Herr Carell.
Heermeister Herr Krähl.
Marshall Herr Seydelmann.
Schachmeister Herr Büttner.
Bannerherren Herr Brandhorst.
Herr Stein.
Kämmerer Herr Geißler.
Herr Mummert.
Pagen Fräul. Peterson.
Fräul. Löber.
Gelahrter Herr Eichholz.
Poët Herr Weger.

Hofdamen Frau Droescher.
Fräul. Damm.
Fräul. Wisthaler.
Fräul. Dietrich.
Fräul. Lief.
Narr Herr Zbali.
Mephistopheles Herr Devrient.
Faust Herr Basil.
Knabe Wagenlenker Emma Sandau.
Hofherren. Hofdamen. Trabanten. Mastenzug.
Erscheinungen.

Wagner Herr Benda.
Vaccalaureus Herr Köfert.
Comunculus Frau Droescher.
Mephistopheles Herr Devrient.
Faust Herr Basil.

Sirenen Fräul. Peterson.
Fräul. Büttner.
Sphinx Fräul. Kuhlmann.
Chiron Fräul. Benda.
Greifen Herr Eichholz.
Herr Seydelmann.
Herr Brandhorst.
Herr Carell.
Phorkyaden Herr Zbali.
Herr Benda.

Lamien. Nereiden u. s. w.

Helena Fräul. Walthor.
Panthalis, als Chorführerin Frau Benda.
Euphorion Frau Droescher.
Lynceus, der Thurmwächter Herr Büttner.
Faust Herr Basil.
Mephisto-Phorkyas, als Schaffnerin Herr Devrient.
Chor gefangener Trojanerinnen. Mittelalterliche Ritter.
Pagen. Dionysos. Silenus. Satyre. Bacchanten.
Bacchantinnen.

Kaufbold, } drei gewaltige Gefellen { Herr Geißler.
Habebold, } Herr Zbali.
Kaltsest, } Herr Brandhorst.
Eilebente, als Marketenberin Frau Lang.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.
Kaiser Herr Droescher.
Bischof-Kanzler Herr Carell.
Gefolge. Trabanten.

Wanderer Herr Weger.
Greis Herr Eichholz.
Greisin Frau Dietrich.
Faust Herr Basil.
Mephistopheles Herr Devrient.

Die gewaltigen Gefellen Herr Geißler.
Herr Zbali.
Herr Brandhorst.
Lynceus Herr Büttner.
Mangel Frau Eichholz.
Schuld Fräul. Damm.
Sorge Frau Benda.
Noth Fräul. Lief.
Herr Krähl.
Lemuren Herr Büttner.
Herr Duon.
Herr Brandhorst.

Dickteufel. Dünnteufel.
Naphael Fräul. Wisthaler.
Gabriel Fräul. Benda.
Michael *
Eine Hüßerin, sonst Gretchen genannt Fräul. Kuhlmann.
Mater gloriosa Fräul. Peterson.
Himmelische Heerschaaren. Selige Anaben. Hüßerinnen.
Pilger.

Scenenfolge: Vorspiel: Hochgebirge. **1. Akt:** Kaiserpfalz. **2. Akt:** Faust's Zelle. **3. Akt:** Phorjalische Felder.
2. Vor Menelaos Palast (antik). 3. Faust's Zauberloch (mittelalterlich). 4. Arcadischer Gain. **4. Akt:** Felsenöde.
5. Akt: 1. Strand am Meere, Faust's Schloß, Lindenkapelle, Hüttchen. 2. Hölle, Erde, Himmel.

Vorkommende Tünze: 2. Akt: Mastenspiel (Winter und Frühling). 3. Akt: Bacchanal.

Nach dem 2. und 4. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelpf. II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetst. 1.-8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = - =		

Kasse-Öffnung 5¹/₂ Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 10¹/₂ Uhr.

Im Theater gefunden: ein Paar Gummischuhe, ein Muff, zwei Regenschirme, ein rothwollenes Taillentuch, ein Opernglas mit Futteral, ein Pompadour, ein Fächer.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 6 Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 8. April 1888.

90. Vorstellung im Abonnement.

Anfang 6¹/₂ Uhr.

Die Räuber.

Ein Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller.

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Herr Seydelmann.
Karl, } seine Söhne	Herr Basil.
Franz, }	Herr Devrient.
Amalie von Edelreich, Nichte des Grafen	Fräul. Kuhlmann.
Spiegelberg,	Herr Carell.
Schweizer,	Herr Krähl.
Grimm,	Herr Mummert.
Kaymann,	Herr Lübben.
Schusterle, } Libertiner, nachher Banditen	Herr Duon.
Koller,	Herr Droescher.
Rosinsky,	Herr Weger.
Schwarz,	Herr Geißler.
Herrmann, Bastard von einem Edelmann	Herr Köfert.
Daniel, ein alter Diener im Moorischen Hause	Herr Idali.
Pastor Moser	Herr Büttner.
Ein Pater	Herr Eichholz.
Erster } Räuber	Herr Stein.
Zweiter }	Herr Brandhorst.
Dritter }	Herr Bernhard.
Ein Diener	Herr Rabben.

Räuberbande. Nebenpersonen.

Der Ort der Geschichte ist Deutschland, die Zeit der Geschichte um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts.
Die Zeit des Schauspiels ungefähr zwei Jahre.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogentz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logentz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logentz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 Uhr. Anfang 6¹/₂ Uhr. Ende nach 10¹/₂ Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 6¹/₂ Uhr.

Anfang 6¹/₂ Uhr.

106

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 10. April 1888.

91. Vorstellung im Abonnement.

➤ Zum ersten Male: ➤

Die berühmte Frau.

Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Baron Römer-Saarstein	Herr Carell.
Agnes, seine Frau	Frau Benda.
Herma, } deren Töchter	Frau Droescher.
Wally, }	Fräul. Hübsch.
Paula Hartwig	Frau Dietrich.
Ottilie Friedland, ihre Nichte	Fräul. Walther.
Graf Bela Palmay	Herr Droescher.
Ulrich von Traunstein	Herr Basil.
Professor Georg Biegler	Herr Köfert.
Fräulein Seemann, } im Hause des Baron Römer	Frau Eichholz.
Anton, }	Herr Lübben.
Betty, Stubenmädchen bei Ottilie	Fräul. Peterson.

Zeit: Die Gegenwart. — Ort der Handlung: Berlin.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

➤ Kassenpreise: ➤

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetst. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9¹/₂ Uhr.

Schulzische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 12. April 1888.

92. Vorstellung im Abonnement.

Das Lügen.

Kunstspiel in 5 Aufzügen von Roderich Benedix.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Dr. Rudolph Wassenberg, Arzt,	} Brüder	.....	Herr Basil.
Wolfgang Wassenberg, Componist,		.....	Herr Droeschner.
Sophie, dessen Frau		.....	Frau Benda.
Caroline Wildau, deren Schwester, Rudolph's Braut		.....	Fräul. Walther.
Bernhard Wildau, heider Bruder, Student		.....	Herr Köfert.
Haindorf		.....	Herr Büttner.
Hildegard, dessen Tochter		.....	Frau Droeschner.
Meusler		.....	Herr Carell.
Schott, Untersuchungsrichter		.....	Herr Seydelmann.
Falk, Advocat		.....	Herr Idali.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Devrient.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



108

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Freitag, den 13. April 1888.

93. Vorstellung im Abonnement.

Die Danischeffs.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Pierre Newsky.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Gräfin Danischeff	Frau Benda.
Wladimir, deren Sohn	Herr Weger.
Paul Bouramowski, ihr Neffe	Herr Köfert.
Fürst Boris Balanoff	Herr Krähl.
Lydia, dessen Tochter	Fräul. Walther.
Roger von Talde, Gesandtschafts-Attaché	Herr Droescher.
Baronin Doroucki	Frau Dietrich.
Natalie Vicenzka	Fräul. Damm.
Anna, Mündel der Gräfin Danischeff	Fräul. Kuhlmann.
André, Poze auf dem gräflichen Schlosse	Herr Büttner.
Iwan, Schloßverwalter	Herr Stein.
Dsip, Kutscher	Herr Basil.
Nitifor, Diener Wladimir's	Herr Idali.
Anfissa, } arme Verwandte der Gräfin	Frau Lang.
Marinna, }	Fräul. Grube.
Zakaroff	Herr Carell.
Couress, Arzt } im Hause der Prinzessin Lydia	Herr Duon.
Lindner, Musiker }	Herr Brandhorst.
Madame Germain, Lydia's Erzieherin	Frau Eichholz.
Dienstleute der Gräfin Danischeff.	

Ort der Handlung: 1. und 4. Aufzug auf dem Schlosse Schava; 2. Aufzug in Moskau beim Fürsten Balanoff; im 3. Aufzug in Marozowitschi in Dsip's Izba.

Zeit: 1851, kurz vor Aufhebung der Leibeigenschaft.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Devrient.

Kassenpreise:

Balconsiß I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenßiß . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresiß 1 Mk. 30 Pf.
Logenßiß I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetßiß 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenßiß II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetßiß 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 15. April 1888.

94. Vorstellung im Abonnement.

Einer von unsere Leut'.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 8 Bildern von Berg, Kalisch u. A.

Musik von Conradi, Krug u. A.

Regie: Herr Benda.

Personen:

1. Akt.

1. Bild: Ein Vorabend großer Ereignisse!

Stöfel	} Apothekergehülfen	Herr Seydelmann.
Kraus		Herr Köfert.
Ernestine Frühauß		Fräul. Wisthaler.
Sternfels		Herr Zbali.
Gäste		

2. Bild: Einer von unsere Leut'.

Frühauß, Schlossermeister	Herr Eichholz.
Ernestine, seine Tochter	Fräul. Wisthaler.
Duder, Gerichtsbeamter	Herr Benda.
Sternfels	Herr Zbali.
Isaac Stern, Handelsjude	Herr Carell.

3. Bild: Wie du mir — so ich dir.

Frühauß	Herr Eichholz.
Ernestine	Fräul. Wisthaler.
Duder	Herr Benda.
Isaac Stern	Herr Carell.
Tante Goritschek	Frau Büttner.
Tante Ruhig	Frau Stein.
Tante Schnabel	Frau Eichholz.
Stöfel	Herr Seydelmann.
Kraus	Herr Köfert.
Frau Niegel	Fräul. Damm.
Ein Dienstmädchen	Fräul. Löber.
Gerichtsdiener. Volk.	

2. Akt.

4. Bild: In Anklagezustand.

Frühauß	Herr Eichholz.
Duder	Herr Benda.
Stern	Herr Carell.
Berger, Gefängniswärter	Herr Brandhorst.
Erster	Herr Bernhard.
Zweiter	Herr Duon.
Dritter	Herr Nummert.

5. Bild: Beim Photographen.

Pater, Photograph	Herr Stein.
Stöfel	Herr Seydelmann.
Kraus	Herr Köfert.
Duder	Herr Benda.
Beamte.	

6. Bild: Der Wecker zur rechten Zeit.

Ernestine	Fräul. Wisthaler.
Stern	Herr Carell.
Frühauß	Herr Eichholz.
Sternfels	Herr Zbali.
Ein Commis	Herr Geißler.

3. Akt.

7. Bild: Die gefährliche Apotheke.

Schabel, Apotheker	Herr Duon.
Kraus	Herr Köfert.
Stöfel	Herr Seydelmann.
Ernestine	Fräul. Wisthaler.
Isaac Stern	Herr Carell.
Tante Goritschek	Frau Büttner.
Fräulein Discant	Fräul. Link.
Ein Dienstmädchen	Fräul. Löber.
Ein Lehrlinge	Fräul. Peterson.
Eine arme Frau	Fräul. Grube.

8. Bild: In der Karitätenkammer.

Sternfels	Herr Zbali.
Duder	Herr Benda.
Isaac Stern	Herr Carell.
Stöfel	Herr Seydelmann.
Frühauß	Herr Eichholz.
Ernestine	Fräul. Wisthaler.
Kraus	Herr Köfert.
Schlossergefellen. Criminalbeamte.	

Nach dem 6. Bilde (2. Akt) Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Devrient.

Kassenpreise:

Balconstüb. I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstüb. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestüb. 1 Mk. 30 Pf.
Logenstüb. I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetstüb. 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstüb. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetstüb. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Der Billet-Verkauf findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

- an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
- an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.
- an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 17. April 1888. 95. Vorstellung im Abonnement:

Einmaliges Gastspiel des Herrn Deppe vom Hoftheater in Altenburg:

„Der Präsident.“ „Er ist nicht eifersüchtig.“ „Guten Morgen Herr Fischer.“

Saulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 17. April 1888.

95. Vorstellung im Abonnement.

Regie: Herr Benda.

Gastspiel des Herrn Julius Deppe vom Hoftheater in Altenburg.

Er ist nicht eifersüchtig.

Kußspiel in 1 Aufzuge von Alexanderolz.

Personen:

August Hohendorf, Arzt	Herr Droefcher.
Lucille, seine Gattin	Fräul. Walthfer.
Baumann, Rentier, ihr Oheim	* Herr Eichholz.
Hermann, Hohendorf's Diener	* Herr Eichholz.

Scene: In einer großen Stadt.

Hierauf:

Der Präsident.

Original-Kußspiel in 1 Akt von W. Kläger.

Personen:

Carl von Elmhorn	Herr Bafil.
Bertha, seine Frau	Fräul. Walthfer.
Walter	* Herr Idali.
Weber, Sekretair	* Herr Stein.
David, Diener	Herr Stein.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Zum Schluß:

Guten Morgen, Herr Fischer.

Vaudeville-Burleske in 1 Akt nach Lockroy, von W. Friedrich.

Musik componirt und arrangirt von Ed. Stiegmänn.

Personen:

Doktor Hippe	* Frau Dietrich.
Aurora, seine Frau	Fräul. Hübsch.
Clara, sein Mündel	Herr Eichholz.
Herr Fischer aus Habelberg	Herr Idali.
Amandus, sein Sohn	Fräul. Wisthaler.
Guste, Dienstmagd bei Hippe	Herr Brandhorst.
Erster } Träger	Herr Bernhard.
Zweiter }	

Scene: Berlin.

Baumann, Walter, Doktor Hippe Herr Deppe als Gast.

Nach dem 2. Stücke Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Debrient.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenst. . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. 30 Pf.
Logenst. I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpf. II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetst. 1.-3. Reihe 2 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetst. 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Mittwoch, den 18. April 1888: 8. Abonnements-Concert der Hof-Capelle.

Schulzeische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater.

Wegen plötzlicher Erkrankung der Frau Benda statt der angekündigten
Vorstellung:

Gastspiel des Herrn Julius Deppe
vom Hoftheater in Altenburg.

Er ist nicht eifersüchtig.
Lustspiel in 1 Akt von Ekz.

Hierauf:

Der Präsident.

Lustspiel in 1 Akt von Kläger.

Zum Schluß:

Guten Morgen, Herr Fischer.

Saudeville in 1 Akt von Friedrich.

Baumann, Walter, Hippe Herr Deppe als Gast.

Oldenburg, 19. April 1888.

Großherzogliche Theater=Commission.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

111.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 19. April 1888.

96. Vorstellung im Abonnement.

Die berühmte Frau.

Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Baron Römer-Saarstein	Herr Carell.
Agnes, seine Frau	Frau Benda.
Germa, } deren Töchter	Frau Droescher.
Wally, }	Fräul. Hübsch.
Paula Hartwig	Frau Dietrich.
Ottlie Friedland, ihre Nichte	Fräul. Waltherr.
Graf Bela Palmay	Herr Droescher.
Ulrich von Traunstein	Herr Basil.
Professor Georg Ziegler	Herr Köbert.
Fräulein Seemann, } im Hause des Baron Römer	Frau Eichholz.
Anton, }	Herr Lübben.
Betty, Stubenmädchen bei Ottlie	Fräul. Peterson.

Zeit: Die Gegenwart. — Ort der Handlung: Berlin.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Debrient.

Kassenpreise:

Balconstz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenstz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterrestz 1 Mk. 30 Pf.
Logenstz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetstz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logenstz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetstz 9. u.10.Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

112

Freitag, den 20. April 1888.

97. Vorstellung im Abonnement.

Wegen Erkrankung der Frau Benda statt der
angekündigten Vorstellung:

Ein Lustspiel.

Lustspiel in 4 Aufzügen von R. Benedix.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Franziska Hainwald, eine junge reiche Wittve	Fräul. Walther.
Ernestine, ihre Freundin	Fräul. Damm.
Bromser, Gerichtsrath außer Diensten	Herr Eichholz.
Karl Fichtenau, sein Nefte	Herr Droescher.
Bergheim, Musikdirector	Herr Basil.
Dr. West, Advokat	Herr Kökert.
Frau Waltrop, Hausbesitzerin	Frau Dietrich.
Agnes, ihre Nichte	Frau Droescher.
Tümpel, Aufwärter	Herr Idali.
Luchs, Diener bei Hainwald	Herr Seydelmann.
Ein Dienstmädchen	Fräul. Michael.

Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Debrient. Krank: Frau Benda.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelpplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Paar Gummischuhe, 1 Paar schw. Handschuhe, 1 weißl. Taschentuch, gez. M. M.,
1 Armband.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

113

Sonntag, den 22. April 1888.

98. Vorstellung im Abonnement.

Mein Leopold.

Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Adolf L'Arronge. Musik von R. Bial.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Bernikow, Stadtrichter	.....	Herr Büttner.
Natalie, seine Frau	.....	Frau Lang.
Marie,	} deren Töchter	Fräul. Damm.
Emma,		Fräul. Wisthaler.
Anna,		Fräul. Michael.
Gottlieb Weigelt, Schuhmachermeister	.....	Herr Eichholz.
Clara,	} seine Kinder	Fräul. Walthor.
Leopold, Referendarius,		Herr Ribert.
Minna, Dienstmädchen in Weigelt's Hause	.....	Fräul. Hübsch.
Rudolf Starke, Werkführer bei Weigelt	.....	Herr Basil.
Hempel,	} Gesellen	Herr Duon.
Stresow,		Herr Bernhard.
Lipsky,	.....	Herr Lübben.
Wilhelm, Lehrling	.....	Fräul. Peterson.
Gottlieb,	} Knaben	H. Dannenberg.
Karl,		H. Dannenberg.
Mehlmeyer, Musiklehrer	.....	Herr Carell.
Krümel, Unteroffizier	.....	Herr Stein.
Schwalbach, Kaufmann	.....	Herr Krähl.
Milisch	.....	Herr Seydelmann.
Herr Schmied	.....	Herr Brandhorst.
Erster	} Kellner	Herr Mummert.
Zweiter		Herr Mohr.
Eine Wäscherin	.....	Fräul. Grube.

Lieferanten. Hausbewohner. Schuhmachergefellen. Gäste. Kellner.

Ort der Handlung: Berlin. Zwischen dem 1. und 2. Akte liegt ein Zeitraum von 2 Jahren, zwischen dem 2. und 3. Akte von 5 Jahren.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Devrient. Krank: Frau Benda.



Kassenpreise:



Balkonsitz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogenitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater = 60 =
Parquetplatz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetplatz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9¹/₂ Uhr.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

114

Dienstag, den 24. April 1888.

99. Vorstellung im Abonnement.

Der Statthalter von Bengalen.

Schauspiel in 4 Akten von C. Franz (H. Laube).

Regie: Herr Benda.

Personen:

Der Herzog von Grafton,	} Minister	Herr Basil.
Lord North,		Herr Krähl.
Lord Weymouth,		Herr Brandhorst.
Lord Hillsborough,		Herr Stein.
Lord William Chatham		Herr Benda.
Lord Adolphus Waterford		Herr Carell.
Sir Richard Blunt		Herr Geißler.
Sir Philipp Francis		Herr Weger.
Henry Summer		Herr Köfert.
Humphrey, Diener im Ministerium		Herr Eichholz.
Samson Woodfall, Herausgeber des öffentlichen Anzeigers		Herr Büttner.
Adam Swinney, Schriftsteller		Herr Seydelmann.
Shocking,	} Notizensammler	Herr Idali.
Sweep,		Herr Duon.
Morton, Beamter im Ministerium		Herr Bernhard.
Lady Sarah Waterford, Schwester der Herzogin		Fräul. Waltherr.
Miß Junia Grafton, Nichte des Herzogs		Fräul. Kuhlmann.
Miß Esther Sadville.		Frau Droescher.

Ort und Zeit: London, 1770.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontrafflich beurlaubt: Herr Dr. Devient. Krank: Frau Benda.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulzeische Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

115

Donnerstag, den 26. April 1888.

100. Vorstellung im Abonnement.

Die berühmte Frau.

Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Regie: Herr Benda.

Personen:

Baron Römer-Saarstein	Herr Carell.
Agnes, seine Frau	Fräul. Michael.
Herma, } deren Töchter	Frau Droescher.
Wally, }	Fräul. Hübsch.
Paula Hartwig	Frau Dietrich.
Ottilie Friedland, ihre Nichte	Fräul. Walther.
Graf Bela Palmay	Herr Droescher.
Ulrich von Traunstein	Herr Basil.
Professor Georg Biegler	Herr Köfert.
Fräulein Seemann, } im Hause des Baron Römer	Frau Eichholz.
Anton, }	Herr Lübben.
Betty, Stubenmädchen bei Ottilie	Fräul. Peterson.

Zeit: Die Gegenwart. — Ort der Handlung: Berlin.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Debrient. **Krank:** Frau Benda.

Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. 10 Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 60 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz 1.—8. Reihe 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie — = 50 =
Parquetsitz 9. u. 10. Reihe 2 = — =		

Kasseöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Sonntag, den 29. April 1888. Zu ermäßigten Preisen. Letzte Vorstellung im Theaterjahr.
Zum Vortheil für die Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger:

Der Waffenschmied.

Romische Oper in 3 Akten. Musik von Corzing.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 29. April 1888.

Zu ermäßigten Preisen.

Letzte Vorstellung im Theaterjahr.

Zum Vortheil für die Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.

(Dirigent: Herr Hofconcertmeister Eckhold.)

Regie: Herr Benda.

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Krähel.
Marie, seine Tochter	Fräul. Wisthaler.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Büttner.
Georg, sein Knappe	Herr Köfert.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Carell.
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Frau Büttner.
Brenner, Gastwirth und Stadingers Schwager	Herr Idali.
Ein Gefelle	Herr Brandhorst.
Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Herolde. Knappen. Pagen. Volk.	

Ort der Handlung: Worms.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Dr. Devrient. Krank: Frau Benda.

Textbücher à 20 Pfg. sind an der Kasse zu haben.

Kassenpreise:

Balconst. I. Rang . . . 2 Mk. — Pf.	Parquetlogenst. . . 1 Mk. 60 Pf.	Parterrest. 1 Mk. — Pf.
Logenst. I. Rang . . . 1 = 60 =	Mittelpst. II. Rang 1 = 10 =	Amphitheater . . . — = 50 =
Parquetst. 1 = 60 =	Logenst. II. Rang 1 = 10 =	Gallerie — = 40 =

Kasseöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf zu dieser Vorstellung findet am Sonntag, den 29. d. Mts., Mittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr im Vestibule des Theaters statt. Die geehrten Abonnenten, welche zu dieser Vorstellung ihre abonnierten Plätze beibehalten wollen, werden ersucht, die Billette am Sonnabend, den 28. d. M., Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, an der Casse im Vestibule in Empfang zu nehmen; nach Ablauf dieser Frist wird über die nicht abgeforderten Billete anderweitig verfügt werden.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei in Oldenburg.

116
Sämmtliche Freiplätze haben zu dieser Vorstellung keine Gültigkeit.